HERRSCHAFT = RELIGION = GLAUBE

GLAUBE = HERRSCHAFT = RELIGION

RELIGION = KOSMOLOGISCHE MAAT

MAAT= ORDNUNG DES RA – SONNENKULT

RELIGION IST FREIWILLIGE SKLAVEREI

FREWILLIGE SKLAVEREI = KEIN ENDE IN SICHT

DAS SYSTEM



BY ILLUMINATI-NEWS TV

Dokumentation und Videoproduktion ab November 2021 - Oktober 2023...

Grundrecherchen ab 2019...

Kapitel 9B+C in Erweiterung seit November 2022 bis Dezember 2022. Dokument (Extended) ergänzt März - Januar 2024...

Die vollständige Recherche, welche nun schon ca. 4 Jahre ohne die danach folgende Zeit der Videoproduktion und Folgekapitel wie Kapitel 9B, welche nun schon ebenfalls annähernd eins

(2) Jahre mit Pause (offiziell inaktiv, jedoch stets im Hintergrund stets am Erweitern) in Anspruch genommen hat, und die daraus resultierende Videoproduktion wurde von mir Illuminati-News TV durchgeführt. Der Autor gehört keinerlei religiöser Sekte, Geheimgesellschaften oder Schein-Partei an. Ich distanziere mich von jeglicher Art, gleich welcher religiösen Glaubensgemeinschaft du dich verpflichtet fühlst. Alle Informationen sind nach besten Gewissen und vor allem so neutral wie nur möglich zusammen gestellt. Insofern gebe ich keine Garantie auf Vollständigkeit, was auch nicht möglich war, da das gesamt-Ausmaß nicht mehr als Video, geschweige denn in Wort und Bild zu erfassen und zu produzieren wäre. Schon gar nicht im Alleingang.

Darum sollst du lieber Leser diese Informationen als Fundament ansehen, eigenständig weiter recherchieren, alle Informationen ggf. sogar erwünscht- erweitern und als wegweisend verstehen. Gerade Kapitel 9B, welche ich stets erweitert habe. Die Erstversion (Kapitel 9B welche ich nur als PDF Datei in meinen Telegram Kanal zur Verfügung gestellt hatte, hat also nicht mehr viel gemeinsam mit diesem **KAPITEL 9B »EXTENDED«**. An diesem Punkt noch anzumerken, dass es sich hier nicht um ein Buch als solches handelt, sondern nach wie vor um eine Vorlage einer Videoproduktion. Weswegen diese Dokumentation nicht direkt mit einem typischen Buch zu vergleichen ist.

Vielen Dank an die Unterstützende Sprecher während der Videoproduktionen.

An diesem Punkt noch anzumerken, dass es sich hier nicht um ein Buch als solches handelt, sondern um die Vorlage einer Videoproduktion. Darum ist diese Dokumentation nicht direkt mit einem Buch zu vergleichen.

Die Video-Dokumentation findest du in Telegram:

https://t.me/ILLUMINATI_NEWS_TV

Auf BitChute:

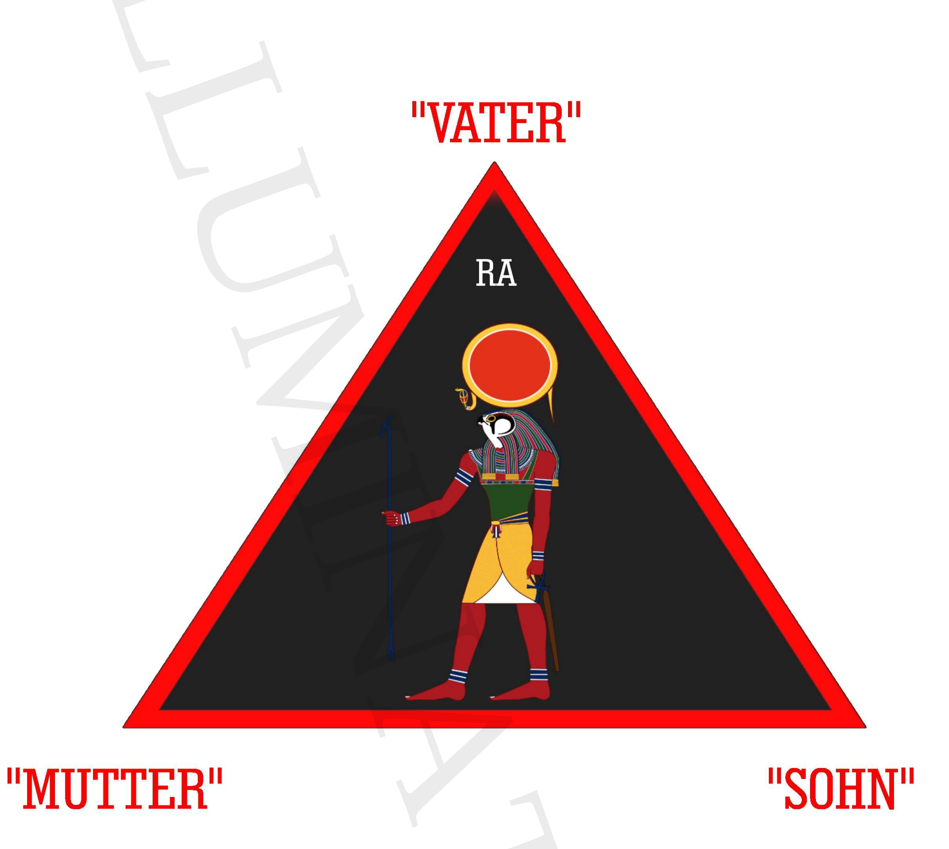
https://www.bitchute.com/channel/j2gI19Ule5L2/

Oder Brighteon:

https://www.brighteon.com/channels/illuminatinewstv

Projektübersicht der gesamten Dokumentation:

Zum und während des Zeitpunktes der Dokumenterstellung, nicht vollständig, da sich diese Dokumentation mit der Videoproduktion entsprechend der Gegenwart, aktuelle Ereignisse und Fortschritt meiner Recherchen stets weiter entwickelt. Ebenfalls zu beachten ist meine ergänzende Grafik, welche ein wichtiger Bestandteil dieser Dokumentation ist. (Zu finden in meinem Telegram Kanal). Auch diese „Grafik des Systems" / Kalender ist der gegenwärtige Zustand, kann und wird sich als Folge ebenfalls weiter entwickeln.


"VATER"
RA
"MUTTER"
"SOHN"

Kapitel 6B - Symbolik richtig deuten und verstehen

Kapitel 7A Hieroglyphen der Gegenwart (Schwerpunkt Sonnenhieroglyphe des RA)

Kapitel 7B Hieroglyphen der Gegenwart (Schwerpunkt EU)

Kapitel 7C Hieroglyphen der Gegenwart (Schwerpunkt FED + UNESCO))

Kapitel 7D Hieroglyphen der Gegenwart (Schwerpunkt UN United Nations - Königskult)

Kapitel 7E (Ergänzung wegen Videolänge) Folgt zu Beginn Kapitel 8

Kapitel 8 Der kosmologische DREIKLANG des RA

Kapitel 9A 9 wie Neunheit (Great Ennead) - Schöpfungsmythos, Maat - Die kosmologische Ordnung (Extra: Digitale Ordnung der Maat)

~~Kapitel 9B Erstversion~~ (Hinfällig, war nicht mal im Ansatz ausreichend)

Kapitel 9B EXTENDED (Erweiterte FASSUNG) Fortsetzung NASA - T(R)aumfahrt, Kosmologische Maat, Erde, Erdkern, Gravitation, Optische Täuschung, Horizont, und ergänzend Klimaschwindel, Mind - Control... , und damit verbundene Themen

Kapitel 9C EXTENDED (Erweiterte FASSUNG) Fortsetzung Energie- und Rohstoffagenda, (Klima), Nuklearpropaganda, Nuklearenergie, NASA - T(R)aumfahrt, Kosmologische Maat, Erde, (und damit verbundene Themen)

~~Kapitel 9D EXTENDED (Erweiterte FASSUNG)~~ = Kapitel 10

Kapitel 10A Der Raum, „Sonnen“-SYSTEM, NASA, Erde, Astronomie und „Zauberformeln

Kapitel 10B...

Kapitel ? *noch nicht bestimmt*

Und ja, ein Ende gibt es...

Alle Links in diesem Dokument + Video sind nach wie vor unter Vorbehalt. Da ich nicht jede darin enthaltene Information oder jeden Satz bestätigen kann und keine Gewährleistung auf

den Informationsgehalt oder Inhalt im allgemeinen geben kann.

Begriffs; – Symbolerklärung zum Allgemeinverständnis:

***(AM)* UN** = AMUN RA

Agenda 21 / 2030 bedeutet Agenda des Sonnenkults RA **(21 = 3x7 → 777)** Siehe ergänzende Grafik zum System.

EU (Tochter/Mutter des RA/HORUS) Isis etc. Siehe vorherige Kapitel

MK Programm (Mind - Control Programm)

... (3 Punkte) bedeutet einfach, ich könnte den Satz, Beispiele oder das Thema endlos fortsetzen, wollte es aber kurz halten. etc. ebenfalls. Was für dich bedeutet: Weiter denken...

Kopernikaner = verwende ich für die allgemeinen Theorien der falschen Weltbilder als Überbegriff. Sowohl Geo-, als auch Heliozentrisch. Mir sind die Unterschiede aus dem Link sehr wohl bewusst.

https://www.studysmarter.de/schule/geschichte/fruehe-neuzeit/kopernikus-weltbild/

(Siehe vorherige Kapitel) Ich möchte mich nicht ständig widerholen.

ILLUMINATI-NEWS TV



KAPITEL 10A EXTENDED
(Überarbeitete Fassung)

Der Raum

Videolink WMO: https://www.youtube.com/watch?v=kzEV0S4EzTE&list=PLNaX-uTWSWrHk-7aW047_-KcvM2p-b18i

Astronomen und Physiker behaupten auf der einen Seite, der astronomische Raum oder „Weltraum" ist ein **realer, unendlich, grenzenloser Raum.** In diesem einen Satz befinden sich zu 100% Theorien, ein Glaube: Wie **Unendlich und Grenzenlos**). Das heisst: Unendlich, Grenzenlos ist Nichts, nicht definierbar, also Nichts als Theorien. Begrenzt ist unbegrenzt, Endlich ist undendlich. Die Theorien der Gravitation werden abermals deutlich.
Denn all diese Worte erklären nicht nur Nichts sondern bedeuten auch Nichts. Denn Nichts ist Nichts. Auf der anderen Seite behaupten sie Zitat: Im Weltraum herrscht ein Hochvakuum mit niedriger Teilchendichte. Er ist aber kein leerer Raum, sondern enthält Gase, kosmischen Staub und Elementarteilchen (Neutrinos, kosmische Strahlung, Partikel), außerdem elektrische und magnetische Felder, Gravitationsfelder und elektromagnetische Wellen (Photonen) etc... Zitat Ende. Also von Nichts kann keine Rede sein, sondern von Dichte. Damit wäre die beharrende Erdrotation die keinen widerstand erfahren dürfte auch schon im wesentlichen widerlegt.

Die Herkunft des Begriffs Astronomie liegt schon im religiös-symbolischen Denken. Astronomie, altgriechisch astronomía von ástron ‚Stern' und nómos ‚Gesetz', bedeutet **„Gesetz der Sterne"**. Gehen wir tiefer in der Bedeutung, Zitat: **Maat** bezeichnet ebenfalls das Prinzip der

kosmologischen Ordnung. Nur dank der Maat geht die Sonne auf und nur dank ihr ist Leben möglich. Zitat Ende.
https://de.wikipedia.org/wiki/Maat_(%C3%A4gyptische_Mythologie)
https://en.wikipedia.org/wiki/Maat
https://en.wikipedia.org/wiki/Astronomy
https://de.wikipedia.org/wiki/Universum
https://de.wikipedia.org/wiki/Weltraum
https://de.wikipedia.org/wiki/Gravitation
https://de.wikipedia.org/wiki/Duat
https://en.wikipedia.org/wiki/List_of_Egyptian_hieroglyphs
https://en.wikipedia.org/wiki/Star
https://de.wikipedia.org/wiki/Ph%C3%B6nix_(Mythologie)

Kopernikus besaß keine Ahnung vom Wesen des Lichts. Er und alle Astronomen der späteren Jahrhunderte vertraten das Licht als kosmische Konstante, als Geschenk Gottes. Sie forschten bei Kerzenschein und wussten nichts von Elektrizität, elektromagnetischen Schwingungen, oder Energieumwandlungen. Für sie war dieses Licht aus dem All einfach ein Wert, auf dem sie ihre Thesen aufbauen konnten. Die gegenwärtige Astronomie steckt sozusagen in einer historischen Zwangsjacke, oder sollte man sagen sie stecken in der „Zwangsjacke" der autoritären „Gesetze des Kerzenlichts", das Gesetz der Sterne... (Maat)
https://www.architektur-und-freikirche.de/files/Downloads/online/lichtUndFinsternisInDenReligionenDerWelt.pdf
https://www.crystalinks.com/ra.html

Denn gab es keine Erklärung mehr, hielten ihre Theorien nicht mehr Stand, kam nur noch „Gott“ / die Religion infrage, bzw. wurde damit in Verbindung gebracht, die man nicht infrage stellt, richtig?. So einfach verteidigen sie ihre globale Monopolstellung. Und dieser Punkt ist wie schon mehrfach erwähnt wichtig. Und genau so muss es sein, eine „Beziehung" zu „Gott“ zur Religion ist im System zwingend erforderlich, um ihr (Sonnen) - **SYSTEM** unantastbar zu machen.

So war und ist schon die Grundlage des religiösen Glaubens an die „heilige“ Astronomie gegeben. Der Vorwand, die heutige Astronomie hätte nicht mehr viel mit Religion zu tun, ist absolut falsch. Beispiele sind zahlreich. Heutzutage hat die Astronomie mehr mit Glaube und Religion zu tun, als zu irgendeiner anderen Zeit der Antike. Das bedeutet: Sie wollen dich mit Unwissenheit, Theorien und Zauberformeln... sprich „Irrglauben“ in ihr imaginäres System (in ihre Gemeinschaft) führen, mit welchem Ziel? Der Glaube an autoritäre Aussagen, der Glaube an die „Kinder des Sonnengottes" und moderne ‚Gottheiten‘ wie NASA und Konsorten zu binden.
Screenshot Kapitel 9C.



Die moderne Astronomie ist an sich schon ein einziges Glaubensphänomen (deine Glaubensfrage), eine Religion, welche auf der Ur-Religion des RA – SYSTEMS, der kosmologischen Maat und einer Vielzahl von weiteren Schöpfungsgeschichten entstanden ist und stets erweiter wurde. (Siehe vorherige Kapitel). Doch die Religion und Astronomie für die breite Öffentlichkeit (scheinbar) zu trennen, oder in zwei „Gruppen" **Glaube oder Wissenschaft** aufzuteilen, hat selbstverständlich Strategie.

Zum einen sei gesagt, diese zwei Fraktionen, Glaube oder Wissenschaft sind wie Wetter und Klima imaginär. Zumindest wird dem Laien durch öffentliche Medien oder „Experten" ein solcher Eindruck vermittelt. Denn die heutige Astronomie ist nach wie vor ein Glaube an unbewiesene astronomische Physik und Wissenschaft. Infolge gibt es keinen Unterschied zwischen Astronomie und Religion, beide Phänomene sind untrennbar miteinander verbunden. Denn wie bereits verdeutlicht ist die Astronomie eine rein optisch orientierte Wissenschaft, demzufolge optischen Täuschungen, sowie Zauberformeln, Vermutungen, Schätzungen und Theorien. Ein Glaube.

Zum anderen hat diese Strategie „Glaube oder Wissenschaft" auch einen Zweck. Wie schon mehrfach verdeutlicht ist alles, was die Gesellschaft spaltet, im System willkommen. Und das bedeutet wiederum: Eine weitere imaginäre Spaltung, die abermals nur in gegensätzlichen Gedanken existiert. In Wirklichkeit ist es das Gleiche. Außerdem sollst du dich ja entscheiden: Astronomie oder Religion. Schon hier wird die typische Vorgehensweise abermals offensichtlich. Denn gleich für welche der beiden imaginären Gemeinschaften du dich entscheidest, du bleibst immer Teil ihrer Gemeinschaft als Ganzes. Das System.
(Grafik: System, Glaube, Astronomie)

Ich möchte auch gar nicht über vergangene „Berühmtheiten" spotten. Kopernikus und Kepler waren seiner Zeit Pioniere des Fortschritts und wurden oder werden daher noch immer

hochgeschätzt. Hätten wir zu jener Zeit gelebt, dann wären wir ganz sicher als fortschrittsfreundliche Menschen auf ihrer Seite gewesen. Denn auch ein Irrtum kann einen Fortschritt bedeuten, und wenn er nur ein Umweg zur Wahrheit ist. Was längst widerlegt wurde, unbewiesen ist und für alle Ewigkeit unbewiesen bleibt, noch heute als vermeintliche „Wahrheit" gelehrt wird... ist keine echte Wissenschaft und vor allem keine Astronomie. Der Grund ist einfach: Seit dem 15. Jahrhundert und früher bis zum heutigen Tag, wurde nichts von all ihren theoretischen Lehren bewiesen. Einzig neue Theorien und Formeln, wurden erfunden, um die alten Lehren welche alles und nichts erklären zu stützen. Demzufolge ist seit hunderten von Jahren, abermals Stillstand zu verzeichnen.

Zitat: Glauben in diesem Sinne bedeutet, dass ein Sachverhalt für scheinbar (**hypothetisch**) **wahr oder wahrscheinlich gehalten wird**. Zitat Ende.
https://de.wikipedia.org/wiki/Glauben
https://science.nasa.gov/mission/kepler/
https://www.nasa.gov/universe/50-years-ago-nasas-copernicus-set-the-bar-for-space-astronomy/

Die Astronomie ist keine Wissenschaft und keine Physik, es ist eine Religion, ein Jahrhundert andauerndes Dogma. Folglich lässt sich in allen anderen Wissenschaften kaum eine vergleichbare Parallele finden. Im Wesentlichen, weil es **tatsächlich keinen nennenswerten „Fortschritt"**, keine Beweise und nach wie vor jegliche Art von „Bestätigung" für ihre schon vor langer Zeit erdachten, unbewiesenen Theorien fehlen. Warum die wissenschaftlichen Beweise nach vor Fehlen spricht für sich selbst. Erstens, weil die Grundlagen der Messung nicht vorhanden sind, siehe Kapitel 9C und zweitens, weil Theorien nur in den Köpfen der Menschen existiert. Was jedoch trotz ausbleibenden astronomischen Fortschritt zunimmt, sind zahlreiche weitere unbewiesene Theorien, um die Ur-Religion, ich meine Glaube – also Theorien zu bekräftigen.

Vergleiche das NASA Video aus den 70ern mit modernen NASA Videos. Raketenstart, Schnitt, Animationen. Ende. 60 Jahre NASA Illusion.

Zitat: Da man an diese Unmöglichkeiten als tatsächlich existierend glaubt, ist dem Fortschritt jeder Weg verbaut. Ohne freie Betätigung des Geistes kann es keinen Fortschritt geben. (Ein Synonym für die Gegenwart). Der Fortschritt der eigenen Forschung führt die Kopernikaner as absurdum. Denn sie sind an einem Punkt angekommen, wo es beim besten Willen nicht mehr weiter geht, möchen sie ihre eigenen unbewiesenen Theorien nicht alle samt über den Haufen werfen. Zitat Ende

Siehe hierzu Abschnitt Pseudowissenschaft:

Zitat: "Pseudowissenschaft erkennt man an folgenden Merkmal:
... Weil sie **trotz widersprüchlicher "Beweise"** unverändert geblieben sind."
https://en.wikipedia.org/wiki/Pseudoscience

„Sterngasriesen"

Gasplanet oder Gasriese („planetarer Gasriese")

Zitat: Ein Gasplanet oder Gasriese („planetarer Gasriese“) ist in der theoretischen Astronomie ein Riesenplanet, der überwiegend aus leichten Gasen wie Wasserstoff und Helium besteht." Zitat Ende.

Sterngasriesen wie Sonnen sind der Inbegriff widersprüchlicher, astronomischen Theorien, Unmöglichkeiten und vor allem Unwissenheit der allgemein optischen, illusionären Beobachtungen von Zauberlehrlingen. Erst aus der mathematischen Zahleninflation entwickelt(e) sich die Notwendigkeit unzähliger Fantasie – Theorien, um den astronomischen Größenwahnsinn überhaupt noch aufrecht halten zu können. Wenn Sterngasriesen wie die Sonne(n) nämlich als solche Gasriesen nicht existieren, werden unzählige weitere darauf fußende Theorien und Erfindungen im / bzw. des gesamten „Sonnensystems“ nichtig. Dennoch habe ich versucht, das Thema möglichst kurzzuhalten.
Bei Bedarf bitte eigenständig recherchieren.

Die Unmöglichkeit von sogenannten „Sterngasriesen“, wie Jupiter, Saturn, Sonnen oder allgemein Planeten mit außen befindlichen Gasen ohne schützende oder umschließende Kruste/Gehäuse etc., wie sie immer wieder behaupten, beweist die Physik. Versuche unter dem leeren Vakuum, beispielsweise einer Luftpumpe beweisen, dass der leere Raum sich stets zu füllen strebt. Wasser siedet sofort, ein Gasballon platzt. Aber von den „Sternen“ oder Sterngasriesen wird behauptet, sie sind **»feinste« (?) "glühende Dünste“** im absolut „leeren“ Vakuum, welche sogar widersprüchliche **extreme Dichten**, manchmal auch so gut wie keine Dichte aufweisen sollen. Also sind Sterngasriesen **feinste Gase** bis hin zu extremen Dichten. Die **Zweideutigkeit** der Gravitation etc. wird abermals deutlich.

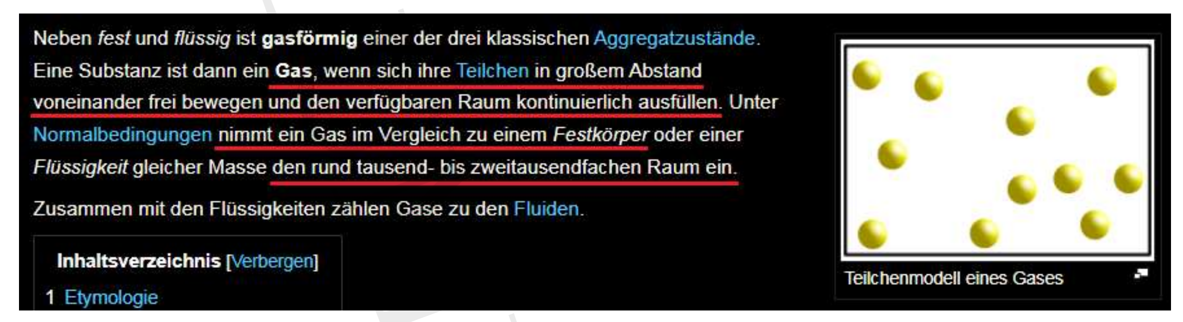
Rasende Bewegungen (rund 250 km/s bzw. rund 900.000 km/h werden der Sonne und weiteren Gasriesen zugeschrieben). **Feinste Gase**, welche sich mit hundertfacher Schallgeschwindigkeit durch den endlos eisigen Raum bewegen sollen, sind infolgedessen **NICHTS** mehr als Fantasieprodukte. Denn Gase breiten sich nach den Naturgesetzen unkontrolliert aus. Zitat: Die Sterne oder Gas-Planeten... seien **Gase einer so geringen Dichte**, dass die **Luft vieltausendmal schwerer sei**. Auch der sogenannte „Zwerg" – die Sonne (SOL/RA...) sei **„nur" 1,4 - 2 ein halb mal** so dicht wie Wasser? (behaupten zumindest „Experten und Wissenschaft“ ohne ersichtlichen Nachweis). Wenige Worte und Behauptungen, welche allerlei Widersprüche innehalten. Kurze Zwischenfrage: Wenn die Sonne 2 ein halb mal so dicht wie Wasser sein soll, können wir dann noch von Gas, geschweige denn Gasriesen, bzw. überhaupt von Gas sprechen?

Noch ein Zitat NASA: „Die Dichte des Sonnenkerns beträgt etwa 150 Gramm pro Kubikzentimeter (g/cm³). https://science.nasa.gov/sun/facts/ Das entspricht etwa der 8-fachen Dichte von Gold (19,3 g/cm³) bzw. der **13-fachen Dichte von Blei**." (Und dies auch noch flüssig-glühend zudem „magnetisch" dicht und nicht dicht, aus Gasen versteht sich). Wie bereits in der Klimalüge verdeutlicht, hat man es bei NASA eben nicht so genau mit „Messungen“ sprich Zauberlehren... gleich ob doppelte Dichte von **Wasser (Gas?)** oder 13-fache Dichte von **Blei also ein Gasriese oder? (**13-fache Dichte von **Blei ein Gas?)**...

Nochmals die Frage: Können wir oder irgendein superintelligenter Physiker oder Zauberlehrling (Astronom) hier noch von Gasriesen sprechen? Im aberwitzigen Umkehrschluss (denn „**Frageumkehr**/ von hinten nach vorne denken" offenbart wie im Klimaschwindel fast alle Lügen

der Astronomie), so würde das laut ihren eigenen Behauptungen bedeuten, dass die **13-fache Dichte von Blei oder Gold**... einem **»Gas«** **(?)** entspricht?

Richtig?



Neben *fest* und *flüssig* ist **gasförmig** einer der drei klassischen Aggregatzustände. Eine Substanz ist dann ein **Gas**, wenn sich ihre Teilchen in großem Abstand voneinander frei bewegen und den verfügbaren Raum kontinuierlich ausfüllen. Unter Normalbedingungen nimmt ein Gas im Vergleich zu einem *Festkörper* oder einer *Flüssigkeit* gleicher Masse den rund tausend- bis zweitausendfachen Raum ein.

Zusammen mit den Flüssigkeiten zählen Gase zu den Fluiden.

Inhaltsverzeichnis [Verbergen]

1 Etymologie

Teilchenmodell eines Gases

https://de.wikipedia.org/wiki/Gas

Zitat: „Eine Substanz ist dann ein Gas, wenn sich ihre Teilchen in großem Abstand voneinander frei bewegen und den verfügbaren Raum kontinuierlich ausfüllen."

Den Satz ggf. bitte nochmals lesen oder tiefgründig darüber nachdenken... Natürlich ist Wasser, Gold oder Blei kein Gas, es ist aber genau das, was sie in der Sterngastheorie behaupten... Aber hören wir mal weiter.

Zitat: Die Sonne macht rund 99,86 Prozent der gesamten Masse des gesamten Sonnensystems aus. Im Vergleich zur Erde beträgt die Masse der Sonne das 330.000-fache der Erde. Zitat Ende
https://hypertextbook.com/facts/1999/MayKo.shtml
https://solarsystem.nasa.gov/solar-system/sun/in-depth/
https://www.it-times.de/news/sonne-ein-stern-der-mit-900-000-km-h-um-die-galaxie-milchstrasse-rast-119603/



Gaskessel der Stadtwerke Esslingen

Symbolbild (Gehäuse, Kruste, Behälter, Wände...)

Gase neigen bekanntlich dazu, sich immer gleichmäßig in alle Richtungen **auszudehnen**, (Charles' Gesetz) soweit sie nicht durch **dichtere Mittel** **daran gehindert werden**. Ohne dichtere Mittel wie ein **Gehäuse** oder eine **Kruste...** würde sich Gas ungehindert ins endlose All ausbreiten bis es sich aufgrund der Entfernung der Teilchen selbst neutralisiert hat. (Physikalisch bedeutet das bis sich ihre Teilchen in zu grossen Abstand, das Gas "Lose Moleküle" befinden...) Und wie man so schön sagt wird die **Luft (Dichte) in Höhen immer Dünner**. Weswegen wir ab

einer bestimmten Höhe keine Wolkenformationen mehr erkennen können, da der notwendige Widerstand bzw. Dichte fehlt, um Struktur zu bilden und Flugzeuge aufgrund des fehlenden Luftiderstand nicht mehr fliegen können. Auch diesen Satz bitte nochmals lesen... und verstehen. Siehe auch **Fluid**: Zitat: Als Fluid werden Substanzen bezeichnet, die sich unter dem Einfluss von Scherkräften **kontinuierlich verformen**, d. h. sie fließen.
https://en.wikipedia.org/wiki/Gas
https://de.wikipedia.org/wiki/Thermische_Zustandsgleichung_idealer_Gase
https://de.wikipedia.org/wiki/Fluid

Lassen wir ein Gas in einen luftleeren Raum, sprich Weltraum ein, so wird es sich ohne Gehäuse oder Dichte gleichmäßig in diesem und zwar "endlos" verteilen. Auf deutsch gesagt: "In Luft auflösen". Begrenzt oder in „Form" gehalten, werden Gase ausnahmslos durch einen festeren Widerstand, spicht Schale, Kruste oder ein Gehäuse. Oder weswegen haben Glühlampen ein Glasgehäuse? Nach unseren physikalischen und technischen Erfahrungen ist es unmöglich, dass Gase inmitten eines endlosen Vakuums, oder auch innerhalb der Erdatmosphäre in Kugelform, ohne umgebene, dichtere Mittel (wie Kruste, Gehäuse, Behälter...) zusammenbleiben können. So etwas existiert nur in Gedanken, Theorien und Zauberformeln. Kopernikaner halten „Gaskugeln“ im Weltraum in einem **absoluten Vakuum** für „Natur möglich". Bewiesen ist all dies selbstverständlich nichts...

Wie auch Schall, welcher ein festes, flüssiges oder gasförmiges Medium zur Ausbreitung benötigt, braucht ein Sterngasriese in Umkehr im Falle des Gaszustand ein festes, bzw, festeres Medium oder eine Hülle... um Struktur zu bilden. Ein **kugelrundes Feuer oder ein kugelrunder Feuerball (?)**, welcher stets seine Kugelform behält also beharrt, wurde wegen der genannten Gründe weder auf unserer Erde noch im „Weltraum", also niemals beobachtet, weil es eine physikalische Unmöglichkeit ist. Wenn es auf der Erde mit besten Voraussetzungen unmöglich ist, ist es vor allem im Weltraum reine Fantasie, eine Falschannahme, magische Theorien von Astronomen und Physiker.

Wird beispielsweise ein Luftballon mit Helium gefüllt, das **siebenmal leichter ist als Luft** und wird dieser Luftballon zum platzen gebracht, ist es physikalisch Unmöglich, dass Helium oder sonstige Gase, seine ursprüngliche Struktur eines Balons oder einer Kugel beibehält, trotz der siebefachen dichteren Luft, welche laut ihren Theorien wie eine Hülle, ein Gehäuse wirken sollte. Ein sogenannter Gasriese, soll dieses Zauberkunststück im „leeren" Weltraum vollbringen? Zitat: „Dieses intergalaktische Medium (Der Raum zwischen Galaxien) hat eine Dichte von etwa **einem Atom pro Kubikmeter**"**. Das ist tatsächlich Nichts, vor allem nicht Messbar demnach nicht bewiesen.** Und Zitat: „Die Sonne ist eine riesige Kugel aus Wasserstoff und Helium, die durch ihre eigene Schwerkraft zusammengehalten wird." Zitat Ende. Einsteins widersprüchliche Relativitätstheorie lässt grüßen.

Ich bitte alle Wissenschaftler und Physiker einen experimentellen Nachweis zu erbringen, wie sich irgendein Gas nur durch die eigene Schwerkraft auch noch in Form einer Kugel zusammen halten soll. Zumal eine Rotation genau das Gegenteil bewirjen würde, alle Gase würden sich ungehindert in "Luft" auflösen. Und ich bitte ebenfalls um eine nachvollziehbare Erklärung oder ein Experimant wie es Möglich sein soll, dass sich Gas nicht unkontrolliert ausbreiten sollen. Ein Nobelpreis ist gewiss garantiert, sollte dieses Zauberkunststück in einem Experiment gelingen.
https://en.wikipedia.org/wiki/Gas_giant

https://de.wikipedia.org/wiki/Universum
https://solarsystem.nasa.gov/solar-system/sun/in-depth/

Ja es geht noch verrückter: Zitat: „Intuitiv liegt die Vermutung nahe, dass aus der **Urknalltheorie eine „Kugelform" des Universums** folgt; das ist jedoch nur eine von mehreren Möglichkeiten... " Zitat Ende. Eine typische Explosion verdeutlicht dieses Szenario sehr deutlich. Druck, Gase und Partikel breiten sich unkontrolliert in alle Richtungen aus, bis sie sich, also die Moleküle aufgrund der zunehmenden Distanz selbst neutralisiert haben. Eine Gaskugel nach einer Explosion wurde noch nie beobachtet.

Und: Zitat: **„**Die Sonne entstand vor etwa 4,6 Milliarden Jahren in einer riesigen, **rotierenden** Wolke aus Gas und Staub, dem sogenannten Sonnennebel."
Mehr Fantasien in den Links...

Wie diese Gaskugelformen begründet werden, darüber schweigt man besser, nicht nur weil es keine nachvollziehbare Erklärung gibt, sondern weil die Widersprüche und Unmöglichkeiten offensichtlich werden.

Der Sterngasriese **Betelgeuze** beispielsweise, der mit unbewiesenen **450.000.000 Millionen** Kilometern Durchmesser (zum Vergleich die **Erde hat einen Durchmesser von 12.750 Kilometer**) eine beachtliche Größe besitzen soll, hat angeblich, lediglich eine Dichte von **einem Tausendstel der Luft**, besteht also aus einem sehr, sehr sehr... dünnen Gas, das trotz aller Widrigkeiten mitten im leeren Hochvakuum, mit einem einzigen unbewiesenen Atom pro Kubikmeter "Dichte", welches selbst aus verdünnten Gas bestehen soll und das Zusammenhalten von Gasen bzw. eine Kugelform innehalten - oder bilden, ermöglichen soll? Zudem bewegt sich Beteigeuze mit einer Geschwindigkeit von 26,41 km/s (95.076 km/h) zudem 5,47 km/s (19.692 km/h) Eigenrotation. Kurz: Eine kugelrunde, brennende Gaskugel, die lediglich eine Dichte von einem Tausendstel der Luft besitzt, rast mit 95.067 Kilometer pro Stunde + Eigenrotation durch den endlosen Raum. Lose Teilchen, also Gase, die mit solchen Geschwindigkeiten keinen Schweif im Weltraum hinterlassen, und eine Kugelform aufrecht halten können?
https://asd.gsfc.nasa.gov/Koji.Mukai/iphome/systems/dqher.html
https://de.wikipedia.org/wiki/Weltraum
https://de.wikipedia.org/wiki/DQ_Herculis

Die „Nova Hercules" besaß, sogar eine Dichte von gerade mal **einem Milliardstel der Luft**... Bewiesen von all dem ist absolut gaaaar nichts. Ja bis sich der Stern in Luft aufgelöst hat, nicht wahr? Erklärungen gibt es nicht. Wie ein Milliardsten Teil der Luft existieren nue Theorien und Vermutungen. Dabei wurden der Nova Hercules auch noch **35 000 Grad** zugeschrieben - nochmals: bei einem Milliardstel Teilchendichte der Luft (?). Bei derartig geringer Dichte stehen **die Feinteilchen der Materie kilometerweit auseinander**. Was bei solchen Feinteil-Entfernungen glühen soll? Zwischen ihnen befindet sich der endlose eisige Weltraum mit 273 Grad Kälte. Trotzdem soll das Gas 35.000 Grad heiß sein und zusätzlich, trotz Kilometer entfernter Teilchen (?) eine Gas – Kugelform im endlosen Raum des Nichts bilden. Die Beweise für solche außerordentlichen Behauptungen, wie viele weitere ist uns die Astronomie bis heute schuldig geblieben und wird uns auch für alle Ewigkeit schuldig bleiben.
https://en.wikipedia.org/wiki/DQ_Herculis

Ebenso **wie die im Verhältnis leichten „Gasriesen“ z.b. Beteigeuze oder die Sonne** andere „Planeten" oder **andere Gasriesen** (extrem verdünntes Gas) **in einer Umlaufbahn irrwitziger Entfernungen halten soll**, da Gas bekanntlich eine sehr geringe Masse und Dichte als solche besitzt und ich betone es nochmals: Gas sich ohne Gehäuse - Kruste - Schale... kontinuierlich verformt und ausbreitet. Trockeneis verdeutlicht das Verhalten von Gasen ohne Gehäuse sehr deutlich. Also Gaskugeln, welche weitere Gaskugeln in Bewegung und perkten Abstand halten. An diesem Punkt kommen wir wieder bei der Gravitation oder Massenanziehung raus, eine Kraft welche den Mond in seiner Umlaufbahn halten soll, oder die (Masse arme) Gaskugel → Sonne oder eben nicht Masse arm also Masse, in Umkehr, Gase welche die (Massereiche und Dichte) Erde anziehen bzw. in einer perfekten Umlaufbahn halten soll. Aber die Erde mit ihrer enormen Anziehungskraft und vor allem nachvollziehbaren Dichte, Schwere und Masse nicht mal einen Heliumballon, geschweige denn Gasriesen, wie Saturn... oder die Sonne... anziehen kann. Ach hab ich doch vergessen, sie sind ja so gewaltig gross... Siehe auch Äquivalenzprinzip, worauf ich an diesem Punkt nicht einsteigen möchte, da es ein weiteres Mal im Einsteinchen, widersprüchlichen nichts endet. (Kreisverkehr der astronomischen Zirkelschluss-Widersprüche und Theorien).

Noch ergänzend Zitat gekürzt: Gasplaneten haben keine feste Oberfläche. Der Großteil ihrer Masse besteht aus Mischungen leichter Gase, deren Dichte zum Inneren hin immer weiter ansteigt... auch in flüssigem oder festem Aggregatzustand vorliegen können... Gasplaneten können auch einen festen Kern aus schweren Elementen haben; nach der Kern-Aggregations-Hypothese ist ein solcher für ihre Entstehung sogar notwendig. Zitat Ende. Was bedeutet das? Nichts anderes als dass sie es nicht wissen. So sind Gasplaneten doch dicht und auch nicht dicht. Keine feste Oberfläche, aber zum Kern hin ein fester Kern. Wenn man es genau nimmt, würde das sogar auf die Erde zutreffen, die nach außen hin immer mehr den Gaszustand erreicht. Eine Gaskugel mit festem Kern wurde auf unserer Erde ebenfalls noch nie in freier Natur beobachtet.

Das typische astronomische Paradoxon wird abermals offensichtlich. Begrenzt ist unbegrenzt, kalt ist warm und warm ist kalt, das Ozonloch verkleiner sich durch den Klimawandel, der Klimawandel trägt zur Vergrößerung bei. Gasplaneten besitzen keine feste Oberfläche, besitzen jedoch einen festen Kern. Zitat: **Es wird angenommen**, dass Jupiter und Saturn aus einer äußeren Schicht aus komprimiertem molekularem Wasserstoff bestehen usw. Zitat Ende. Wo sind die Forschungsergebnisse nach über 60 Jahren NASA Traumfahrt? Wieso wird bei erdnahen Planeten, die doch ständig von Raumsonden besucht werden? Noch immer angenommen? Beachte hierzu auch die "LIVE" Computeranimationen- ich meine LIVE Gehirnwäsche auf der NASA Webseite.

Jupiter und Saturn bestehen größtenteils aus Wasserstoff und Helium, wobei schwerere Elemente zwischen 3 und 13 Prozent ihrer Masse ausmachen. [3] Es wird angenommen, dass sie aus einer äußeren Schicht aus komprimiertem molekularem Wasserstoff bestehen , die eine Schicht aus flüssigem metallischem Wasserstoff umgibt , mit wahrscheinlich einem geschmolzenen Gesteinskern im Inneren. Der äußerste Teil ihrer Wasserstoffatmosphäre enthält viele Schichten sichtbarer Wolken, die hauptsächlich aus Wasser (trotz früherer Gewissheit, dass es nirgendwo sonst im Sonnensystem Wasser gab) und Ammoniak bestehen . Die Schicht aus metallischem Wasserstoff, die sich in der Mitte des Inneren befindet, macht den Großteil jedes Gasriesen aus und wird als „metallisch" bezeichnet, weil der sehr hohe Atmosphärendruck Wasserstoff in einen elektrischen Leiter verwandelt. Es wird angenommen, dass die Kerne der Gasriesen aus schwereren Elementen bei so hohen Temperaturen (20.000 K [19.700 °C ; 35.500 °F]) und Drücken bestehen, dass ihre Eigenschaften noch nicht vollständig verstanden sind. [3]



Jupiter fotografiert von *New Horizons* im Januar 2007

Demzufolge, kannst du dir den Rest im Wiki Artikel sparen zu lesen. Weil ALLES nur Annahmen, Vermutungen, oder mathematische Zauberformeln sind. Ich sage es nochmals: Es gibt keinen Fortschritt in der Astronomie und Traumfahrt. Und "LIVE" ist überhaupt nichts.
https://en.wikipedia.org/wiki/Gas_giant
https://science.nasa.gov/jupiter/

Die Lage ist doch so: Nach über 400 Jahren seit Bestehen der kopernikanischen Theorien, einem endlosen Raum, eines High-Speed Sonnensystem, oder sei es die Gasriesen... es wurde kein einziger Beweis für all ihre Thesen erbracht.

Der Begriff Gasriese wurde 1952 vom Science-Fiction-Autor James Blish geprägt, der für seine Star Trek- Romane bekannt wurde und bezog sich ursprünglich auf alle Riesenplaneten. Es handelt sich wohl um eine etwas irreführende Bezeichnung, da der Druck im größten Teil des Volumens aller Riesenplaneten so hoch ist, dass die Materie nicht in gasförmiger Form vorliegt. Demzufolge sind es wie erwähnt keine Gasriesen. **Es ist kurz gesagt, ja richtig Science Fiction von Science-Fiction-Autoren und eine Irreführung. Aber das weis der Laie ja, oder? Was sagen den die „Experten" wie NASA dazu: Zitat: Ein Gasriese ist ein riesiger Planet, der hauptsächlich aus Gas besteht.** https://en.wikipedia.org/wiki/James_Blish

Nichts von all dem, was NASA auf ihrer Webseite präsentiert, entspricht der Realität. Es sind ausnahmslos kunterbunte Fantasie Computeranimationen. Der Punkt ist doch, dass diese Fantasieprodukte ihrer Webseite für baare Münze genommen werden, ein kurzer Hinweis dass es sich um Visualisierungen handelt ändert am Massen-Glaubensphänomen auch nichts. Es sind alles Produkte aus der NASA „Science Fiction" Abteilung. Es ist nämlich nicht mehr als „Science Fiction".
https://exoplanets.nasa.gov/eyes-on-exoplanets/#/planet/Kepler-7_b/

Theorien der Sterngasriesen bezeugen die groteske astronomische Unwissenheit. Schon die Idee von High Speed „Sternen", Riesensonnen oder Riesenplaneten im leeren Weltraum, deren größenwahnsinnigen Eigenschaften nicht nur lächerlich wirken, sondern selbst bezeugen, dass all ihre Behauptungen absolut illusionär, voller Falschannahmen und Theorien sind, die auf irreführenden mathematischen Zauberformeln fußen.

Sehr widersprüchliche „Informationen", die von Bedeutung sind, denn vielen „Planeten" auch die Erde wird eine „Entstehungsgeschichte" aus „Gasriesen oder rotierenden

Gasbällen“ zugeschrieben. Nochmals: Zitat: „Eine Substanz ist dann ein Gas, wenn sich ihre Teilchen in großem Abstand voneinander frei bewegen und den verfügbaren Raum kontinuierlich ausfüllen.

Ein kugelrunder, glühender oder Feuer-Gasball? Im eisigen Weltraum bei –272 Grad Kälte, annähend dem absoluten Nullpunkt... welcher im absoluten Vakuum durch NICHTS (mit gerade mal 1 Atom pro Kubikmeter) zusammengehalten wird, ja sich sogar in „Gasform“ noch im Weltraum mit abertausenden unbewiesenen Kilometern fortbewegen soll, (Gase leichter als Luft), überdies auch noch in „Kugelform“, welche durch das manchmal auch nicht so leere Weltall (extrem verdünntes Gas) rast, denn es ist ja gar nicht so leer... und Gase sind ja keine Gase, eigentlich sind sie dicht usw.. Also ein zusammenbleibendes Gas? Gase, die sich frei voneinander bewegen, kreisen in Kugelform mit High Speed im Weltraum umher? Ja, man muss sich diese Sätze wirklich mehrmals anhören oder lesen, auch mal in Umkehr lesen, um es wirklich zu begreifen, was Physiker und Astronomen nicht so alles sehen, berechnen, also vermuten und erfinden können. Man muss es nur glauben.
https://www.mz.de/lokal/halle-saale/max-planck-institut-im-luftleeren-raum-atomen-auf-der-spur-2341266

Nach Berechnungen entstünde bei Auflösung dieser Sterne ein „Nebel“ vom billionsten Teil der Luftdichte. Also nichts. Eine so schwere und massereiche High Speed Erde hätte infolge längst Wasser und Luft im eisigen Vakuum verloren,

Solche Dinge existieren nur in Gedanken oder mathematischen Modellen. In der Realität gibt es so etwas nicht, wird es auch niemals geben und wurde im Welt(T)raum auch noch nie nachweislich beobachtet oder gemessen, da alle Beobachtungen auf optische Täuschungen, Theorien oder mathematischen Zauberformeln und Vermutungen... fußen.

Glutgasbälle, die für alle Ewigkeit in eisiger Nacht sinnlos ihre High Speed Runden drehen, gegen jedes Naturgesetz auch noch ohne Sauerstoffzufuhr und annähernd Nullpunkt brennen sollen? Darauf werde ich noch eingehen... Fixsterne, die aus denselben Stoffen bestehen sollen wie die Erde, nur in gasförmigen Zustand. Gas, die leichteste und dünnste Form der Moleküle, also die Sonne soll 35000 Mal so schwer sein wie die festen Stoffe der Erde? So etwas kann eben auch nur ein Astronom behaupten. Der Laie würde nun mit der unbewiesenen Größe, die ebenfalls nur in Formeln existiert, gegenargumentieren. Es ist physikalisch schon unmöglich, dass ein glühender Gasball plötzlich um das 500fache größer wird, so sind winzige Sternchen um so einen riesigen feuerspeienden Gasball ein Unding. Wären die Behauptungen der Astronomen richtig, so könnten sich unmöglich „winzige“ Sternchen, also Gasbälle in der Nähe von Riesen-Gassonnen halten.

Sie müssten schon aufgrund der Raumkrümmung und sogenannte Anziehungskraft welche durch solche "Riesen" entstehen in diese hineinstürzen und auch ihre gegenseitige „Anziehung“ wäre so stark, dass sie sich nicht als "Kranz" bzw. in einer Umlaufbahn halten könnte. An diesem Punkt kommen wir wieder zu den stets verändernden Zustände aller Gasriesen, Planeten etc., die damit stets alle Eigenschaften, wie Massen und Anziehung, oder Gravitation verändern würden. Nichts von all dem wurde jemals beobachtet, nichts von all dem entspricht der Realität, weil nichts von all dem jemals bewiesen wurde.

Es gibt keine Sterngasriesen, keine Riesen- oder Monstersonnen und kein Sonnensystem, indem die Sonne rund 99,9 Prozent der Masse des gesamten Sonnensystems ausmachen soll und dementsprechend mit 99 % Masse des Sonnensystems eine schier unvorstellbare Raumkrümmung erzeugen würde, die die alles in sich hineinziehen müsste.

Das Nullsummespiel in Umkehr wird Offensichtlich. (Siehe Erdkern oder Klimamärchen)
99,9 ↔ 0,01...

Die Gründe, warum alles nur in Denkmustern und mathematischen Formeln existiert, sind die gleichen wie im Klimamärchen:
Keine Messung, kein Vergleich, kein Messwert, keine physikalische Messgröße, keine Maßeinheit, kein Bezugswert, vor allem keine Tatsachen und nicht nachvollziehbar. Theorien haben keine Rechtfertigung, um weitere Theorien zu erklären.

99,9% Glaube vor 0,01 %Wissen

Wie sagte doch der große Kopernikaner Galilei so schön: Man muss messen, was messbar ist und messbar machen, was noch nicht ist.

Wolken z.b. sind ein sich kontinuierlich verformendes Gasgemisch oder Fluid und könnte man noch am ehesten mit „Gasriesen“ / oder Gasplaneten wie Jupiter, Saturn, Uranus und Neptun „vergleichen“, wenn auch sicherlich kein realistischer Vergleich, also nur bildlich zum Verständnis. Zitat: Zusammen mit den Flüssigkeiten zählen Gase zu den Fluiden. Zitat Ende.

Wolken, welche sich durch den Luftwiderstand (im All verdünntes 1 Atom pro Kubikmeter Gas) ständig in Form und Aussehen (Aggregatzustand) ändern. Eine „KUGELWOLKE" oder Kugelgaswolke... (welche auf natürliche Weise, mit Betonung: **permanent** und unverändert ihre Form halten kann), wurde noch nie beobachtet, weil so etwas noch nicht mal in Gedanken existiert.

Theoretisch können Gasriesen anhand ihrer modellierten physikalischen atmosphärischen Eigenschaften und damit ihres Aussehens in fünf verschiedene Klassen eingeteilt werden: Ammoniakwolken (I), Wasserwolken (II), wolkenlos (III), Alkalimetallwolken (IV) und Silikatwolken (V). Jupiter und Saturn gehören beide zur Klasse I. Heiße Jupiter gehören zur Klasse IV oder V.

https://en.wikipedia.org/wiki/Gas_giant
https://de.wikipedia.org/wiki/Gas

Solche Zustände zu erreichen ist weder auf der Erde noch im Weltraum möglich. Am ehesten würde der Vergleich Luft- oder Gas/Sauerstoffblasen im Wasser, welches ebenfalls zu den Fluiden zählt und tatsächlich ein Medium - Behälter, Gehäuse darstellt passen. Leider fehlt für soch einen Vergleich im Weltraum die notwendige Dichte und Masse welchen wir jedoch im Wasser als Vergleich, bei aufsteigenden Luftblasen (in Form Luft-Kügelchen) finden, jedoch im All nicht vorhanden ist, da Dichte im All nie bewiesen wurde und mit ihren eigenen Theorien im Widerspruch stünden. Mit Dichte, Masse und Druck wäre das Weltall nicht leer, sondern voll und würde unzählige astronomischen Behauptungen widerlegen. Denn Zitat: Beim geringsten Widerstand käme die Erde, und ich ergänze alle Sterne und Planeten zum Stillstand" Zitat Ende.

„Extrem verdünntes Gas" oder 1 Atom pro Kubikmeter als „Dichte" kann eine Gaskugel (Form) oder ein Sterngasriese unmöglich erklären. 1 Atom pro Kubikmeter ist nichts. So etwas können nur Zauberlehrlinge und magische Zauberformeln „erklären".

Ein Sterngasriese würde wie schon erklärt aufgrund der angeblichen gegenseitigen Anziehungskräfte von Planeten und Sonnen sowie eigene Fließ- und Ausbreitungszustände in sich zerreißen, da sich Gas stets ausbreitet, nicht durch festes Material verbunden ist... zudem einen Verdampfungs- und Siedepunkt obliegt... wenn es denn so etwas gäbe. Darüber hinaus würden Gasriesen aufgrund der „Hyper" Geschwindigkeiten und dem Widerstandsfaktor „extrem verdünntes Gas" sowie kosmischen Staub und Elementarteilchen (Neutrinos, kosmische Strahlung, Partikel), Sternenwind, ferner elektrische und magnetische Felder, Gravitationsfelder, Massenanziehung und elektromagnetische Wellen (Photonen)... verglühen, sich binnen kürzester Zeit in einem glühenden Schweif auflösen ja „vom Winde verweht" könnte man sagen... und wären demzufolge längst zum Stillstand gekommen bzw. dürften laut ihren eigenen Theorien und Naturgesetze gar nicht existieren...
https://de.wikipedia.org/wiki/Sternwind

Beim Jupiter (Gasriesen) beträgt die Geschwindigkeit angeblich 13,07 km pro Sekunde, (pro Minute 784,2 Kilometer), was bedeutet: eine Geschwindigkeit von 47.052 km pro Stunde. Auf die Geschwindigkeiten komme ich gleich nochmal zurück. In einem Satz: Gasriesen, wenn sie denn existieren würden, müssten binnen kurzer Zeit verglühen und ihre Bewegung unweigerlich zum Stillstand kommen... schon durch die Rotation wären sie als solche erst gar nicht entstanden.

Erde und Mond bestehen aus fester, dichter Masse. Das können wir sehen und soweit fühlen. Zumindest scheint es beim Mond ersichtlich, obwohl es auch zum Mond noch offene Fragen gibt. Nur was sich (wie immer) jenseits unserer Sinne entzieht, Astronomen nicht beweisen können, auf mathematischen Zahlenspielereien und physikalischen Unmöglichkeiten fußt, und trotz modernster TRaumfahrt keine Erfolge bei der Erforschung verzeichnet werden... sollen Gasriesen aus **kugelrunden, anziehenden, drehenden, einmal in Bewegung versetzt, für alle Ewigkeit durchs endlose Weltall rasende Gasen (?) bestehen...** Selbst wenn sie aus dichteren Flüssigkeiten bzw. eine Dichte von Blei oder Gold bestehen würden, dass auch gleichzeitig flüssig sein soll (Fluid - welches sich kontinuierlich verformt) könnte sich daraus unmöglich eine Kugelform bilden, geschweige denn eine Kugelform behalten.

Flüssiges Metall, Fluide, oder auch Gase, welche in Eigenrotation + Bewegung des Sonnensystems und zusätzlich Galaxienrotation nicht in sich zerreißen sollen, gibt es nicht. Ich bitte um nachvollziehbare Experimente. Wo sind eigentlich die unzähligen "ausnahmsweise mal wissenschaftlichen" Experimente der ISS Crew aus dem Weltraum? Also außerhalb der ISS, welche auch nur irgendetwas von all dem bekräftigen würde? Schon mal gesehen, wie jemand eine „Bowlingkugel“ im Weltraum in Rotation versetzt und diese dann durch "die Raumkrümmung, Eigenmasse, die daraus entstehen müsste weitere Kugeln oder Gaskugeln mit der Rotation mit sich ziehen? Woo sind die Experimente, die all ihre Theorien stützen? Wie du im Beispielvideo siehst, beweisen ihre sogenannten "Experimente" einzig und allein die Unmöglichkeiten ihrer Theorien. Wie bereits erwähnt, nimmt man den Fixpunkt in diesen Fal die Schnur / Fixpunkt weg, bleibt nichts an Ort und Stelle. Trifft also auf alle weiteren Planeten

zu. Es bedarf schon Zauberformeln um etwas zu erklären, was sie tatsächlich nicht erklären können.

Wieso wurde eigentlich in der ISS kein eigener "offener" Raum gebaut, wo man derartige Erxperimente mit "Weltraumverhältnisse" durchführen könnte? Doch auch dazu im Verlauf mehr...

Also: um mich nicht ständig zu wiederholen, doch soll es verstanden werden, was ihre Theorien erklären: Der Beweis von instabilen „Gaskugeln“ oder ‚Gasriesen‘, sei es Gase, welche eine Kugelform bilden... wovon es auch keine Experimente gibt, die erfundenen Größen... flüssige brennende und magnetisch rotierende Kerne etc. stehen, trotzt modernster (T)Raumfahrt und dem sogenannten astronomischen „Fortschritt“ nach wie vor aus. Das Beispielvideo, nehmen wir nur mal an es ist nicht Computergeneriert, verdeutlicht eindrucksvoll, wie instabil selbst dichtes Wasser im leeren Raum ist. Der geringste Einfluss verformt jegliches Fluid oder Gas. Würde man die Wasserblase jetzt noch zusätzlich in Rotation versetzen, und in Überschallgeschwindigkeiten beschleunigen, würde sie in sich zerreißen. Doch Gase sollen dieses Zauberkunststück seit Jahrmillionen vollbringen? Es waren, sind und bleiben für alle Ewigkeiten Theorien. Daran wird sich auch niemals etwas ändern. Was nicht existiert, kann man eben nicht beweisen.

Und ich betone es nochmals: Ihre sogenannten Experimente in der sogenannten ISS im sogenannten Weltraum widerlegen unzählige Theorien, wenn man die richtigen Fragen dazu stellt. Experimente wie sich aus einmal in Rotation versetzt für alle Ewigkeit an Ort und Stelle in Rotation beharrend, rotierendes Gas im leeren Raum, mit Zugabe von Staub, Temperatur etc. ein fester Kern entwickeln soll gibt es nicht. Er wäre das erste Experiment, was im "WeltTraum" stattfinden müsste.

Demnach gibt es „Gasriesen“ nur in der Fantasie astronomischer Zauberlehren und erklären, wie bereits verdeutlicht, überhaupt nichts. Auch nichts über die angebliche Entstehungsgeschichte irgend eines Planeten oder Stern.
https://en.wikipedia.org/wiki/Cloud

Noch zusätzlich bemerkt, eine rotierende Gaskugel (lose Teilchen) würde sich in Bewegung (Rotation) zumindest wie ein gespiegelter Tornado verhalten und auch dementsprechend aussehen, indem die inneren Teilchen die äußeren in Bewegung versetzen (Bewegungsenergie). In diesem Fall - einer Drehung wäre ein Kugelrunder Gasball zusätzlich ausgeschlossen. Ein drehender Gasriese würde sich wie ein Tornado in kurzer Zeit in Luft auflösen, da es keinen nennenswerten Widerstand im Weltraum gibt, der diese Kräfte, vor allem die Gase, welche sich zusätzlich auf unerklärliche Weise drehen und auf unerklärliche Weise zusammen bleiben sollen... Beim drehenden Tornado verpufft die meiste Energie nach außen hinweg ins Nichts, weil es keinen Widerstand oder Gehäuse gibt, der die Kräfte zusammen hält. Entsprechend ist seine Energie, Rotation und Fortbewegung immer sehr stark begrenzt. (+ von der Windstärke abhängig).

Ein Tornado der sich zu einer drehenden Kugel entwickelt wurde selbst bei besten Verhältnissen

auf der Erde noch nie beobachtet, weil es so etwas nicht gibt. Zitat NASA: Da sich die Sonne dreht **(?)**, dreht sich das **Magnetfeld(?)** zu einer großen **rotierenden Spirale**, die als Parker-Spirale bekannt ist. Diese Spirale hat eine Form, die dem Wassermuster eines rotierenden Gartensprinklers ähnelt. Zitat Ende. (Und dementsprechend müsste auch ein Gasriese aussehen, bzw. sich binnen kürzester Zeit auflösen, in Form eines Tornados oder auch Hurricane).
https://solarsystem.nasa.gov/solar-system/sun/in-depth/

Gäbe es drehende Sterngasriesen tatsächlich, würden wir, ich wiederhole es nochmals: Kugelrunde Gaswolken zu sehen bekommen, zudem müsste es auch kugelrunde Tornados, kugelrunde Feuerbälle, oder Hurrikans geben, die sich das ganze Jahr unaufhörlich fortbewegen und wie ein sich endlos fortbewegender, endlos drehender, keine Energie verlierend, selbstständig mit Energie versogen geben... Da einmal in Rotation versetzt, die Kräfte wie sie zumindest behaupten für alle Ewigkeiten beharren und nicht den geringsten Verlust erleiden... Letzten Endes bestehen Tornados aus Gas/Luftgemisch plus Rotation, welche auf der Erde durch die Windstärke... ausgelöst und beendet werden. Ohne Wind (also Kraft und Antrieb) keine Rotation, kein Tornado, kein drehendes Gasgemisch, keine drehende Kugel, keine Beharrung möglich. Auch dieses Beispiel mit dem Tornado dient nur der Vorstellungskraft und ist kein realistischer Vergleich, da in der Astronomie allerlei fantastische Zaubertheorien und Zauberformeln hinzugedichtet werden müssen um Gasriesen zu erklären. (Zumindest würde jetzt jeder Hobbyastronom mit Zirkelschluss-Theorien und Zauberformeln gegen argumentieren...)

Sogenannte Galaxienhaufen, wie unsere Milchstraße dürften demzufolge gar nicht als flache rotierendes etwas existieren. Galaxien würden sich entsprechend der Gasriesen oder Entstehungsgeschichte der Sonnen- und Gasriesen-Theorien unweigerlich zu Gaskugeln entwickeln. Das bedeutet: Theorien einer flachen Galaxie wie sie behaupten oder in fantastischen Computeranimationen veröffentlichen, stehen abermals im Widerspruch mit Gasriesen oder irgendeiner Entstehung im Welt(T)raum. Wolken in Form einer „Galaxie“ oder Spiralgalaxie wurden noch nie beobachtet. Wenn solche Galaxien existieren würden, müssten sie sich wie Tornados oder Hurrikans verhalten, könnten also niemals endlos Energie für eine Rotation aufbringen. Woher denn im leeren Raum? Ihre eigenen Theorien scheitern schon m widerstandslosen leeren Raum ohne „Gehäuse“ / Kruste oder den Antrieb allgemein und den zuvor erwähnten Punkten. Es braucht schon unbewiesene schwarze Löcher und sehr viel Science Fiction Gedankenkontrolle, um diese Mythen, also Theorien die Theorien erklären am Leben zu halten. Mehr zum Thema in den Links oder PDFs.

Es ist überflüssig darauf einzugehen, dass das "Space-Programm", sprich Space-Gehirnwäsche, wie die Klimagehirnwäsche allgegenwärtig ist.

Ein passendes Zitat: „Unsichtbar wird der Wahnsinn, wenn er genügend große Ausmaße angenommen hat". Bertolt Brecht Und ich ergänze: Je größer der Wahnsinn, desto glaubhafter wird er.

Wir leben nach offizieller Geschichte und kopernikanischer Sonnen-Lehre auf dem winzigen Planeten Erde und jeder Ort des Äquators legt in der Sekunde angeblich 464 Meter Weg zurück. Die Erde selbst soll sich in ewiger eisiger, dunklen Nacht in 4 verschiedenen Arten wie ein

schwankender Kreisel bewegen. Echte Langzeitaufnahmen solcher Bewegungen sucht man ebenfalls trotz angeblich permanenten Aufenthalt im "Welt(T)raum nach wie vor vergebens, ich kann es nicht oft genug betonen.

Demnach beträgt die Rotationsgeschwindigkeit der Erde am Äquator offiziell, um genau zu sein 465,12 m/sec (: 1674,432 km/h), die mittlere Bahngeschwindigkeit beim Umlauf um die Sonne 29,8 km/s (: 107.280 km/h hundertsiebentausend...). Diese beiden Bewegungen dürften allgemein geläufig sein, weniger aber die folgenden: Der Gasriese Sonne bewegt sich mit den Sternen ihrer Umgebung - wobei sie natürlich ihr ganzes Planetensystem (einschließlich Erde!) mitnimmt - mit einer Geschwindigkeit von 200 bis 260 km/s (das sind 720.000 - 936.000 km/h) (siebenhundertzwanzigtausend bis neunhundertsechsunddreissigtausend) auf einer annähernd kreisförmigen Bahn um das Zentrum unserer durch was rotierendenden Milchstraße?. Damit nicht genug, bewegt sie sich auch noch gegenüber ihrer unmittelbaren Umgebung mit 20 km/s (72.000 km/h) in Richtung des Sternbildes Herkules. Und neuerdings haben astronomische Super-Experten festgestellt, dass sich die Gruppe der Galaxien, zu denen unsere Milchstraße gehört, mit einer Geschwindigkeit von 400 bis 500 km/s (das entspricht 1.440-000 bis 1.800.000 km/h Millionen Kilometer pro Stunde) auf das Sternbild der Jungfrau zu bewegt. „Fantastisch“... Wie man all dies von unserer winzigen Erde aus, in der unvorstellbar grossen Milchstzrasse gesehen haben soll, wäre eine der richtigen Fragen. Ach ja, wurde alles exakt berechnet und gemessen, Richtig?



Symbolbild (1) Kein Kommentar

Von all den rasenden überschallbewegungen und rotationen bemerken wir natürlich nichts! Und das, obwohl wir alle diese horrenden Geschwindigkeiten mit unserer mikroskopisch kleinen Erde mitvollziehen, wobei die eine und die andere dieser Bewegungen zeitweise direkt **gegenläufig, also widersprüchlich gegen andere** verläuft und doch die eine oder andere Beschleunigungs- oder Verzögerungswirkung bemerkbar werden müsste. Was aber, wie wir aus Erfahrung wissen, nie der Fall ist. Im Zusammenhang damit weckt es echte Zweifel an dem von der offiziellen Lehre gebotenen Bild auch die für die Entstehung der Passatwinde gegebene Erklärung. Zitat: Die Passate seien von den Hochdruckgürteln der Subtropen auf beiden

Erdhalbkugeln das ganze Jahr hindurch in Richtung Äquator wehende, sehr beständige Winde, die infolge der Erdrotation und von Reibungseffekten abgelenkt würden und daher auf der nördlichen Hemisphäre als Nordostpassat, auf der südlichen dagegen als Südostpassat wehen. https://peter-hug.ch/lexikon/passatwinde

Wenn man nun, wie das in den Schulen geschieht, noch weiter ins ewige Nichts geführt wird, dass die Ablenkung auch dadurch zustande komme, weil die Winde die an ihren Entstehungsbreiten herrschende geringere Umdrehungsgeschwindigkeit der Erde mitbekommen und daher gegenüber der in Richtung Äquator immer größer werdenden Rotationsgeschwindigkeit **zurückbleiben**, so ergibt sich daraus zwangsläufig, dass die labilen Luftmassen gegenüber den Bewegungen des Erdkörpers mobil sind. Da die eben besprochene Geschwindigkeitsänderung zwischen Subtropen und Äquatorgegend sogar relativ gering ist, erscheint es uns denn doch mehr als merkwürdig, dass die gleichen Luftmassen gegenüber den kaum vorstellbaren Geschwindigkeiten, mit denen unsere Erde angeblich durch den Raum gewirbelt wird, absolut unempfindlich zu sein scheinen und keinerlei Reaktionen darauf erkennen lassen. Siehe Kapitel 9B EXTENDED. https://www.nasa.gov/wp-content/uploads/2015/03/135641main_clouds_trifold21.pdf

Ergänzende Infos in: Fritz Tauscher - Zeitenwende - Weltenwende Polsprungtheorien im Lichte der Weltschau des Wassermann-Zeitalters. Eine Einführung in das Weltbild des inneren Kosmos. (1997) Seite 23.

Geschwindigkeit

Was muss man sich tatsächlich unter, 1666 km vorstellen? Kannst du dir diese Geschwindigkeit überhaupt vorstellen? Durch ihre aberwitzigen Zahlenspielereien von Abermillionen, Milliarden Wirr-Warr Lichjahr Gehirzellenvernichtung... wurde jegliche Wahrnehmung, jegliche, gesunde Vorstellungskraft der Realität und Zahlen im Allgemeinen von „Astrophysikern" beseitigt. Das Nullsummenspiel aus Kapitel 9C wird in Umkehr offensichtlich:

- Wenn du auf einer Autobahnbrücke oder vergleichbares stehst und es rast ein leistungsstarkes Auto mit rund Schnellbegrenzter Höchstgeschwindigkeit oder etwas mehr vorbei, dann hast du in etwa ein Grundgefühl von Geschwindigkeit, wie schnell „nur" 250 km/h sind und welche Kräfte, Widerstand etc. entstehen und Energie notwendig sind um gerade mal 250 Kilometer zu erreichen.
- Das schnellste Straßenzugelassene Auto der Welt (Koenigsegg Agera RS) erreicht eine Geschwindigkeit von unglaublichen 447 km/h.
- Die Mündungsgeschwindigkeit einer Gewehrkugel liegt bei etwa 300–600 km/h.
- Passagierflugzeuge fliegen mit rund 240 m/s = 864 km/h. (Durch Machzahl 0,8 begrenzt).
- Das Thrust SSC Thrust SuperSonic Car erreicht eine Landgeschwindigkeit von 1,227 km/h.
- Die Schallgeschwindigkeit in trockener Luft von 20 °C beträgt 343,2 m/s (also 1236 km/h).
- Das Aufklärungsflugzeug Lockheed SR-71 (Blackbird) der US Air Force erreicht laut US-

Militär eine Rekord - Höchstgeschwindigkeit von 3529 km/h (Mach 3,36)

- Und das Apollo 10 - Raumschiff CM-106 „Charlie Brown" soll am 26. Mai 1969;- in astronomischen Grössenordnungen winzige Wegstrecke zum Mond angeblich 39.897 km/h erreicht haben. Die **32-fache** Schallgeschwindigkeit. Zumindest laut NASA Erzählung. Dazu mehr im Thema "Mondlandung".
- Das NASA „New Horizons Spacecraft" soll sogar angeblich *47.000 miles* (75.639,17 km/h) erreicht haben... Die **61-fache Schallgeschwindigkeit**... Hollywood, „Raumschiff Enterprise" und „Star Wars" lassen grüßen. Beachte wieder die Desktopaufnahme - "Real Time" Daten also Live Daten / Computeranimation. Quelle NASA. https://science.nasa.gov/mission/new-horizons/

- Wie schnell dreht sich die Erde nochmal? Mit ca. 1666 km/h? Zudem die Bahngeschwindigkeit der Erde ca. 30 Kilometer pro Sekunde: das sind rund 108.000 Kilometer pro Stunde mit der sich unsere Erde im Raum fortbewegen soll. Schneller wie die Schallgeschwindigkeit? Um genau zu sein die 87 fache Schallgeschwindigkeit. Wirklich? Naja das ist ja wirklich noch gar nichts...

https://de.wikipedia.org/wiki/Schallgeschwindigkeit
https://de.wikipedia.org/wiki/Liste_der_Geschwindigkeitsrekorde
https://de.wikipedia.org/wiki/Apollo_10 *Apollo Patch beachten*

- Das bedeutet: Das Umkreisen der Erde um die Sonne bewältigt die Erde **angeblich** mit rund 108.000 - 110.000 Kilometer pro Stunde.
- Das Umkreisen der Sonne mit Anhang um das Zentrum der Milchstraße, wird mit einer unfassbaren Geschwindigkeit von bis zu 900.000 km pro Stunde traumatisiert, ich meinte terrorisiert, ach theoretisiert.
- Und die Explosion aller Galaxien weg vom sogenannten **Urknall** *https://heiwaco.tripod.com/JWST.htm#A1*, vollzieht sich angeblich schneller als die Lichtgeschwindigkeit. Unfassbare 300.000 Kilometer **pro Sekunde**. **Das sind 1.079.252.848,80 (1 Milliarde 79 Millionen) Kilometer pro Stunde. Einfach nur Fantastisch.**

Geschwindigkeit der gesamten Milchstrasse: 2.268.000 km/h
https://www.dlr.de/next/desktopdefault.aspx/tabid-6553
6 Mio km/h: Schnellster Stern der Galaxie entdeckt
https://www.mdr.de/wissen/super-schneller-stern-schwarzes-loch-milchstrasse-100.html

(Eine sogenannte Lichtstunde entspricht demzufolge gut 1 Milliarde Kilometer pro Stunde.) Zum Vergleich eine übliche Schwarzpulver explodiert mit gerade mal 1 Kilometer pro Sekunde, das sind etwa 3600 Kilometer pro Stunde.

Bekommst du langsam eine „Vorstellung" von ihren aberwitzigen **unbewiesenen** Geschwindigkeits- und Entfernungsangaben? Ja, in der Tat, da braucht es wirklich sehr sehr viel

Science Fiction Hollywood und NASA Vorprogrammierung...

Und nochmal: Wir bekommen von all dem überhaupt nicht mit, kein Einfluss auf die Erde? Alle Naturgesetze außer Kraft gesetzt? Hobbyastronomen würden sofort mit den Entfernungen gegenargumentieren wollen. Da es keinen nachvollziehbaren Beweis für diese Entfernungen gibt, sprich keine Messungen, sind es Zirkelschlussbelehrungen die abermals in Zauberformeln und NASA Animationen enden.
https://www.chemie-schule.de/KnowHow/Detonationsgeschwindigkeit

Anmerkung:
Wenn ich bereits in Kapitel 9B sagte dass uns die Erklärungen zu den am Himmel zu beobachtenden Bewegungen der Himmelskörper im Hinblick auf die Beobachtungstatsachen zu kompliziert erscheinen, so müssen wir mit "Bedauern" feststellen, dass wir uns in unserer Meinung bestätigt sehen, wenn wir uns mit der von der Astronomie zur Erdbahn umfunktionierten und als nur scheinbar erklärten Sonnenbahn näher befassen.
Seit Johannes Kepler (1751–1630) bewegt sich die Erde angeblich auf einer beinahe kreisförmigen Ellipse um eine Gaskugel Sonne. Man möchte füglich meinen, dass, wenn die Erde einen Umlauf um die Sonne vollendet hat, der Himmel – wenigstens der Fixsternhimmel – wieder das gleiche Bild bietet wie zu Beginn des Umlaufes, das heißt, für einen Beobachter auf der Erde müsste ein bestimmter Stern, (Fixpunkt) der zu Beginn des Umlaufes (also vor einem Jahr!) genau auf demselben Meridian stand wie die Sonne, nach Vollendung des Umlaufes wiederum genau auf dem gleichen Meridian stehen wie die Sonne. Überraschenderweise ist dies jedoch nicht der Fall! https://en.wikipedia.org/wiki/Fixed_stars

Das ist aber noch nicht alles, was uns die kopernikanische Erdbahn so suspekt erscheinen lässt. Wie wir in der Schule gelernt haben, steht die Erde auf ihrer elliptischen Bahn im Winter der Nordhalbkugel um rund fünf Millionen Kilometer näher an der Sonne und diese erscheint uns daher größer als im Sommer. Daran wäre "theoretisch" nichts auszusetzen und vom angenommenen System her alles in bester Ordnung. Die Sache hat aber leider abermals einen kleinen Haken. Der Zeitraum zwischen den zwei Augenblicken, da die Sonne den scheinbar größten Durchmesser hat, ist weder mit dem Siderischen noch mit dem tropischen Jahr deckungsgleich, sondern um rund 25 Minuten länger als das Tropische, oder immerhin um rund 5 Minuten länger als das Siderische Jahr! Dies kommt – laut Astronomie – dadurch zustande, dass sich die Bahnellipse der Sonne dreht. Die elliptische Idee war geboren, denn die Sonne muss eben im „Mittelpunkt“ stehen. Wenn es nicht mehr passt, wird es eben so lange angepasst, neu erfunden und mit weiteren Theorien begründet, bis es irgendwie heinein passt. Ein Synonym für die Astronomie.
https://de.wikipedia.org/wiki/Siderisches_Jahr
https://de.wikipedia.org/wiki/Tropisches_Jahr

Zusammenfassend können wir also festhalten, dass es im kopernikanischen System nicht weniger als drei verschiedener „Jahre“ bedarf, um die durch eine allen Himmelsobjekten gemeinsame Bewegung entstehenden Vorgänge am Himmel zu erklären. Das ist meiner Meinung nach eine weitere unnötige Verkomplizierung, die weiteren Anlass zum Zweifeln bietet.

Die alten Ägypter hielten den Himmel Nut die Göttin der Sterne, des Kosmos, der Astronomie, des Universums und aller Himmelskörper die sich über die Erde wölble. Auch die Bibel spricht von einem Feste zwischen den Dämpfen als „Himmel“ oder Firmament genannt, es werden Lichter an der Veste (Sonne, Mond, Sterne). Siehe vorherige Kapitel.

Aber dann lehrte der griechische Mathematiker Pythagoras die Berechnung von Dreiecken. Man „erkannte“, auch wenn die griechische Astronomie auf der babylonischen fusst, daß Sonne und Mond enorm weit entfernt sind, die Sonne wurde logisch nun ein „Riesenball“. Um genau zu sein NUR darum zu Riesen-Gasball. Aufgrund mathematischer Formeln.
Ergänzend in diesem Kontext: Zitat: Dieses System war nach Burkerts Ansicht nicht ein Ergebnis astronomischer Beobachtungen, sondern ein kosmologischer Mythos. Zitat Ende.
https://de.wikipedia.org/wiki/Pythagoras
Nun fiel die Vorstellung vom täglichen Umlauf des „Riesenhimmels“ um die kleine Erde, wohlgemerkt, nur wegen der Ideen von Dreiecken! Denn beweisen konnte sie bis zum heutigen Tag niemand! So setzte man die Sonne in das Zentrum, (heliozentrisch), jetzt wurde die Erde hinausgeworfen ins Nichts und es entstand ein Planetlein! Die Idee eines riesigen und im Vergleich zur Milchstraße winzigen Sonnensystems mit Sonne im Zentrum war geboren. Zumindest in der Theorie.

Zitat: Das „Sonnensystem“ ist keine Beobachtung oder gar eine „Wahrheit“, sondern nur ein Denkprodukt, entstanden aus den „Messungen“, und ergänzend: Aus Optischen Täuschungen und Vermutungen, also keine Messungen. Mehr in den PDFs.

Wieso spreche ich immer wieder von Zauberformeln?

Zitat Platon: Möglichst viel und möglichst kompliziert, dann vergeht dem Zuhörer das Denken." Zitat Ende.

Pfusch und Formeln

Manche der Widersprüche liegen in den Formeln selbst. Vieles gründet stets in der gleichen Formel nämlich Einsteins E=mc2. Da wird unsauber gearbeitet; da werden Systeme, die sich mit dem Licht bewegen, mit solchen in einen Topf geworfen, die sich dagegen bewegen; da wird die Lichtgeschwindigkeit als Konstante in die Formeln eingeführt und nach langem Umrechnen kommt – oh Wunder! - heraus, dass die Lichtgeschwindigkeit konstant ist. Da gibt es Gleichungen, die kompliziert aussehen, sich aber beim Umformen als Multiplikation mit Eins erweisen und Gleichungen, wie die vorher schon erwähnte, die mathematisch unsinnig sind. Ich will hier niemanden mit Rechnereien verschrecken, wer das nachprüfen will, findet vieles bei Gotthard Barth, welcher einer der konsequentesten Kritiker Einsteins war, aber beileibe nicht der einzige. Siehe Kapitel Kapitel 9A, ich werde das an diesem Punkt nicht widerholen.

Weitere Beispiele von „Zauberformeln“ und Ungereimtheiten der Relativitätstheorie, „Lorentzkontraktion", Gravitation, schwarze Löcher, „Zwillingsparadoxon" etc... in: Johannes Juergenson – Die lukrativen Lügen der Wissenschaft.

Noch ein pasendes Zitat: „Mathematikunterricht ist der systematische Mißbrauch

einer eigens dazu erfundenen Formelsprache.“

Fritz Tauscher - Zeitenwende - Weltenwende Polsprungtheorien im Lichte der Weltschau des Wassermann-Zeitalters. Eine Einführung in das Weltbild des inneren Kosmos.
(1997) Seite 25.

Nochmal als Erinnerung: Alle Links und Empfehlungen ergänzen meine Dokumentation, da gewisse Punkte einfach zu Umfangreich für eine Videoproduktion sind. Zitate oder Ergänzungen sind mehr als „Anreißer“ zu deuten, Gedankenerweiterung zum weiter recherchieren und lesen. Da es unmöglich ist, jedes Thema. jede Theorie oder Behauptung in aller Ausführlichkeit und Gegenbeispielen zu zerlegen.

Doch bleiben wir erst mal bei den Geschwindigkeiten. Um ein besseres Vorstellungsvermögen von Geschwindigkeiten, zu bekommen und was Widerstand überhaupt bedeutet (damit du hoffentlich zur Realität zurückkehrst). Kein Flugzeug, kein Hubschrauber könnte ohne Luftwiderstand, Luftdichte fliegen. Vielleicht hast du schon mal bei ca. 200 km/h vorsichtig die Hand oder deinen Kopf aus einem fahrenden Auto gestreckt? Nur um ein grobes Gefühl von ihren aberwitzigen *(Licht)*- Geschwindigkeiten und Zahlenspielereien zu bekommen. Ganz sicher keine realistischen Vergleiche, denn so etwas kann man nicht vergleichen, weil es nur in Gedanken existiert. . Mit dem dichten Fluid - Widerstandsfaktor Luft(Gemisch) in unserer Atmosphäre ist dies ebenfalls kein Vergleich, denn niemand kann sich eine Geschwindigkeit von 900.000 Km/h oder rund **1 Million (oder mehr) km** pro Stunde vorstellen, weil dies jeder gesunden Vorstellungskraft, jeglicher Messmöglichkeit, aber vor allem aller Naturgesetze demnach an Beweiskraft solch zu erreichenden Geschwindigkeiten, auch noch von losen Gasen widerspricht. https://starchild.gsfc.nasa.gov/docs/StarChild/questions/question18.html

Nasa hat leider wieder einmal vergessen zu erwähnen, dass solche Geschwindigkeit tatsächlich noch nie **gemessen wurden**, geschweige denn ihre expandierenden Galaxien daraus fußenden Distanzen, welche sich aus den genannten Geschwindigkeiten ergeben würden... Es sind Vermutungen, Annahmen die auf den genannten mathematischen Zauberformeln beruhen. Wie immer sind ihre Daten aus guten Grund, nicht überprüfbar, nicht messbar, nicht nachvollziehbar und das sollen sie auch gar nicht sein. Der Glaube ist an astronomische „Gottheiten“ ich meine Astrophysiker und NASA ist eben alles was zählt.

Gäbe es denn solch wahnwitzige Geschwindigkeiten, bzw. könnte irgend etwas solche „Hyper Copperfield" Gewschindigkeiten erreichen, oder sich irgend etwas im Weltall mit hundertfacher Schallgeschwindigkeit bewegen, würde dies einen absolut zu 100 % leeren Raum voraussetzen.

Ein Raum oder Weltall ohne wirklich gar nichts. Und nichts steht abermals im Widerspruch ihrer Zauberformeln und Materie im Weltraum. Denn beim geringsten Widerstand oder Dichte würde, ich betone es nochmals bei bis zu 900.000 Km/h mindestens Reibungsenergie (damit Reibungshitze) wie bei den kleineren Meteoriten, die wir oft beobachten können, entstehen. Wir, die Erde, Planeten, Gasriesen ja sogar das vollständige um sich her – „rassendes Universum", Milchstraße, Galaxien etc... würden beim geringsten Widerstand im wahrsten Sinne vor uns her glühen. Ich meine, wir reden hier von Geschwindigkeiten fernab hunderttausende Kilometer pro Stunde... die jenseits aller Vorstellungskraft sind.

https://en.wikipedia.org/wiki/Friction
https://en.wikipedia.org/wiki/Kinetic_energy
https://de.wikipedia.org/wiki/Weltraum
https://de.wikipedia.org/wiki/Kosmischer_Staub
https://de.wikipedia.org/wiki/Reibung

Man könnte auch die Gegenfrage stellen: Warum haben Meteroiten im sogenannten Weltraum einen Schweif? Dies ist nur duch die gerade genannten Beispiele möglich. Und das sind im Vergleich Festkörper, im Vergleich zu sogenannten Gasriesen. Laut NASA handelt es sich um verdampfendes Eis. Ein Nachweis eines eisbedekten im Weltraum umherfliegender Meteroid, sind uns Astronomen und NASA nach wie vor Schuldig geblieben. Computeranimationen dominieren die öffentliche Meinung.
https://www.nasa.gov/solar-system/asteroids-comet-like-tail-is-not-made-of-dust-solar-observatories-reveal/
https://science.nasa.gov/resource/asteroid-gault-breakup/
https://science.nasa.gov/missions/hubble/nasas-hubble-spots-twin-tails-in-new-image-after-dart-impact/

Bei neunhunderttausend Kilometer pro Stunde, sprich die 728 fache Schallgeschwindigkeit, würde im Weltraum alles glühen, wie auch Asteroiden würden die in der nähe der Sonne verglühen, wären auch längst alle Planeten verglüht. Nochmal an den Klimawandel denken. In einem solchen Bewegungschaos, mit derartiger Hitze und Glühen oder auch die –273 Grad Kälte, also Siede nd Schmelzpunkte, wäre eine High Speed „Gaskugel“ geschweige denn High-Speed Erde einmal mehr unmöglich, was selbst unter den besten Voraussetzungen auf unserer Erde physikalisch unmöglich ist... Infolgedessen hätte laut ihren eigenen Theorien erst gar kein Planet oder Gasriese entstehen können. So viel zum Thema Forschung, also Stillstand bei der Erforschung oder Entstehung- und Entwicklungsgeschichte alles Seins.

Also: Beim geringsten Widerstand im Weltall, sei es nur Staubmoleküle (kosmischer Staub, Gase, Mikrometeoriten, Sonnenwinde etc...) alles, was mit solchen Geschwindigkeiten unterwegs wäre, muss unweigerlich glühen bzw. verglühen.

Der Widerstand im Weltraum (steht im Widerspruch mit dem zuvor erwähnten, niemals gemessenen ein Atom pro Kubikmeter zudem allerlei niedriger Teilchendichte... Dies ist nicht in Einklang zu bringn mit den beharrenden High Speed Geschwindigkeiten im Weltraum). Siehe Reibungsenergie.

Der **Weltraum** bezeichnet den Raum zwischen Himmelskörpern. Die Atmosphären von festen und gasförmigen Himmelskörpern (wie Sternen und Planeten) haben keine feste Grenze nach oben, sondern werden mit zunehmendem Abstand zum Himmelskörper allmählich immer dünner. Ab einer bestimmten Höhe spricht man vom Beginn des Weltraums.

Im Weltraum herrscht ein Hochvakuum mit niedriger Teilchendichte. Er ist aber kein leerer Raum, sondern enthält Gase, kosmischen Staub und Elementarteilchen (Neutrinos, kosmische Strahlung, Partikel), außerdem elektrische und magnetische Felder, Gravitationsfelder und elektromagnetische Wellen (Photonen). Das fast vollständige Vakuum im Weltraum macht ihn außerordentlich durchsichtig und erlaubt die Beobachtung extrem entfernter Objekte, etwa anderer Galaxien. Jedoch können Nebel aus interstellarer Materie die Sicht auf dahinterliegende Objekte auch stark behindern.

https://de.wikipedia.org/wiki/Weltraum

Unweigerlich müsste beim geringsten Widerstand jegliche Bewegung, wie auch die der Erde binnen kürzester Zeit zum Erliegen kommen. Mit solchen Geschwindigkeitangaben wie sie angeben, sei es „Gasriesen“, Planeten oder ganze Galaxien... so hätten die Abermilliarden winzigen Mikrometeoriten plus grössere Meteroiten im Weltall eine vergleichbare Durchschlagskraft wie Gewehrkugeln durch Wassermelonen. Zudem würde ein **einziger Meteorit** jeden Gasriesen, jeden Gasplaneten, zum einen aus dem Gleichgewicht bringen, denn wie in Kapitel 9B bereits beharren Massen nicht, infolge verändern sich damit alle verbundenen Eigenschaften, zum anderen würde er beim Durchrasen oder „Einschlag“ die losen Teilchen wie Sandkörner oder lose Gase in alle Richtungen zerstreuen. Hobbyastronomen würden jetzt sofort mit unbewiesenen Größen gegen argumentieren wollen. Also mit Zauberformeln und Zirkelschlussbelehrungen, denn mehr gibt es nicht. https://en.wikipedia.org/wiki/Micrometeoroid

Entfällt im Video: Der „Raum“ ist also laut ihren eigenen Theorien nicht absolut leer, manchmal ist er auch wieder leer, (je nachdem welches unerklärliche Phänomen oder Theorie gerade auf der Tagesordnung – Theorien, die Theorien erklären steht). Naturgesetze werden ignoriert, während „Zauberformeln“ und Unmöglichkeiten gelehrt werden.

Eine Geschwindigkeit wie das dreifache einer Gewehrkugel rasenden Erde plus zusätzlich „galaktischen High Speed Eigenbewegungen... bis zum hundertfachen der Schallgeschwindigkeit“ in einem scheinbar ‚endlosen Weltraum‘ existiert nur in den Köpfen wahnwitziger Astronomen, weil solche Theorien seit Beginn der antiken Astronomie bis zum heutigen Tag noch nie bewiesen wurde. Die Wichtigkeit der "Gottheit", ich meine Glaubensphänomen NASA, wird offensichtlich.

Solche Zahlen und Annahmen ergeben sich aus den Berechnungen auf der Basis von folgenden zuvor formulierter Annahmen: „Das Licht breitet sich absolut geradlinig aus und hat eine konstante Geschwindigkeit von 300.000 Kilometer **in der Sekunde**." Mit den wenigen genannten Punkten wären auch ihre Theorien schon widerlegt, da sich Licht wie bereits erwähnt nie geradlinig ausbreitet. Um genau zu sein krümmt sich das Licht bei einer Entfernung von 8,3 Meter um 0,013 Millimeter (Experimentel nachgewiesen). Mal davon abgesehen dass sich Licht im Quadrat ausbreitet und demzufolge auf Distanz schwächer wird.

Auf Milliarden oder Lichtjahre gerechnet ist dies eine enorme Abweichung. "Der Lichtstrahl ist nicht gerade. Die optischen Versuche von Prof. M. Allias im Jahre 1958."

Literaturhinweise:

Für Leser, welche sich noch eingehender mit der Arbeit von Prof. Allais befassen möchten, gebe ich folgende Buchtitel bekannt, die publiziert wurden und die mir Prof. Allais liebenswürdigerweise übereignet hat.

1. Maurice Allais Structure periodique des mouvements du pendule paraconique a Suspension anisotrope et influence Lunisolaire. Resultats experimentaux et anomalies. 1957 Nr.153452-58
2. wie vor: 1959 Imprime en France N r. 155726-59
3. Extrait de perspectives 1958, Verlag Gauthier-Villars Paris, Quai des Grands-Augustins 55.

Moderne Astronomen müssen da schon Zauberformeln, Raumkrümmung und die alles und nichts erklärende Refraktion an Board nehmen, was den schwindenden Lichtstrahl auch nicht erklären kann.
https://www.chemie.de/lexikon/Abstandsgesetz.html
https://neunzehn78.info/2015/01/26/lichtabfall-und-das-abstandsgesetz/

Weil ihre Entfernungs- und Geschwindigkeitsangaben Widersprüchlich und unbewiesen sind, ist die Sonne nicht aber von Millionen Kilometer entfernt, dies beweist die Sonne selbst mit dem schrägen „Einfallswinkel" der Sonnenstrahlen, oft in Pyramidenform zu erkennen. Bei derartigen Entfernungsangaben von 149.597.870 Kilometer Sonne, doppeln sich die Widersprüche.

Um den Schwindel des geraden Lichtstrahls ein, für alle Mal die okkulte Hexen - Lehre auszutreiben.

Die Schulastronomen haben, selbst festgestellt, dass sich der Lichtstrahl in ihrem angeblich leeren Weltraum krümmt. Mal abgesehen von der optischen Täuschung. Es wird lediglich durch die Zauberformeln wie "Refkration" bis hin zur Parallaxe umgedacht bzw. neu erfunden. Wenn also ihre Berechnungen von Gestirn – Entfernungen irgendwelchen Wert haben sollen, dann müssen sie in jedem Falle den Nachweis der Geradlinigkeit des Lichtstrahls erbringen, dessen Winkel die Grundlage ihrer Rechnung bildet. War der Lichtstrahl bei ihren „Messungen" nämlich tatsächlich krumm, dann ist die ganze „Dreiecksrechnung", damit alle Entfernungs- und Größenangaben absoluter Nonsens, denn die krumme Linie als Fortsetzung des gemessenen Winkels ergibt zwangsläufig eine ganz andere Entfernung als die unter der ANNAHME der Geradlinigkeit des Lichtstrahls errechnete.

Es ist unbestreitbar, dass der Lichtstrahl sich auch im „leeren Weltraum" der Kopernikaner krümmen kann und mit den genannten: Gasen, kosmischen Staub, Elementarteilchen etc. sogar krümmen muss. Einer der prominentesten Astronomen, dessen Werke auch ins Deutsche übersetzt wurden, Professor Sir Arthur Eddington, sagte klar und deutlich, dass die „Voraussetzung" des geraden Lichtstrahls durch die kopernikanische Astronomie ein ausgemachter Nonsens ist.

(Ausschnitt aus: Johannes Lang - Das Neue Weltbild - Der Hohlwelttheore 1.Teil) Seite 32

„Es ist besser, freimütig zuzugeben, dass bei der Bildung der Überzeugung die Theorie eine wichtige Rolle spielt und das mit Recht"... „Denn es gibt keine reinen Beobachtungstatsachen über die Himmelskörper..." „Der Beobachter hat seinen Messungen eine theoretische Deutung gegeben, indem er aus den genannten theoretischen Gründen annahm, dass das Licht den Weltraum annähernd auf einer geraden Linie durchquert." Aber der Beobachter ist sehr im Irrtum, wenn er annimmt, dass die Geradheit der Lichtstrahlen, welche die Astronomie voraussetzt, durch irdische Experimente verifiziert worden wäre. (darum brauchen sie den Widerspruch des „geraden Einfallswinkel")... Wenn die Strahlen im Sternenraum nicht gerader wären, als sie es auf der Erde sind. So würde die Richtung, in der ein Stern gesehen wird, uns nicht auf seinen tatsächlichen Ort führen. Der Lichtstrahl würde mindestens eine volle Umdrehung vollzogen haben; bevor er nur die Entfernung zu dem nächsten Stern zurückgelegt hätte.

(Dehnt sich das Weltall aus? „The Expanding Universe" Übersetzung von Helene Weyl, Stuttgart-, Berlin 1933)"

https://en.wikipedia.org/wiki/Pseudoscience

Steht abermals im Widerspruch mit der Mondtäuschung. Zitat: "Die Ursache dieses wahrnehmungspsychologischen Phänomens ist nicht endgültig geklärt"
https://de.wikipedia.org/wiki/Mondt%C3%A4uschung

Es gibt einen Trend, mehr an Pseudowissenschaften als an wissenschaftliche Beweise zu glauben . [101] Einige Leute glauben, dass die Verbreitung pseudowissenschaftlicher Überzeugungen auf weit verbreiteten wissenschaftlichen Analphabetismus (und mangelndes Interesse...) zurückzuführen ist . [102] Personen, denen es an wissenschaftlichen Kenntnissen mangelt, sind anfälliger für Wunschdenken, da sie sich wahrscheinlich der sofortigen Befriedigung zuwenden, die von System 1 unterstützt wird, unserem Standardbetriebssystem, das wenig bis gar keinen Aufwand erfordert. Dieses System ermutigt einen, die Schlussfolgerungen zu akzeptieren, an die man glaubt , und diejenigen abzulehnen, an die man nicht glaubt. Für die weitere Analyse komplexer pseudowissenschaftlicher Phänomene ist System 2 erforderlich, das Regeln folgt, Objekte in mehreren Dimensionen vergleicht und Optionen abwägt. Diese beiden Systeme weisen mehrere weitere Unterschiede auf, die in der Dual-Prozess-Theorie näher erläutert werden . [103] Die wissenschaftlichen und säkularen Systeme der Moral und Bedeutung sind für die meisten Menschen im Allgemeinen unbefriedigend. Der Mensch ist von Natur aus eine zukunftsorientierte Spezies, die nach größeren Wegen des Glücks und der Zufriedenheit strebt, aber allzu oft sind wir bereit, unrealistische Versprechen eines besseren Lebens in Kauf zu nehmen. [104]

In der Wissenschaft bezieht sich der Begriff „Theorie" auf „eine fundierte Erklärung eines Aspekts der natürlichen Welt, basierend auf einer Reihe von Fakten, die wiederholt durch Beobachtung und Experimente bestätigt wurden " . [14] [15] Theorien müssen auch weitere Anforderungen erfüllen, wie z. B. die Fähigkeit, falsifizierbare Vorhersagen mit gleichbleibender Genauigkeit in einem breiten Bereich wissenschaftlicher Forschung zu treffen und starke Beweise für die Theorie aus mehreren unabhängigen Quellen zu liefern (Konsilienz).

https://en.wikipedia.org/wiki/Theory

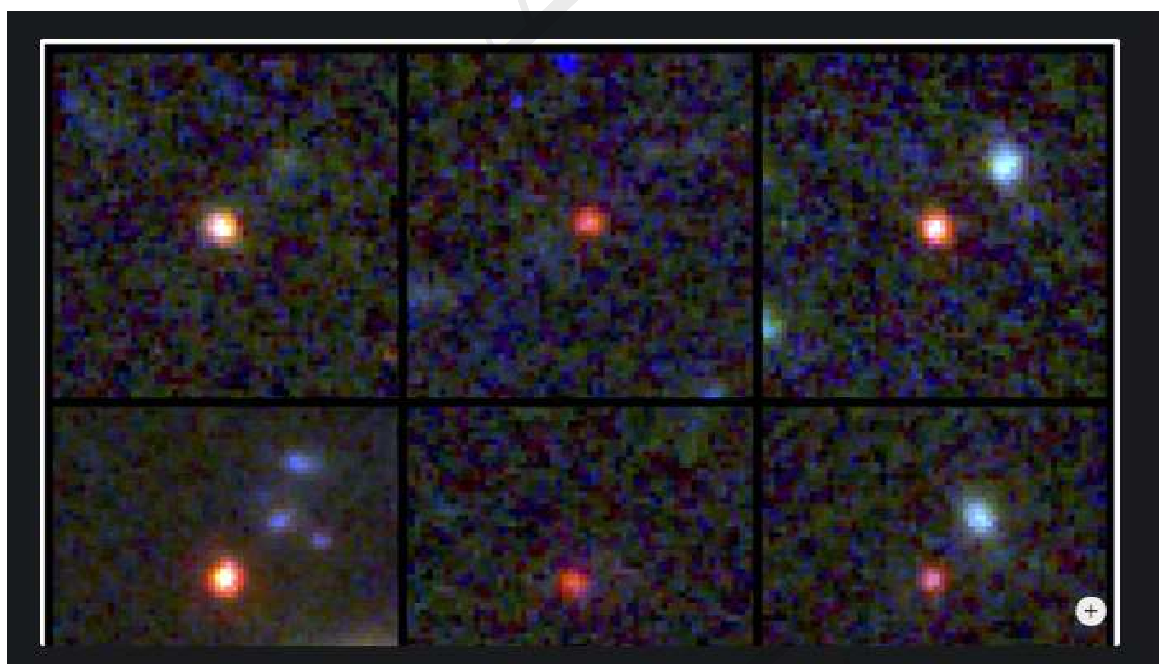
Das bedeutet: Wenn nicht mal die Richtung annähernd der Richtigkeit entspricht, ist auch jegliche Schätzung oder Beobachtungen von ihren aberwitzigen Entfernungen absoluter

Nonsens. „Entfernungsmessungen der Astronomen sind im strengen Sinne des Wortes, wie schon beim Klimaschwindel erwähnt, überhaupt **keine Messungen** von Entfernungen weil die Messgrundlagen nicht gegeben sind.

Nochmal als Gedankenstütze: „(**Ein Messwert setzt eine Messgröße voraus**). Die Aufgabe, das Messobjekt und die physikalische Messgröße sind festzulegen, **was eine Maßeinheit voraussetzt**. Jede Messung ist im Grunde ein **Vergleich**."

Im endlosen Weltraum fehlt bislang jeglicher wissenschaftlicher Beweis, es gibt weder eine Messgröße, noch eine Maßeinheit noch einen tatsächlichen Vergleich, einen Punkt, oder einen Refferent- oder Fixpunkt... an oder von dem man messen oder vergleichen könnte- Zum einen da sich alles im ständigen Bewegungschaos befinden soll, zum anderen da alles auf unbewiesenen mathematischen Theorien basiert. Und damit ist auch jegliche sogenannte Messung im Weltraum und alle damit verbundenen Zahlenspielereien auf Wikiblödia etc. nichts mehr als okkulte Wahrsagerei. **Es gibt keine nachweisbare Messung im Weltraum, trotz permanenten „Aufenthalt" → (?)...** Wer behauptet im sogenannten Weltraum wurde irgend etwas **"gemessen"**, lügt mit Vorsatz.

Siehst du die neusten Galaxien? Schau doch mal ganz genau hin. Immerhin wurde doch alles exakt gemessen? Mit etwas Vorstellungskraft und Science- Fiction wird daraus durch viel Glaube eine Galaxie.



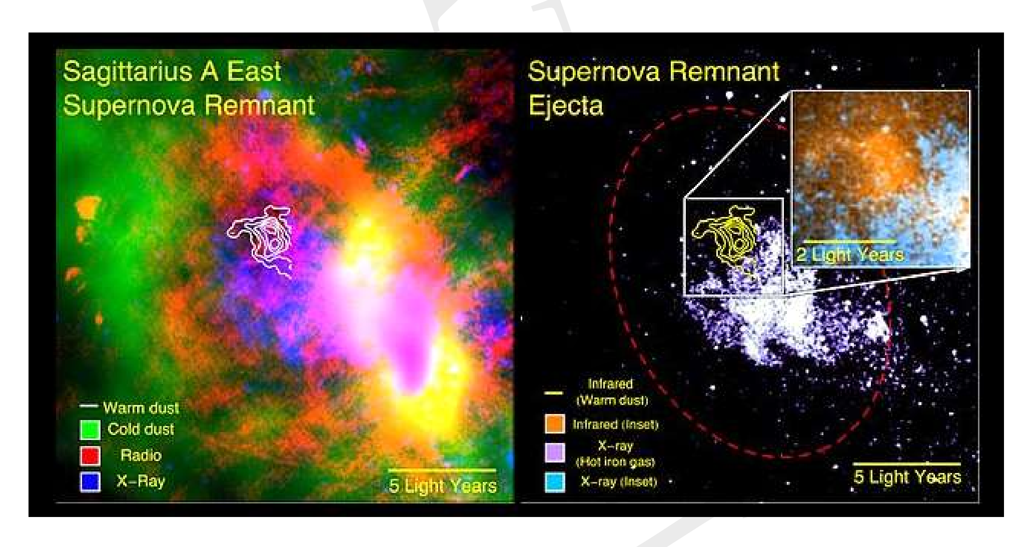
Bilder von sechs Kandidaten für massereiche Galaxien, aufgenommen 500-800 Millionen Jahre nach dem Urknall. Eine der Quellen (unten links) könnte so viele Sterne enthalten wie unsere heutige Milchstraße, ist aber 30 Mal kompakter.

Bildrechte: NASA, ESA, CSA, I. Labbe (Swinburne University of Technology), G. Brammer (Niels Bohr Institute's Cosmic Dawn Center at the University of Copenhagen)

https://www.mdr.de/wissen/faszination-technik/james-webb--entdeckt-fruehe-galaxien-die-es-so-nicht-geben-darf-100.html

Gemessen wird immer nur der Winkel, in dem die Enden des gekrümmten Lichtstrahlen ins optische Instrument mit gekrümmten Linsen des Astronomen einfallen. Alles weitere sind Zirkelschlüsse, Annahmen und Vermutungen, jedoch keine Messungen, die aus optischen Beobachtungen schlussgefolgert werden. In einem Satz: **Es sind Rechnungen und KEINE MESSERGEBNISSE**. (Parallelen zum Klimaschwindel werden abermals deutlich).

Infrarotteleskope verbessern astronomische „Beobachtungen" nur unwesentlich, da sie oft mit denselben Teleskopen praktiziert werden, dieselben Spiegel oder Linsen normalerweise über einen Wellenlängenbereich wirksam sind, der sowohl sichtbares als auch infrarotes Licht umfasst. Ob man mit Infrarotteleskopen „Wärmestrahlung" tatsächlich „mehr Sterne sieht" oder aus welchen Zusammensetzungen sie bestehen etc... geschweige denn irgendetwas auf derartigen Entfernungen Aussagekräftig ist, wie Stoffe, Gase, Dichte, Masse oder sei es die Grössen etc... ob Teleskope irgend etwas über Ferne Planeten verraten sollen, wäre eine der richtigen Fragen. Ich überlasse es jedoch **erwartend mit tatsächlichen und nachvollziehbaren <u>Messungen</u>, mit berücksichtigung des gekrümmten Licht und optischen Täuschungen** den „Experten" unter euch, mich vom Gegenteil zu überzeugen. Infrarot ist sicherlich gut bei Nacht, oder um Hitze und Temperaturunterschiede etc. sichtbar zu machen. Und das war es im wesentlichen auch schon. Weiter oder besser „Sehen", geschwige denn in Lichtjahr-Entfernungen „Messen", beurteilen usw. kann man damit nur sehr begrenzt (Infrarotspektroskopie), weswegen ich auch nicht tiefer einsteigen möchte, da alles in Theorien mündet.



Frage: Kann man mit Infrarotteleskopen weiter sehen? Kann man damit besser Messen? Ist das jetzt der berühmte astronomische Fortschritt? Beweist das jetzt irgendetwas ihrer unzähligen Theorien? Oder ist es nur ein weiterer vergeblicher Versuch ihre Theorien durch neue Theorien zu untermauern? Die Erklärung unter dem Bild belegt jedoch dass der Raum voll ist und damit selbstständig viele der bereits genannten Theorien widerlegt.

https://esahubble.org/images/heic1402a/

https://www-eso-org.translate.goog/public/images/eso1602a/?_x_tr_sl=en&_x_tr_tl=de&_x_tr_hl=de&_x_tr_pto=wapp

https://en.wikipedia.org/wiki/Infrared_astronomy

https://en.wikipedia.org/wiki/Infrared

Ehrfürchtig erschauert der Laie vor der astronomischen Zahleninflation. Er glaubt unglaubliches, all die unvorstellbaren Zahlenungeheuer der unglaublichen „Entfernungsangaben" sowie unglaublichen Geschwindigkeitsangaben und dergleichen. Er **glaubt** es wären Resultate exakter Messungen unserer Schulastronomen. Tatsächlich sind es aber nur Schlüsse, zu denen man aufgrund von höchst zweifelhaften ANNAHMEN und ihren zugrunde liegenden Dogmen gelangt(e). Im wesentlichen ändert die Infrarotastronomie an dieser Tatsache auch nichts.

Das Prinzip von „Entfernungsermittlung“ der kopernikanischen Astronomen soll folgendes Beispiel des uns nächsten Himmelskörpers Mond – darstellen. Der Astronom folgert:

(Ausschnitt aus: Johannes Lang - Das Neue Weltbild - Der Hohlwelttheore 1.Teil) Seite 31

Wenn die vom Mond ausgehenden Lichtstrahlen **absolut geradlinig** verlaufen, dann bilden sie die Seiten eines Dreiecks, dessen Grundlinie aus der Sehne Bogens der konvexen Erdoberfläche zwischen den beiden Orten der Beobachtung besteht. Kennt man die Grundlinie und die anliegenden Winkel eines Dreiecks, dann die Berechnung seiner Höhe leicht. Die Höhe dieses Dreickes soll dann die Entfernung zwischen Erde und Mond darstellen. In dieser Überlegung sind **zwei unbewiesene Annahmen**.

- 1. Es ist nicht bewiesen, dass der Lichtstrahl unter allen Umständen absolut gerade ist.
- 2. Es ist nicht bewiesen, dass die Erdoberfläche konvex gewölbt ist.
- Und ich füge noch an: Die optische Täuschung bleibt stets unberücksichtigt.

https://de.wikipedia.org/wiki/Licht

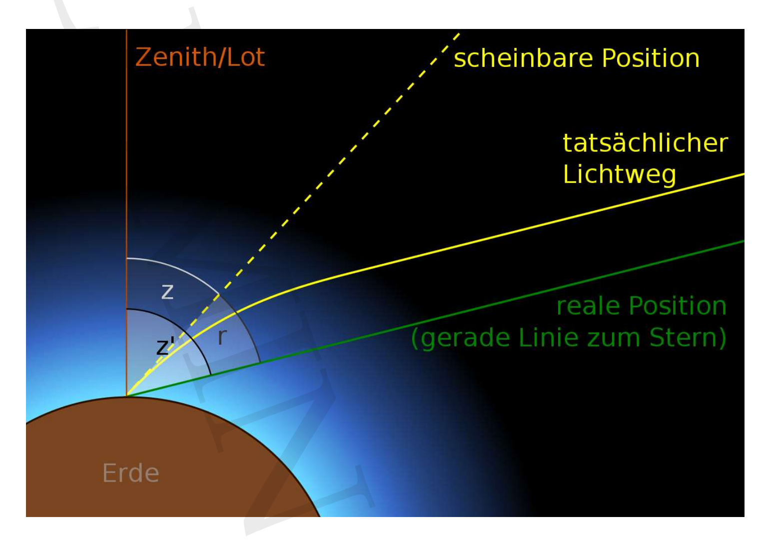
Zitat: Lichtwellen sind elektromagnetische Wellen. Zwischenfrage: Schon mal eine gerade Welle gesehen?

Zu 1. Dass der Lichtstrahl sich auch im angeblichen „leeren Weltraum“ krümmen kann, haben die kopernikanischen Astronomen selbst festgestellt. Er krümmt sich bekanntlich, wenn er nahe an der Sonne vorbeigeht. (Beobachtungen bei Sonnenfinsternis). Dies versuchen die Relativitätstheoretiker mit der „Schwere“ des Lichtstrahls zu erklären. **Nochmal: "Schweere des Lichtstrahls"???**

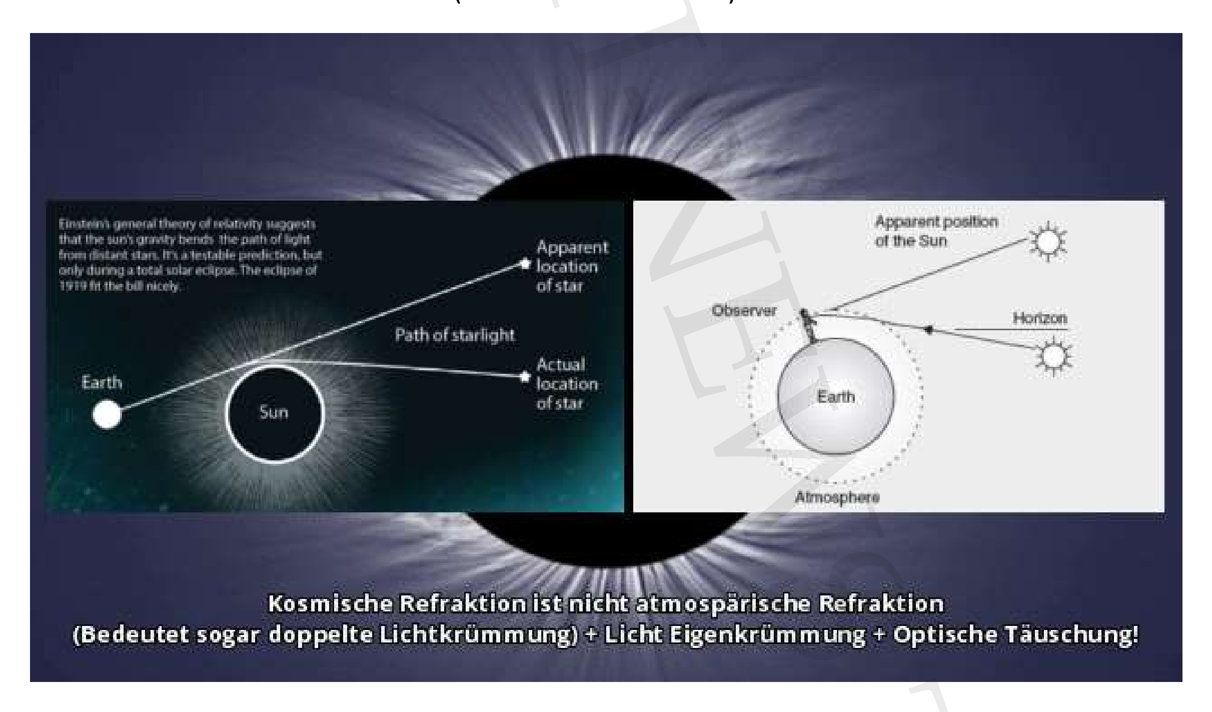
In einer Gemeinschaftsarbeit fast aller früheren Sternwarten der Welt wurde aber schon vor dem Ersten Weltkrieg nachgewiesen, dass das Licht sämtlicher Himmelskörper – unabhängig von ihrer Entfernung – eine Krümmung „im Weltraum“ erfährt, deren Größe von dem jeweiligen Stande der Sonne zu dem betreffenden Himmelskörper bestimmt wird, (in geozentrischer Länge gemessen). Nähert sich die Sonne also auf ihrer jährlichen Wanderung durch den Tierkreis einem Himmelskörper, dann nimmt die Krümmung zu, entfernt sich die Sonne wieder von ihm, dann nimmt die optische Krümmung wieder ab.

Mit der bekannten Refraktion (Strahlenbeugung oder Lichtbrechung durch die Atmosphäre der Erde) hat diese Erscheinung nichts zu tun. Kopernikanisch gesehen, findet diese Krümmung des

Lichtstrahls „im Weltraum“ statt, der bekanntlich leer sein muss, weil sonst die Gestirnbewegung Widerstand finden würde. Diese Krümmung des Lichtstrahls ist in Fachkreisen unter dem Namen „Kosmische Refraktion" oder auch „Jährliche Refraktion" bekannt. Dem Laien wird sie sorgfältig verschwiegen.



Nicht vergessen, Astronomen „messen“ mit optischen Teleskopen auf „Millionen – Milliarden" km Entfernung indem sich zugleich alles mit zigfacher Schallgeschwindigkeit bewegen soll. Das bedeutet, **Doppelt- Nichts** ist dort, wo sie es VERMUTEN. Ihr Formelzauber kann dies nicht wet machen, da es wie bereit erwähnt an der Grundbedingung Maßeinheit fehlt. Die Grundbedingung besteht in der Astronomie ebenfalls nur aus Theorien und Formelzauber (Zirkelschluss-Theorien)...



Es ist offensichtlich, dass die bei Sonnenfinsternissen festgestellte Krümmung des Lichtstrahls

nur ein Spezialfall der Kosmischen Refraktion darstellt. Damit fällt die „Erklärung“ der Lichtkrümmung bei Sonnenfinsternissen durch die „Schwere" des Lichtstrahls und damit auch die angebliche „Bestätigung“ der Relativitätstheorie durch die Lichtkrümmung. Erstaunlich ist nur, dass in den vielen Schriften gegen die Relativitätstheorie nirgends die genannten dargestellten Zusammenhänge aufgezeigt wurden. Man ließ dem „Vater“ (Einstein) der Relativitätstheorie den „Ruhm", die später entdeckte Lichtkrümmung bei Sonnenfinsternissen aufgrund seiner Theorie „vorausgesagt“ zu haben, obwohl diese „Voraussage" jedermann auch ohne Relativitätstheorie machen konnte, der über die „Kosmologische Refraktion" Bescheid wusste. Es war eben nur die „Voraussage“ eines Spezialfalls einer **längst bekannten Erscheinung** allgemeiner Natur. **Ein Synonym für die „Einsteinche" Relativitätstheorie**.
https://en.wikipedia.org/wiki/Atmospheric_refraction

IMAGINATION - Fantasie ist wichtiger als Wissen (Albert Einstein)

Es hat den Anschein die Erde sei eine Kugel, auch wenn dies nach wie vor weder experimentell noch optisch nachgewiesen wurde. Auch die Flache Erde müsste mit dem runden Firmament und infolgesessen auch rundum eine Kugelform aufweisen. Denn man kann „um sie herumfahren". NICHT bewiesen, wird damit, dass man auf der (konvexen) Oberfläche einer Vollkugel-Erde fuhr. Denn man kann genauso gut innerhalb einer Kugel und flachen Erde eine „Weltumseglung“ machen. Sämtliche sogenannte „Beweise“ für eine konvexe Oberfläche unserer Erde halten keiner Kritik und keiner Überprüfung stand. Das ist eine Tatsache. Wem irgendwie an der sauberen wissenschaftlichen Klärung der Grundlagen der Astronomie liegt, wer es ablehnt, sich mit dem GLAUBEN an die Professorenautorität an Stelle von Beweisen abspeisen zu lassen, **wird mit fordern müssen**, dass wenigstens die Erdform durch **exakte und nachvollziehbare (mechanische) Messungen** bewiesen wird, wenn man schon die Geradlinigkeit des Lichtstrahls im Weltraum nicht messen kann. Die 0,2% Erdwissen aus Kapitel 9A wird wieder deutlich.

Wenn beides nicht möglich ist, weder die Erdform zu messen oder zu beweisen ist, (bzw. nicht öffentlich bekannt gegeben wird) weder ein Beweis ihrer optischen Lichtmessungen erbracht werden können... dann unterliegen wir einer gewollten Manipulation, man verschweigt uns die Wahrheit und speist uns mit aberwitzigen Millionen und Milliarden - nicht Enfernenungen – sondern Märchen ab. Und wenn sie nicht mal einen nachvollziehbaren NACHWEIS einer konvexen Erdform vorliegt, dann bekommst du in etwa eine Vorstellung wie „genau“ ihre „astronomischen Messungen", also **Vermutungen** sind.

Daraus müssen wir folgern, damit nicht nur der geradlinige Lichtstrahl (astronomische „Messungen"), selbst mit „Refraktionszauber" und nicht vorhandenen Mess-Grundlagen, sondern weitere Theorien eine ziel gesetzte Lüge ist, zumal die Unmöglichkeiten stets verschiwgen werden, sondern auch die unbewiesene konvexe Erdkrümmung. Letzten Endes müssen wir ab diesem Punkt erkennen, dass diese Manipulation abermals Strategie hat. (Ganz einfach weil Fakten bewusst ignoriert und Widersprüche entsprechend dem "Welt-Dogma akzeptiert werden).

Was bedeutet das? Es ist ein eindeutiger Hinweis darau dass etwas verborgen wird. Mal was

ganz „Neues“ nicht wahr?

Prinzipien von Strahlen

- Lichtstrahlen breiten sich immer geradlinig aus und ändern ihre Richtung nur dann, wenn sie auf einen Körper treffen (durch Reflexion, Brechung oder Streuung), unberücksichtigt der in der Astronomie beobachteten Ablenkung des Lichts durch schwere Massen (Gravitationslinseneffekt). + Staub, Gase und Partikel...
- Lichtstrahlen können einander durchdringen, ohne sich gegenseitig dabei zu beeinflussen.
- Der Lichtweg ist umkehrbar. Das bedeutet, dass jeder Strahlengang auch dann allen optischen Gesetzen genügen würde, wenn man die Ausbreitungsrichtung des Lichts umkehren würde.

+ Staub, Gase und Partikel mussten die Wikiblödia "Experten" in diesem Satz weglassen... Denn die Richtung ändert sich nämlich nich nur wenn Lichstrahlen auf einen Widerstand treffen, sondern allgemein noch mehr mit Staub und Partikel. Mal davon abgesehen, dass dieser Satz vielerlei Paradoxien und unbewiesene Theorien innehält.

https://de.wikipedia.org/wiki/Licht

Voraussetzung all ihrer „Messungen", also optische Beobachtungen (Täuschungen) in Form von Schätzungen (Illusionen), sowohl auch das auftauchende Schiff entsprechen der **Annahme** des absoluten geradlinigen Lichts. Ist der Lichtstrahl nun auch nur eine winzige Kleinigkeit gekrümmt, dann wird diese ganze Jonglierereі mit Zahlen, vor allem auf solch irrwitzige Entfernungen völliger Nonsens. Und trotz aller Widersprüche, diese jeder Grundlage entbehrende Zahlenspielerei will man uns all dies tatsächlich als „Beweis“ hinstellen dass wir mit hundertfacher Schwallgeschwindigkeit im Weltraum umherkreisen und AUF der äusseren Kruste einer ungeschützten Kugel leben.

Refraktion bedeute nichts anderes als Lichtbrechung. Die Lichtbrechung, welche abermals dem geralinigen Lichtstrahl widerspricht und in Atmosphäre deutlich wird, ist unvereinnehmbar, und ich betone, mit **ALLEN** optischen Beobachtungen. Nichts entspricht der Richtigkeit. Der **Plotnikow-**Effekt nur noch nebenbei erwähnt. Staub im Universum bricht ebenfalls das Licht widerspricht abermals optischen Beobachtungen.

Unwesentlich ist hier ob es sich um ein externes (konvex) oder internes Universum (Geokosmos - konkav) handelt. Denn die Anwesenheit von Staub trifft auf die Erde und dem sogenannten Weltraum zu. Die Lichtbrechung allein bezeugt selbstständig, dass Licht, vor allem auf solchen Distanzen wie sie angeben niemals geradlinig eintreffen kann. Es besagt nichts anderes als selbst wenn wir ihre eigenen Theorien mit an Board nehmen, dass all ihre Angaben von Entfernungen, Größen oder Standorte einzig und allein Erfindungen von Astronomen sind. All dies existiert nur in der Vorstellungskraft.

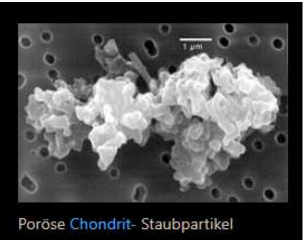
Und jetzt nochmal ein Blick in den Sternenklaren Nachthimmel und alle genannten Faktoren in deiner Imagination mit einbeziehen. Es spielt keine Rolle ob von der Erde aus betrachtet oder vom sogenannten "Weltraum" da die Faktoren laut ihren eigenen Theorien auch im Weltraum vorhanden sein müssen. Wurde doch alles exakt berechnet, Richtig?
https://de.wikipedia.org/wiki/Brechung_(Physik)

*Obwohl den Astronomen die Lichtkrümmung (**<u>Plotnikow-Effekt</u>**) sehr wohl bewusst ist.*
https://www.ias.ac.in/article/fulltext/seca/001/01/0044-0047

*Wieso der **Plotnikow-Effekt** sehr wohl auf **ihr „Universum"** zutrifft?: Zitat: Im Weltraum herrscht ein Hochvakuum mit niedriger Teilchendichte. Er ist aber kein leerer Raum, sondern enthält **<u>Gase</u>**, kosmischen **<u>Staub</u>** und Elementarteilchen (Neutrinos, kosmische Strahlung, **<u>Partikel</u>**), außerdem elektrische und magnetische Felder, Gravitationsfelder und elektromagnetische Wellen (Photonen) etc... Zitat Ende. (1 Atom pro Kubikmeter?)*

*Zitat: Indian Academy of Sciences: Damit scheint klar, dass der Plotnikow-Effekt kein molekulares Phänomen ist, sondern **<u>auf die Anwesenheit von Staub</u>** zurückzuführen ist.*
http://repository.ias.ac.in/30574/
https://archive.org/details/photochemischev00plotgoog/page/n6/mode/2up

Im Sonnensystem verursacht interplanetarer Staub das Tierkreislicht . Staub im Sonnensystem umfasst Kometenstaub , Planetenstaub (wie vom Mars), [3] Asteroidenstaub , Staub aus dem Kuipergürtel und interstellaren Staub, der durch das Sonnensystem zieht. Es wird geschätzt, dass Tausende Tonnen kosmischen Staubs jedes Jahr die Erdoberfläche erreichen, [4] wobei die meisten Körner eine Masse zwischen 10^{-16} kg (0,1 pg) und 10^{-4} kg (0,1 g) haben. [4] Die Dichte der Staubwolke, durch die sich die Erde bewegt, beträgt etwa 10^{-6} Staubkörner/m^3 . [5]



Poröse Chondrit- Staubpartikel

https://en.wikipedia.org/wiki/Cosmic_dust

Das bedeutet, kein Astronom kann die Lichtkrümmung und allgemein optische Täuschung im Weltraum und / innerhalb unserer Erde leugnen. Ansonsten – widersprechen sie sich ein weiteres Mal. Und genau das tun sie immer und immer wieder. Sich selbst widersprechen. Wir müssen erkennen, dass sie aus ihrem eigenen „Zirkus" ähhm ihrem eigenen „Zirkelschluss Hokus Pokus“ nicht mehr herauskommen. Denn sobald sie auch nur einen Widerspruch, sprich Theorie aus Theorien entfernen, bricht das vollständige kopernikanische System zusammen.

Infolgedessen ist die Möglichkeit der unveränderter, geradlinigen Ankunft der einstigen Lichtwellengrößen unmöglich. So sind alle Folgerungen, Messungen und „Entfernungen“ in Wirklichkeit keine Entfernungen, keine Messungen, sondern darauf fußend reine Vermutungen, Annahmen, Spekulationen bis hin zu optischen Täuschungen, also Irrtümer. Es steht außer Frage, dass wir nicht mehr von Wissenschaft oder Messungen sprechen können, sondern von Glaube, also Aberglaube an die Aussagen der Astronomen. Und das bedeutet: Nicht eine einzige Entfernungsangabe, gleich welcher Stern, welche Galaxien, Sonnensysteme oder Planetensysteme, sei es nur der eine Pixel im Teleskop oder die beliebten Computeranimationen, keine einzige „Erklärung“, wie sie behaupten, welche fantastische Lichterscheinungen (Planeten, Gasriesen, Sterne...) sie entdeckt haben wollen, überhaupt nichts entspricht der Wahrheit, da es unmöglich ist, irgendeinen Beweis für irgendetwas zu erbringen. Erinnere dich an die Aussagen in Kapitel 9B (Welt, die neusten Entdeckungen).

Theorien und mathematische Zauberformeln welche nur im Weltraum funktionieren sollen sind

Hokus Pokus, ganz einfach, weil im sogenannten „Extern, also Weltraum" ausnahmslos alles auf Theorien basiert. Tatsächlich gemessen, wurde überhaupt nichts. Das Problem liegt auf der Hand. Seit Beginn der Traumfahrt gab es keinen Fortschritt, kein Beweis ihrer Theorien, wie Schwere, Masse, Formelzauber im Weltraum-/ wurde erbracht, und dies trotz permanenten „Aufenthalt" ist kein Fortschritt zu beobachten. Zumindest behaupten sie einen „Aufenthalt im Weltraum". Theorien waren, sind und bleiben für alle Ewigkeit Theorien. Schon diese wenigen Punkte verdeutlichen die bröselnden „Säulen" welche die Grundvoraussetzung aller astronomischen Behauptungen sind.
https://www.manchester.ac.uk/discover/news/astronomers-find-abundance-of-milky-way-like-galaxies-in-early-universe-rewriting-cosmic-evolution-theories/

Selbst ihre Schätzungen, wo es auf ein paar mehr Nullen mehr oder weniger nicht mehr ankommt, sind demnach alles andere als „Glaubwürdig". Wenn du also das nächste Mal aus dem weltweit gleichgeschalteten Medien Kartel, von Astronomen und dergleichen... oder über fantastische Space Webseiten Artikel... stolperst, dir die lustigen Zauberlehrlinge der Europäischen Union (ESA...) etwas über die neusten „Entdeckungen in der Astronomie" ‚lehren' oder verbreiten wollen... Sollten bei dir die richtigen Fragen zur Selbstverständlichkeit werden. Oder sei es NASA, mit stets fantastischen Geschichten „weit entfernten Galaxien, „Schwarze Löcher", „Gaskugeln", die zigfache Hyper-Speed Schallgeschwindigkeit schnellen „Raumfähren", sowie unbewiesene Monster-Pixel- Asteroiden...." und und und, sollte dir immer eines bewusst sein. Nichts von all dem ist bewiesen, weil es

„**T**(h)**error**ien"… also Theorien sind...

Zumindest wirst du in der Lage sein, deinem Gegenüber die richtigen Fragen zu diesem Thema zu stellen, woher solche Behauptungen stammen und was die Grundlage solcher Märchen sind. Kein Astronom oder digitale Space-Propheten werden dir zufriedenstellende Antworten liefern. Die Antworten werden zwangsläufig in Zauberformeln und der Mathematik, in der typischen Unerkennbarkeit unbewiesener Theorien, in Gegensätze und Zirkelschlussbelehrungen verfangen, weil es nicht mehr gibt ...

Traurig genug, dass sich derartige, selbst widerlegenden Theorien und nichts erklärende mathematische Formeln, bis hin zu lustigen Computeranimationen... noch immer an Schulen und Universitäten gelehrt werden... und man möge es kaum glauben, hätten wir es nicht alle schon erlebt. Zaubertheorien, welchen ganzen Völker als die unantastbare „Wahrheit", also Glaubenslehren verkauft werden. Nach Kapitel 9C EXTENDED ist es also kaum noch verwunderlich, wieso politische Marionetten, stets mit vollem Stolz ihre CGI Erdkugel und die neuste NASA /ESA... Computeranimationen... propagieren. Daran wäre im Wesentlichen nichts auszusetzen, wenn sie wenigstens zugeben würden, dass von all dem nichts bewiesen wurde und reine Vermutungen und Illustrationen sind. Wie schon mehrfach erwähnt, sollten Alternativen erwähnt werden und Theorien und Computeranimationen auch stets als solche gekennzeichnet werden. Ansonsten geschieht diese Vorgehensweise mit Vorsatz im Sinne des Manipulators. Siehe die neusten NASA/ESA CGI Erdkugel-Animationen.

Was ist die echte Erde? ESA oder NASA? Mot oder ohne Atmosphäre? Welches Bild ist ketzt echt? Kommt wohl auf eher auf den Künstler an...
https://www.grc.nasa.gov/www/k-12/airplane/atmosphere.html
https://www.esa.int/Applications/Observing_the_Earth **(Painting)**

Was wird offensichtlich? Es wird bewusst und vorsätzlich gelogen! Sollten sich Politiker dessen nicht bewusst sein, sind sie tatsächlich dümmer als sie aussehen, optional sind sie wie die Massen Opfer der klassischen Gedankenkontrolle. Kurz gesagt: Politiker werden ihren Posten nicht gerecht, sie sind schlichtweg fehl am Platz. Mal was ganz Neues nicht wahr... Beachte auch die Videos der "US Space Force (NASA)" in typischer Hollywood Aufmachung und Computeranimationen versteht sich von selbst.

(Um nicht ausfallend zu werden, denn eben wegen der gewollten Widersprüche entsteht Uneinigkeit... es wird gestritten, Globus, Flach, konkav bis hin zu Achteckig (Beschäftigung fürs Volk) – und spaltet, wie in dem vorherigen Kapitel verdeutlicht, die Menschheit abermals ...) Denn es ist ja gewollt, die Aufgabe der Medien. (Religion / Spaltung)

Motto des Zeitgeistes: überlasse das „Denken“ der Autorität, richtig? Zumindet hat es den allgemeinen Eindruck. Sie können doch nicht alle Lügen... sie lügen auch nicht alle, was sie nicht gelernt haben und niemals hinterfragt wurde können jene, welche unbewiesene Theorien verbreiten, nicht Wissen. Doch beobachten wir dieses Phänomen der Unwissenheit auf der ganzen Welt. Die 0,2 % bzw. 0,0000 usw. werden abermals deutlich.

*Noch deutlicher wird das Phänomen **„Nicht denken, denken lassen - keine Fragen stellen..."** in anderen Ländern... um auch hier nicht einsteigen zu wollen. Ich erwähne dies, weil ich gefragt wurde, wieso ich die Deutschen im weltlichen Vergleich relativ „intelligent" halte... Weil das deutsche Volk im Vergleich zu... wenigstens noch versucht zu denken...*

Das kopernikanische Weltbild kann ohne die unerklärliche, nur in Gedanken existierende Gravitations**theorie** oder Relativitäts**theorie**... so wenig existieren wie Gasriesen-**Theorien** mit magischen Zauberkräften sowie ihre angeblichen Entfernungen, daraus fußend imaginäre Größen oder primäres und geradliniges Licht... Wie bereits gesagt, die Refraktion / Lichtkrümmung macht dies auch nicht wet, ganz im Gegenteil. Die Refraktionserklärung verschlimmert ihre Widersprüchlichkeiten und bestätigt den gekrümmten Lichtstrahl in mehrfacher Ausführung. Und so kann die **NASA-Mind-Control Organisation** nicht ohne all diese falschen Theorien existieren, und ohne ihre falschen Theorien kann wiederum ihre Traumfahrt nicht existieren. Ohne Traumfahrt und Astronomie gäbe es keine Rechtfertigung des unbewiesenen, menschengemachten Klimawandel und Politiker hätten überhaupt keinen Grund, jährliche Milliardenschulden auf Basis (Theorien erklären Astronomie, Theorien sollen Klimamärchen erklären) anzuhäufen oder sie dir unter dem Vorwand der „Forschung und Entwicklung..." und unterzujubeln. Du wirst abermals erkennen müssen, dass wie schon mehrfach verdeutlicht, alles miteinander verbunden ist.
https://www.mpifr-bonn.mpg.de/4435165/theories_of_gravity

Es ist hat und ist das System.

"Nur dank der Maat geht die Sonne /RA auf und nur dank ihr ist Leben möglich." *(Mit Hall)*

Es ist die kosmologische Maat und es geht um die Aufrechterhaltung des Systems.
Die Aufgabe der Sonnenpriester. Astronomie und das daraus resultierende Königtum, ist eine

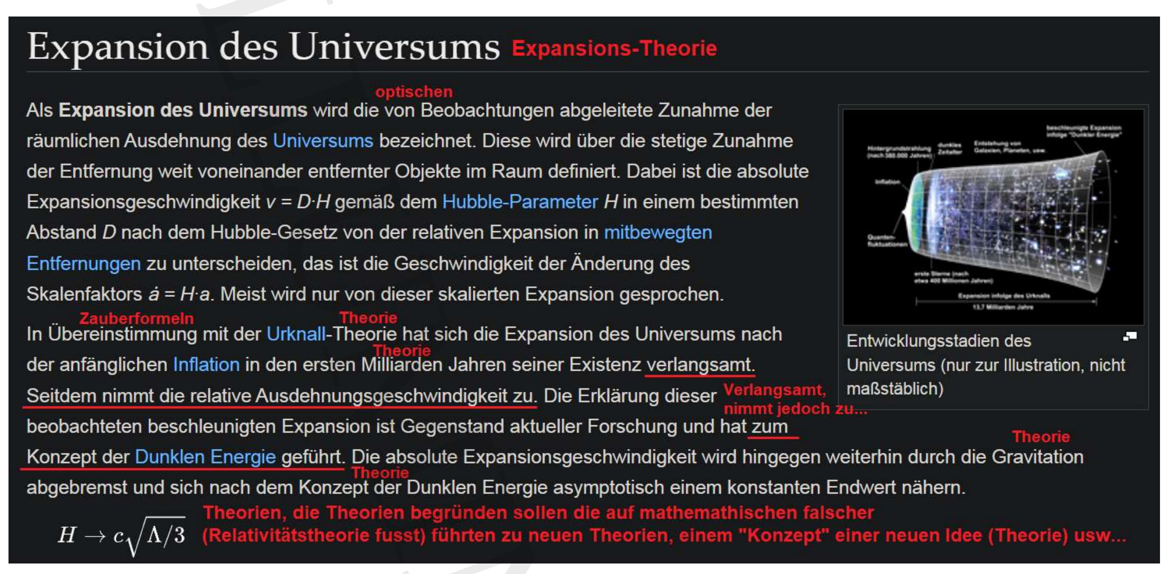
Religion.

Entfällt im Video. Ausreichen in den vorherigen Kapitel erläutert:
Wie mehrfach verdeutlicht, sind es gewollte Staatsschulden, die Peitsche welche hauptsächlich in der Astronomie + Traumfahrt offensichtlich werden. Es bedeutet nichts anderes, als dass die vorrangige Begründung zunehmender Volksverarmung, Zirkelschluss, Theorien, Lügen und undefinierbare astronomische „Erkenntnisse" infolge dessen unbebiesene Klimamärchen ohne Beweise sind. Wer in der Politik darüber schweigt, mach sich demnach mitschuldig, auch daran wirst du sie erkennen. Der direkte Vergleich: Schutz des Unbekannten →, sprich Klimaterror gewinnt abermals an Bedeutung. Wir wollen nicht vergessen, das vollständige politische System entspricht tatsächlich einem Zirkelschluss. (Widersprüchlicher Kreisverkehr, Aussagen ohne Basis, versprechen die niemals eingehalten werden)... einfach mal tiefgründiger darüber nachdenken und vergleichen. Das politische Kaspertheater hat in seiner Umsetzung, mehr mit den genannten astronomischen Theorien oder klimatischen Widersprüchen zu tun als es den meisten bewusst ist. ***Denn Politik fußt auf der gleichen primitiven Vorgehensweise****; – eine Illusion, eine optische Täuschung, während die Wahrheit mit allen Mitteln bekämpft und unterdrückt wird.*

Zitat:
„Für diejenigen, die verstehen, ist keine Erklärung notwendig.
Für diejenigen, die dies nicht tun, ist keine Erklärung möglich". Zitat Ende.

Expansion

Das Weltall soll angeblich wie eine explodierte Granate expandieren und sich nach allen Seiten **von der Erde weg** entfernen (denn seit den unbewiesenen 4,6 Milliarden Jahre Erdalter, bewegt sich ja alles von uns weg, und nichts auf uns zu, sonst gäbe es die Erde gar nicht mehr), trotz des Widerspruches das sich alles um die Sonne dreht, diese um die Milchstraße und die Milchstraße (Milky Way) um ein „schwarzes Loch", das wiederum um weitere Galaxien, welche wiederum um weitere Galaxienhaufen oder Spiralnebelgalaxien kreisen etc... Richtig? Oder auch nicht...



Expansion des Universums Expansions-Theorie

Als **Expansion des Universums** wird die von (optischen) Beobachtungen abgeleitete Zunahme der räumlichen Ausdehnung des Universums bezeichnet. Diese wird über die stetige Zunahme der Entfernung weit voneinander entfernter Objekte im Raum definiert. Dabei ist die absolute Expansionsgeschwindigkeit $v = D{\cdot}H$ gemäß dem Hubble-Parameter H in einem bestimmten Abstand D nach dem Hubble-Gesetz von der relativen Expansion in mitbewegten Entfernungen zu unterscheiden, das ist die Geschwindigkeit der Änderung des Skalenfaktors $\dot{a} = H{\cdot}a$. Meist wird nur von dieser skalierten Expansion gesprochen.

In (Zauberformeln) Übereinstimmung mit der Urknall-Theorie (Theorie) hat sich die Expansion des Universums nach der anfänglichen Inflation in den ersten Milliarden (Theorie) Jahren seiner Existenz verlangsamt. Seitdem nimmt die relative Ausdehnungsgeschwindigkeit zu. Die Erklärung dieser (Verlangsamt, nimmt jedoch zu...) beobachteten beschleunigten Expansion ist Gegenstand aktueller Forschung und hat zum Konzept der Dunklen Energie geführt. Die absolute Expansionsgeschwindigkeit wird hingegen weiterhin durch die Gravitation (Theorie) abgebremst und sich nach dem Konzept (Theorie) der Dunklen Energie asymptotisch einem konstanten Endwert nähern.

$$H \to c\sqrt{\Lambda/3}$$

Theorien, die Theorien begründen sollen die auf mathemathischen falscher (Relativitätstheorie fusst) führten zu neuen Theorien, einem "Konzept" einer neuen Idee (Theorie) usw...

Entwicklungsstadien des Universums (nur zur Illustration, nicht maßstäblich)

https://de.wikipedia.org/wiki/Expansion_des_Universums

Zitat: "Die Expansion des Universums darf nicht so verstanden werden, dass sich Galaxien in der Raumzeit voneinander entfernen (Relativbewegung). Es ist der Raum selbst, der sich ausdehnt, die Galaxien werden mitbewegt ... gebundene Objekte wie Planeten oder Galaxienhaufen wie die Milchstraße expandieren nicht, denn sie sind durch ihre Eigengravitation entkoppelt." Zitat Ende. Eine weitere paradoxe und wiedersprüchliche „Erklärung“. Denn die Milchstraße bewegt sich ja angeblich um das Schwarze Loch. (Rotverschiebung **unendlich**) Demnach expandiert unsere Galaxie nicht, demzufolge expandiert keine Galaxie weg von irgendetwas. Und wenn sich die Galaxien nicht entfernen, was dann? Der unsichtbaare undefinierbare endlose Raum? "Schwarze oder wie sie es nennen dunkle unbewiesene Materie? Wie kann der Raum selbst gemessen werden ohne Bezugswert? Wie soll man den endlosen Raum der nicht Mal sichtbar ist überhaupt definieren? Nur eine weitere unerklärliche Theorie... die abermals nichts und niemals irgend etwas erklären wird. https://de.wikipedia.org/wiki/Struktur_des_Kosmos

NICHTS

Obwohl sie an anderer Stelle paradoxerweise behaupten, (mathematische Zauberformeln) Galaxien bewegen sich... weil sich ja laut "Experten" die Andromedagalaxie auf die Milchstraße durch den Raum auf uns zu bewegt... dazu gleich mehr (was den Widerspruch der „gebundenen Objekte" und das „schwarze Loch" ein weiteres mal wiederlegt) ... Das Universum als solches ist ja das ewige endlose **NICHTS**, das man **nicht** sehen, **nicht** fühlen, riechen oder messen kann, das keine Grenzen kennt, einfach unaufhörlich, endlos und **nichts**. Und weil es in ihren endlosen Theorien tatsächlich **nicht definierbar** ist, keinen Maßstab und vor allem keine Erklärung besitzt, kann es abermals **nicht expandieren**, weil **nichts**, **nicht** zu beweisen ist, damit expandiert auch **nichts**. Denn **nichts ist eben nichts**. Damit ist diese „Erklärung" ebenfalls **NICHTS** wert, weil **nichts**, überhaupt »**NICHTS**« erklären kann. Und **nichts** kann auch **nicht** dazu beitragen das Klimamärchen oder ihrgen einen astronomischen Fortschritt zu erklären... Um es bei diesem **Nichts** zu belassen.
https://de.wikipedia.org/wiki/Rotverschiebung

So eilt diese todbringende und alles zerstörende „Expansion" des unbewiesenen Urknalls der aus nichts entstanden ist, im unbewiesenen **nichts** mit all ihrer auseinanderfliegender **nicht sichtbar**en und **nicht messbar**er **Materie des nichts**, mit einer irrwitzigen unbewiesenen Geschwindigkeit von 150 Millionen km/h des **nichts**, manchmal beschleunigt sich auch diese "High Speed Expansion aus unerklärlichen Gründen"... Und weil eben solche Geschwindigkeiten wieder **nicht** bewiesen wurden und nichts ist eben nicht messbar, demnach kann **nichts** mit 150 Millionen km/h ins **nichts** expandieren... Spiralnebel, welche uns mit solchen Geschwindigkeiten ebenfalls umkreisen sollen, erreichen zudem ein Siebtel der Lichtgeschwindigkeit im **Nichts**. Und nochmals: Bewiesen von dem Formelzauber ist überhaupt **nichts**. Denn: Zitat: „Es ist der Raum selbst, der sich ausdehnt".

Um es in Worte der Relativitätstheorie auszudrücken: Zitat zusammengefasst: Das Universum ist statisch, es ist dynamisch und es expandiert! Weiteres Kommentar ist hier überflüssig.

Entdeckungsgeschichte [Bearbeiten | Quelltext bearbeiten]

Albert Einstein und Willem de Sitter beschrieben 1917 zum ersten Mal das Universum mit dem Formalismus der allgemeinen Relativitätstheorie. Allerdings beschrieben sie ein statisches, immer gleichbleibendes Universum. Die Beschreibung von de Sitter erwies sich später als falsch. Alexander Friedmann gab 1922 die erste relativistische Beschreibung eines expandierenden oder auch kontrahierenden Universums (Friedmann-Gleichungen) an. Diese Publikation wurde allerdings kaum zur Kenntnis genommen.

Der amerikanische Astronom Vesto Slipher fand 1912 als Erster die Rotverschiebung der Spektrallinien des Lichts weit entfernter Galaxien. Edwin Hubble publizierte 1925 die Distanz zu M 31, dem Nebel in Andromeda, die ganz eindeutig zeigte, dass Andromeda weit außerhalb der Milchstraße liegt, 1926 publizierte er Distanzen zu weiteren Galaxien.

Die Expansion des Universums wurde 1927 vom Belgier Georges Lemaître entdeckt. Er entdeckte, was vor ihm schon Friedmann gefunden hatte, dass die Grundgleichungen der Relativitätstheorie ein dynamisches Universum ergeben. Aus der beobachteten **Galaxienflucht** schloss er, dass das Universum expandiert. Er verband Sliphers Rotverschiebungen von Galaxien mit Hubbles Distanzen. In seiner Publikation in den *Annales de la Société Scientifique de Bruxelles* im Jahr 1927 gab Lemaître auch bereits die später als **Hubble-Gesetz** bekannt gewordene Beziehung $v = H \cdot r$ an, mit einem Wert für die sogenannte Hubble-Konstante H_0, der im Jahr 1929 durch die Arbeiten von Hubble weitgehend bestätigt wurde. IAU-Mitglieder haben sich im Oktober 2018 mehrheitlich dafür ausgesprochen, das Gesetz zukünftig **Hubble-Lemaître-Gesetz** zu nennen.[1]

Lemaître betonte, dass die „Flucht" der Galaxien (im Kontext der Shapley-Curtis-Debatte auch mit dem heute nicht mehr verwendeten Begriff „Nebelflucht" bezeichnet) nicht als Bewegung in einem fixen Raum zu verstehen sei, sondern, im Sinn der allgemeinen Relativitätstheorie, als Expansion des Raumes selbst.

https://de.wikipedia.org/wiki/Expansion_des_Universums

Kurz: NICHTS IST NICHT DEFINIERBAR. WAS IN DER ASTRONOMIE NICHT DEFINIERBAR VOR ALLEM NICHT MESSBAR IST, EXISTIERT WIE AUCH IHRE ZAUBERFORMELN NICHT ODER NUR IN GEDANKEN.

Sind wir wirklich durch einen „kosmischen Unfall", mit viel Glück oder Pech und die daraus folgenden „**katastrophalen drehende GASKUGEL Umstände**" entstanden und letzten endes endet alles wieder im **todbringenden Urchaos** **(Nun/RA)** des todbringenden eisigen Nichts...? War dies der einzige Zweck der gesamten **Schöpfung**? Letzten endes alles wieder zu zerstören? Da ich mir bewusst bin, dass du meinem Gedankengang nicht immer folgen kannst, solltest du vielleicht mal mit Weisheit genauer darüber nachdenken, ob wir etwas Vergleichbares, aus dem

NICHTS entstandenen mit nur einem Zweck alles zu zerstören und oder ein vergleichbarer Urknall im kleinen... ob wir so ein Beispiel auf unserer Erde finden?

Nach Ansicht der alten Ägypter gab es sieben Stufen in der mythischen Zeitlinie der Welt:

1. Das Chaos, das vor der Schöpfung bestand,
2. das Auftauchen der Schöpfergottheit,
3. die Erschaffung der Welt (mit verschiedenen Mitteln) und die Differenzierung der Wesen,
4. die Herrschaft des Sonnengottes,
5. die direkte Herrschaft anderer Gottheiten,
6. die Herrschaft der menschlichen Könige und
7. die Rückkehr zum Chaos des Urwassers.

https://smarthistory.org/creation-myths-and-forms-of-the-gods-in-ancient-egypt/
https://www.crystalinks.com/nun.html

Ja das gibt es tatsächlich. Das System.
Aus nichts entstanden, alles nur imaginär in der Fantasie, letzten Endes wird "durch **politische**, **katastrophale Umstände** alles im **todbringenden Chaos** enden". Immer diese „zufälligen" Übereinstimmungen.

(Ja es hat schon System, denn es ist stets **DAS** gleiche primitive **SYSTEM**). Die Analogien sind unverkennbar, womit wir es hier tatsächlich zu tun haben. Wenn du dieses Level, fernab des sogenannten Mainstream- „Wissens"... ein Verständnis des kompletten Systems erreicht hast, dann nennt
sich das:

____

Weisheit

Weisheit ist NICHT Wissen und / oder Verständnis. Weisheit ist: Bewusstsein, Aktion/Handlung. Mit Weisheit umgehst du automatisch fehlerhaftes Verhalten... du umgehst die Gedankenkontrolle und Manipulation, weil sich die falschen Fragen, wie man es in der „Patriotenszene“ beobachten kann... erst gar nicht mehr stellen. Wie ich zu Beginn bereits sagte: Du musst Weisheit zulassen und du musst die richtigen Fragen stellen... Mit Weisheit gibt es nicht mehr viele Fragen. Dann gibt es nur noch Bewusstsein – gefolgt von Aktion/Handlung.

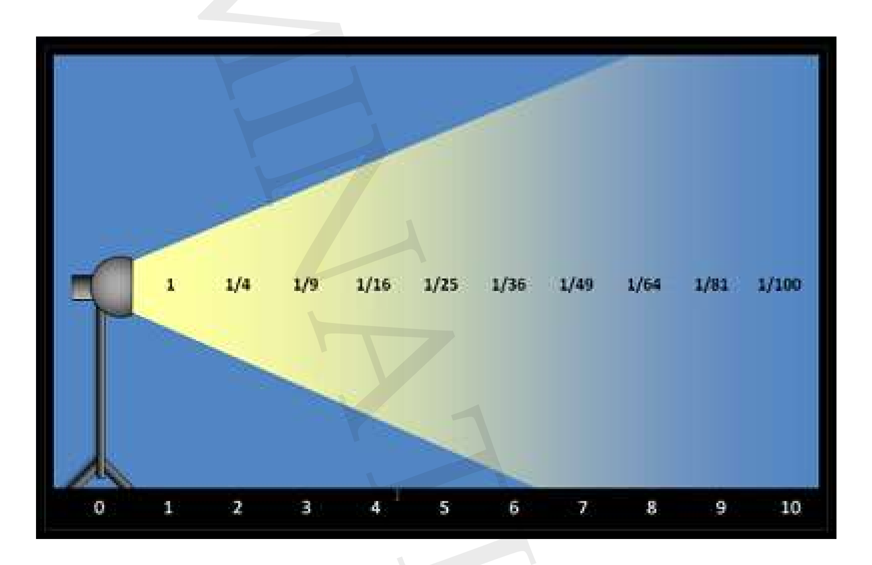
(Das große Ganze erkennen, sehen und verstehen, denn »**nichts«** ist wie es scheint.)

____

Doch bleiben wir beim Thema und hören mal weiter: https://en.wikipedia.org/wiki/Milton_L._Humason
Dr. Humason, soll sogar angeblich einen Spiralnebel der am gewaltigen hundertzölligen Teleskop der Carnegie-Sternwarte entdeckt wurde. Seine Entfernung von der Erde wurde auf

schlappe: 22460000000000000000000000000000 *(24 Nullen / Quadrillion)* Kilometer geschätzt. Diese Entfernung ist so ungeheuerlich, dass dass Licht ca. 234(000) Millionen Jahre benötigte, um von dem Nebel bis zum optischen Teleskop zu gelangen. Dr. Milton Lasell Humason war besonders im Hinblick auf die Entdeckung der Expansion des Universums tätig. In der Tat – Fantastisch, was die nicht so alles „entdecken" und mit ihren optischen Teleskopen so alles „**sehen**" können...
https://imagine.gsfc.nasa.gov/educators/programs/cosmictimes/downloads/newsletters/1929NL_HomeEd.pdf

Nochmals die Frage zum Licht: Wenn die Lichtquelle erlischt, wird sich das Licht dann 234 Millionen Jahre, geradlinig und zusätzlich in der Entfernung abnehmend weiter bis in alle Endlosigkeit fortbewegen?



Noch ein Beispiel, Zitat: Im Oktober 2010 haben Astronomen mit Hilfe des Very Large Telescope **nachweisen?** können, dass **das Licht** der zuvor mit dem Hubble-Weltraumteleskop entdeckten Galaxie UDFy-38135539 **13,1 Milliarden Jahre** zu uns unterwegs war. Zitat Ende
https://de.wikipedia.org/wiki/Rotverschiebung
https://en.wikipedia.org/wiki/Very_Large_Telescope

Welcher Nachweis bitte?

Unbewiesene „Berechnungen" aufgrund Vermutungen, optischen Beobachtungen (Täuschungen), Theorien und Formelzauber. Ein Lichtstrahl, der sich – wie du jetzt verstehen wirst, mit und ohne ihre Theorien, ohne jeden Zweifel krümmt (krümmen muss), soll 13,1 Milliarden Jahre? lang, im Quadrat abnehmend und durch kosmischen Staub, Partikel und Teilchen, also gekrümmt und durch allerlei Refraktion, Gravitationsfelder, dies auch noch ohne nennenswerten Widerstand mit gerade mal 1 Atom, in Wellenform... vorbei an unzähligen alles sogar Licht verschlingende schwarze Löcher zu uns gereist sein? Und es geht noch besser: Denn die Lichtquelle sei ja längst, und zwar seit Millionen von Jahren erloschen (wie Kopernikaner behaupten). Gemäß ihrer zauberhaften Theorien leuchtet dieser längst erloschene Stern Jahr für Jahr, seit den ersten astronomischen Beobachtungen bis in alle Ewigkeit fort, und obwohl er jetzt beobachtet wurde, erlischt er auch nicht, sondern leuchtet nach wie vor tagein, tagaus... Nein das sind nicht meine Worte, das sind ihre Theorien und Märchen?

Wirklich? Fantastisch!

Zitat: Gemäß dem Abstandsgesetz nimmt die Kraft des Lichtes umgekehrt proportional zum Quadrat der Entfernung ab. Zitat Ende.
https://neunzehn78.info/2015/01/26/lichtabfall-und-das-abstandsgesetz/
https://de.wikipedia.org/wiki/Abstandsgesetz

Und: **„**Mit der Entdeckung der Galaxie UDFj-39546284 in der Hubble-Ultra-Deep-Field-09-Aufnahme (HUDF09) konnte eine kosmologische Rotverschiebung von z = 10,3 ermittelt werden. Der beobachtete Altersrekord**?** verschiebt sich damit auf **480 Millionen Jahre** danach. Die neu **entdeckte** Galaxie mit ihrem **Alter von 13,2 Milliarden Jahren** würde bei einer Bestätigung **(?)** ***(die es niemals geben wird)*** der Rotverschiebung einen wichtigen Beobachtungsbaustein zur Entwicklung der ersten Galaxien nach dem Urknall liefern."
https://hubblesite.org/contents/media/images/2011/05/2814-Image.html?news=true

Nochmal: Eine optische **Lichtbeobachtung** *(Siehe optische Täuschung)* welche 13,2 Milliarden Jahre braucht und im Quadrat der Entfernung abnimmt, bis es uns erreicht??? Unfassbar... wenn man an okkulte astronomische NASA Hexerei und traumatisierte Astronomen glauben mag. über die Screenshots der NASA bitt mal kurz nachdenken. Es sind exakt jene Pixel und optische Täuschungen, woraus die unglaublichsten Geschichten entstehen.

Ebenfalls nochmal über die angebliche Distanz von 150 Millionen Kilometer der Sonne nachdenken... Zitat: Das Licht fällt nicht linear, sondern quadratisch mit dem Abstand ab.. Zitat Ende. https://arxiv.org/pdf/1211.3105.pdf

Die ewige Suche nach Antworten nach dem „Urknall"... Die Antwort wird es niemals, auch nicht in den nächsten 2000, auch nicht in 200000 Jahren geben. Zumindest nicht in den offiziellen Medien und nicht in der optischen und mathematischen Form wie Astronomen „Forschen". Es ist aber stets eine lustige Ausrede **„im Namen der Forschung"** den **Geldfluss**, Eigeninteressen und Institute, damit verbundene Arbeitsplätze... am Leben zu halten um stetes neue „Forschungelder" aus UN, EU oder Bundes... „Forschungen"**(?)**zu garantieren;- und dazu brauchen sie eben fantastische unprüfbare Geschichten, die bestenfalls **ein Pixel** auf dem Bildschirm darstellen, der seine **Milliarden Staatsschulden** wert sein soll.
https://www.esa.int/ESA_Multimedia/Images/2023/01/ESA_budget_2023

Ist so ein bisschen wie die ewige Suche nach „UFOs:

Zitat 14. September 2023: "NASA-Bericht findet keine Beweise dafür, dass UFOs außerirdisch sind". https://theconversation.com/nasa-report-finds-no-evidence-that-ufos-are-extraterrestrial-213528

Zitat: 15. September 2023 ARD Verblödung: "NASA ernennt Direktor für Ufo-Forschung".
https://www.tagesschau.de/ausland/amerika/nasa-ufo-forschung-100.html

Ein Synonym für die NASA und Massenmedien-Gehirnwäsche. Weiteres Kommentar ist überflüssig.

Jaja, die ewige Suche nach den UFOs, ist so ein bisschen wie die Suche nach einem „**Virus**" in einer Maske... den es nie gab. Zitat: "Ein riesiger Asteroid, der nächste Woche an der Erde vorbeifliegt, sieht aus, als würde er eine Gesichtsmaske tragen". Zitat Ende. Siehst du die Maske? Schau doch mal genau hin, du musst es dir nur vorstellen, dann existiert es in deinem Kopf. Und wenn du noch länger hin schaust mit gaaaanz viel Glauben, wird sogar die Computeranimation echt...

Erinnert alles irgendwie an das nie enden wollende „entschlüsseln“ der Bibel/Tora, weil „Gott" es so gewollt hat, dass es gar nicht richtig verstanden werden kann oder missverstanden werden soll?... Vielleicht hilft ja Einsteins E=mc2 Zauberformel die passt ja schliesslich immer. bla bla bla. "Die Schöpfung macht aber auch wirklich viele Fehler nicht wahr?" *(Zumindest dagt das der Schauspieler der IHS Sekte Harald Lesch)*

Der Glaube an solch fantastische Sagen darf nicht fehlen, ansonsten existiert es nämlich tatsächlich überhaupt nicht. Wonach sie tatsächlich suchen, ist einzig und allein: Die Aufrechterhaltung der Illusion! Die Aufrechterhaltung deines GLAUBENS an ihre Religion, an ihre Aussagen...

Licht und Galaxien mit einem "**Alter" von 13,1 Milliarden Jahren mit Betonung: Milliarden , Billionen oder Qadrillionen... Das System der Nullen-Agenden wie des Klimaterrors etc. werden abermals offensichtlich.** Es ist Wahn, wahnhafte Vorstellungen von traumatisierten Astronomen und Glaubensprediger im Anzug. https://de.wikipedia.org/wiki/Wahn

Es braucht wirklich einen tiefen religiösen, vor allem gefügig bzw. unterwürfigen Glauben an die Autorität, um solch Ideenreichtum auch nur im Ansatz Ernsthaftigkeit zuzuschreiben. Letztendlich sind Tod und Vernichtung das Ende der todbringenden „Expansion“. An diesem Punkt kommen wir wieder zur „Urknalltheorie“ welche die verlogene Evolutionstheorie, und diese wiederum die „Urknalltheorie“, daraus folgend sie Gaskugeltheorie und viele weitere mathemathische Zaubertheorien benötigt... die daraus erfundene „Expansion" welche wiederum Einsteins widersprüchliche, magische Relativitätstheorie benötigt, dunkle Materie und viele weitere Fantasie - *„Hawkins"* Produkte. Alles endet im NICHTS (ich meine in Zirkus ähhm Zirkelschluss-Theorien). Antworten gibt es keine, vor allem keine Beweise, keine Tatsachen, keine Erkenntnisse und nochmals zu betonen, keinen echten Fortschritt der Astronomie, vor allem keinen nachvollziehbaren Nutzen für die Menschheit. Unbewiesene Theorien welche stets neue unbewiesene Theorien und Formeln begründen sollen und müssen, der ewige Kreislauf ihre Mythen und Märchen. https://science.nasa.gov/missions/hubble/nasas-hubble-shows-milky-way-is-destined-for-head-on-collision/
https://science.nasa.gov/astrophysics/focus-areas/what-is-dark-energy/

Beispiel - Zitat: Dunkle Materie ist eine **hypothetisch**e Form von Materie... Dazu sollte man vor allem Lesen können und ihre Satzbildung beachten wie: „Man nimmt an, scheinbar, glauben usw." Und Zitat: „Der Hauptbeweis **(?)** für Dunkle Materie stammt aus Berechnungen... noch niemand hat Dunkle Materie direkt beobachtet, vorausgesetzt sie existiert... und: Da Dunkle Materie noch nicht identifiziert wurde..." Zitat Ende. usw.
Während Wetteronline behauptet, Zitat: „Dunkle Energie wirkt der Gravitation entgegen. Hypothesen zufolge bla bla bla... Zitat Ende. Und eben darum macht es keinen Sinn, solche

Hypothesen zu vertiefen. Und doch werden eben diese zauberhaften Gedankenspiele benutzt, um weitere Widersprüche erklären zu wollen. Mehr Fantasien und Mutmaßungen worauf solche Artikel beruhen, kannst du den Links entnehmen. https://en.wikipedia.org/wiki/Dark_matter

Also was wird laut ESA "Beheuptungen" erforscht? Bis auf einen Raketenstart und folgend Computeranimationen gibt es eben und wird es auch nichts geben. Der vollständige Artikel ist ein einziger Witz... ich werde ihn nicht im Detail zerlegen. Lesen und verstehen.



https://www.wetteronline.de/wetterticker/weltraumteleskop-euclid-erkundet-dunkles-universum--60b43f6c-a82c-4015-924b-ecf51db9648c

Was ist der Zweck solcher Medien Aktionen? Neben typischen Computeranimationen in Dauerschleife (Mind - Control), versuchen sie etwas unerklärliches zu erklären, brauchen demnach neue Theorien um ihre eigenen unerklärlichen Theorien... dem das „Sonnensystem" zugrunde liegt- einmal mehr nicht erklären zu können... Alles was zählt ist der Glaube an solche Geschichten du musst es dir nur vorstellen. Und doch funktioniert es.

Zitat: "Der Imagination fehlt der Realitätscharakter"
https://de.wikipedia.org/wiki/Imagination
https://en.wikipedia.org/wiki/Imagination

Pseudowissenschaft: „Tatsächlich ist der fortwährende Gebrauch des Wortes „Gesetz“ im Sinne von etwas Aktivem nahezu das Kennzeichnen einer Pseudo-Wissenschaft. Ein solcher Gebrauch ist charakteristisch für die Schriften jener, welche sich an die äußere Form der Wissenschaft halten, aber keine Ahnung haben von deren Wesen.“
https://de.wikipedia.org/wiki/Pseudowissenschaft
https://en.wikipedia.org/wiki/Astronomy

Was jedoch Tatsache ist:

Wir bekommen einmal mehr von dem ganzen Urchaos überhaupt nichts mit. Weil es keine wissenschaftlichen Erkenntnisse, sondern einzig und allein Fantasie-Produkte traumatisierter Astronomen sind, welche an den alten religiösen Glaubendogmen bei Kerzenlicht und widersprechenden Zauberformeln festhalten (müssen). Das bezeugt abermals dass die Erde nicht im toten, endlosen, eisigen Weltall, in einem vom glühenden Gasball-Sonnensystem welches mit zigfacher Schallgeschwindigkeit umherfliegt, und niemals umhegeflogen ist, denn die Erde ruht.

> In Sachen „Urknall" halten sich zumindest die deutschen Fachleute vorsichtig zurück, wie eine Nachfrage bei astronomischen Instituten deutscher Universitäten ergab: *„Keiner dieser Naturwissenschaftler hat bisher Worte der Verteidigung der Urknalltheorie gefunden. Dies läßt jedenfalls den Schluß zu, daß es sich bei der Urknalltheorie um kein von der offiziellen Wissenschaft anerkanntes oder vertretenes Welt-Erklärungsmodell handelt. Wer ist aber dafür zur Verantwortung zu ziehen, daß der Öffentlichkeit und den in der Astronomie unkundigen Laien mit der Urknalltheorie - geradezu als der Weisheit letzter Schluß und Quintessenz der Naturwissenschaft - ein ebenso absurdes wie falsches Weltbild aufoktroyiert wird?"*[75]

Johannes Juergenson - Die lukrativen Lügen der Wissenschaft

Fernsehserien wie „Big Bang Theorie" etc. als permanentes sich ununterbrochen wiederholendes „Big Bang Urknall" Mind – Control Programm zur „**Expansion deines lebenslangen Traumas**". ". Immerhin sind es doch deine liebgewonnen Theorien, ich meine SCHAUSPIELER, oder was denkst du wieso diese Mind-Control Sendungen seit Jahren in Dauerwiederholung ausgestrahlt werden? Trotzdem diese Hypothese nach wie vor nicht bewiesen ist und nicht anerkannt ist (wurde), oder durch Zauberformeln anerkannt (bekräftigt) wurde, wird diese Theorie an Schulen und Universitäten... als die einzige und ultimative Wahrheit gelehrt. (Religion). Ohne die Urknalltheorie stürzen viele weitere erfundene Theorien in sich zusammen.

Mir ist bewusst, dass sich die Bewegung **mit der Entfernung** optisch, also eine optische Täuschung verlangsamt, dies erklärt jedoch nicht, wie sich ausbreitendes und **auf Entfernung im Quadrat abnehmendes** und bewegendes - zusätzlich gekrümmtes Licht über Milliarden Kilometer, seit Milliarden Jahre (mit all seinen Hindernissen, Widerstand etc. und zahlreichen Drehungen) oder nur mit einem Atom pro Kubikmeter bis hin zur Erde ausbreiten soll. So etwas wurde noch nie bewiesen, da es aufgrund *(auf Entfernung im Quadrat abnehmend)* physikalisch Unmöglich ist. Genauso wenig wie ein expandierendes Universum, welches in diesem Bewegungschaos, dass kein Mensch sehen kann ohne tatsächlichen Fixpunkt, ohne eine Messgröße, ohne Massstaab... und vor allem ohne ihre Theorien unmöglich zu messen ist, gäbe es denn eine Expansion.

Zusätzlichlich ist zu betonen, dass ein einfacher Blick in den Nachthimmel allerlei zauberhafte Theorien widerlegt.Beobachtet man die unzähligen Lichterscheinungen, (Abermals die

Verformung beobachten), stellt man fest, dass sich alles im Gleichschritt bewegt. Trotzdem die unzähligen Sterne Milliarden oder Lichtjahre etc. Kilometer entfernt sein sollen, sich unabhängig voneinander, mit unterschiedlichsten High Speed Geschwindigkeiten bewegen sollen usw. Monstersonnen die zum roten Riesen werden und alle Planeten und Monde verschlingen, Galaxien die mit Lichtgeschwindigkeit kollidieren und schwarze Löcher die alles verschlingen... Nichts von all dem ist zu beobachten, auch nicht mit dem besten Teleskop der Welt. Weil von all dem nichts existiert. Es herrscht bis auf die nahen Planeten seit je her Gleichschritt. Ach ja, alles in Aber von Millionen und Lichtjahren, nicht wahr?

Doch was sagen die Experten:

Ein Wiener Gelehrter, der Physiker Professor Artur Haas, hat durch eine virtuose Leistung eine der sensationellsten astronomischen Theorie der letzten Jahrzehnte widerlegt. „Ließen sich die Atome etwa eines Felsblocks von nur zwei Kilogramm restlos zertrümmern, so genügte die gewonnene Kraft, ein volles Jahr lang sämtliche Maschinen eines Industriegebietes wie die Vereinigten Staaten von Amerika zu betreiben. Wie aber, wenn wir die ganze Materie der Sterne, alles, was im Raum an Weltkörpern vorhanden, zerschlagen und zermalmen könnten, um die Kraft sämtlicher Atome freizubekommen?

Vorläufig vermögen wir dies auch nicht mit einem Gramm Stoff tun, aber die Fantasie und noch mehr der Rechenstift des Physikers können es heute schon mit all den leuchtenden Sternen der Himmelsfeste. Professor Haas führte diese rechnerische Operation virtuos durch. Was er fand, war überraschend. Die ganze atomare Kraft der Gesamtheit der Sterne würde bei weitem nicht ausreichen, um eine Weltenexplosion hervorzurufen, um den fernen Weltennebeln jene Fluchtgeschwindigkeit zu verleihen, die wir an der Rotverschiebung in unseren Spektralnebeln ablesen. Sie, die ganze Kraft des Universums, wäre viel zu klein, um den Raum des Universums an Ausdehnung zu verdoppeln!
https://de.wikipedia.org/wiki/Arthur_Erich_Haas

Ein Mythos der Wissenschaft ist und zwar schon lange zu Ende

Professor Haas hat ihn zu Grabe getragen. Das schaurige Bild eines Weltraums, der vom Giganten zum Übergiganten wächst, alle anderthalb Jahr-Milliarden seinen Raumesleib verdoppelt, entpuppt sich wie die expandierende dunkle Materie Mythen, als ein wissenschaftliches Gräuelmärchen. Die Milchstraßen - Welten als Sprengstücke einer explodierenden kosmischen „Granate" sind – scheint es nun ein astronomischer Alptraum, aus der irrigen Auslegung der Rotverschiebung geboren. Diese selbst ist zweifellos echt, nur in ihrer Auslegung falsch."
https://svs.gsfc.nasa.gov/20246/
https://svs.gsfc.nasa.gov/12314/
(Mehr in Johannes Lang die Hohlwelttheorie 1938)

Und die „expandierende" Granate namens Weltall / Universum findet ja bis zum heutigen Tage Anwendung in aufregenden, sich stets wiederholenden Fernseh – „Märchen-Dokumentationen", Desinformations – Lehranstalten, Universitäten, DISNEY und Hollywood oder werden nach wie vor von „astronomisch, religiös motivierten Sekten - Universitäten" und NASA Mind – Control Organisationen **sowie Gefolge** verbreitet. Um auch dieses Thema kurz

halten zu wollen. Demnach müssen wir uns auch nicht mit dem aberwitzigen „Zahlensalat" und „Formelzauber" beschäftigen, da Theorien eben nur in den Köpfen geistig verwirrter, also traumatisierter Astro-Experten, letzten endes in deiner Vorstellung existieren. Das bedeutet: Die Rechnung geht zwar im Formelzauber auf, in der Realität existiert so etwas nicht.

Fantasien und Zauberei führen bekanntlich ins Nichts, weil es eben nicht existiert. Der Zauber ist bekanntlich ein weltweit, anerkannter Betrug.

Die Astronomie ist ein anerkannter Betrug, da alles auf optischen Täuschungen, unbewiesenen Theorien, Vermutungen, Annahmen und Zauberformeln beruht. Exakt dieser Betrug trifft in kleinerem Maßstab auf das kopernikanischen Weltbild und auf das „Sonnensystem"... zu. Und Theorien, wenn nicht überprüfbar, nicht nachweisbar oder nach so vielen Jahren der „Forschung“ noch immer nicht belegbar sind, dann sind sie eben nichts. Es ist alles „okkulte Zauberei".

Es ist ein anerkannter Betrug!

(Beachte meine Allan Watt Übersetzung).

Die *politische Ordnung* einer Fantasywelt gleicht meist dem Feudalismus. Hierbei handelt es sich nicht zufällig um einen Personenverbandsstaat, in dem die besonderen Beziehungen zwischen Individuen den gesellschaftlichen Zusammenhalt bewirken. Dies grenzt sich vom modernen Staatsverständnis ab, nach dem die Bürger unmittelbar Akteure des Staates sind. Die positive Errungenschaft des modernen Staatswesens, nämlich relative Gleichheit, wird in der Fantasy-Literatur selten zur Kenntnis genommen oder thematisiert. Dies rückt Fantasy in ihrer Erzählhaltung oft in die Nähe des Historienromans.

https://de.wikipedia.org/wiki/Fantasy
https://en.wikipedia.org/wiki/Belief
https://en.wikipedia.org/wiki/DSM-5

THEORIE

Synonyme zu *Theorie* ⓘ

- Anschauung, Denkansatz, Gedankengebäude, Ideologie

Ergänzend: Religion, Glaube, Politik, Demokratie etc...

https://synonyme.woxikon.de/synonyme/theorie.php

Ich möchte das Thema „Welt (T) Raum“ nicht „**ausdehnen** oder bis ins **endlose NICHTS "expandieren"** könnte man sagen, denn bis auf **geistige, expandierende, traumatische Dissonanz oder Ignoranz** dehnt sich da überhaupt nichts aus... folglich noch wichtige ergänzende Punkte:

Nicht nur dass ihre Annahmen, THEORIEN und „optische Messungen" absoluter Nonsens sind...

Nehmen wir nur mal an, dass sich die Milliarden Sterne und Galaxiewn im Raum bewegen, (wie sie behaupten). Wenn all dies mit unvorstellbaren Geschwindigkeiten durch das unvorstellbar große Universum rast, Milliarden Sterne die sich zu Milliarden in ganz unterschiedlichen Geschwindigkeiten bewegen, dann ist die Erforschung dieses Universums ungeheuer schwierig, ja **völlig unmöglich**, weil sich **mit jeder Sekunde die ändernde Totale des Universums**, in dem sich infolge der schnellen Stern-/ Galaxienbewegungen **unablässig alle Entfernungen und alle Beziehungen zwischen den Walzenkörpern ändern würden**. Sterne und Galaxien würden sich nach und nach in "Luft" auflösen, voneinander entfernen oder gegenseitig vernichten. Zumal all ihre wissenschaftlichen Behauptungen durch gekrümmtes oder längst erloschenes Licht Unmöglich zu erfassen wären.

Selbst mit Verwendung ihrer eigenen Theorien werden ihre Lügen noch viel offensichtlicher. Zum einen würde es in so einem expandierenden Chaos ständig zu gewaltigen Kollisionen und Explosionen kommen (Weil sich Galaxien durch dem Raum bewegen sollen...), zum anderen wäre ein:

Fixpunkt = ►(Messung – Messwert – Vergleich, Größe – Definition...◄)

aufgrund der abermilliarden chaotischen Bewegungen unmöglich auszumachen.

ohne Fixpunkt ist keine reale Messung möglich.

Beachte das Prinzip der Klimalügen, es ist das gleiche fehlerhafte System.
Und nochmal: Optische Täuschungen sprich Lichtbeobachtungen sind keine Messungen.

Zitat:
Was nicht vorstellbar ist, existiert noch nicht einmal in Gedanken. Es existiert demnach überhaupt nicht. Zitat Ende.
https://de.wikipedia.org/wiki/Aberglaube
https://en.wikipedia.org/wiki/Forced_compliance_theory
https://en.wikipedia.org/wiki/Pseudoscience
https://en.wikipedia.org/wiki/Cognitive_dissonance

Dieses Sammelsurium von Widersprüchen nennt sich im 21. Jahrhundert noch immer „exakte Wissenschaft" oder neudeutsch „Astronomie". Das **Gesetz des RA**, ich meinte **Kosmologische Maat** ähhm „**Gesetz der Sterne**", also **die Ur-Religion des Systems**. Bitte die Screenshots beachten.
https://en.wikipedia.org/wiki/Astronomy
https://ru.wikipedia.org/wiki
https://en.wikipedia.org/wiki/Obelisk

Es wird nach und nach offensichtlich, dass die heutige Astronomie mehr mit Religion, mit aktuellen Regierungsformen zu tun hat, als es die öffentlichen Medien darstellen. Den tatsächlich ist die Astronomie bzw. Pseudowissenschaft, nichts weiter als eine Religion, weil sie einzig durch Glauben existiert. Dessen ungeachtet, ist das System wie schon mehrfach verdeutlicht für Täuschung, alles doppelt und dreifach verdrehen... berüchtigt. Dazu muss man

nicht lange suchen, lediglich den täglich neusten Klatsch und Tratsch in den Regierungs-dominierenden Monopol-Suchmaschinen des Systems beobachten oder das altbewährte Mind - Control Fernsehen einschalten... Langfristig garantiert das Medienmonopol der Mehrheit der Bevölkerung ein Weltbild, eine Wahnvorstellung expandierender Ideen, das diese in völliger Anhängigkeit von der Interessengruppe hält und sie so zu Sklaven ihrer selbst macht, selbstverständlich, ohne dass diese sich der Abhängigkeit und des Sklavendaseins bewusst werden. Zauberei, Fantasy und Science Fiction... ist ja bekanntlich sehr beliebt.

Der Gebildete aber glaubt an all diese leeren Behauptungen und ich betone das Wort nochmals: **THEORIEN** - der „heiligen“ Astronomen, Proffessoren oder Sensationsdarsteller... wie das Kind ans Märchen. Wo bleibt der viel gerühmte gesunde Menschenverstand? Wenn du nun denkst, derartige Märchen wären kaum noch zu überbieten, sprich solche Widersprüche und „Zaubereien" ließen nicht mehr übertreffen... weit gefehlt, jene Beispiele symbolisieren bloß die Spitze des ‚Eisbergs‘. Und bevor du weiter liest, oder (in Videoform) schaust, solltest du dir immer vor Augen halten, dass all die bereits aufgeführten Irrlehren und widersprüchlichen Behauptungen... **eine Grundvoraussetzung für die folgenden Informationen und (T)Raumfahrt** im allgemeinen sind.

Ein kurzer Blick in die "Medienvielfalt" der **Mind – Control Organisation NASA** und ihre sogenannten Raumsonden oder ihre dazugehörigen, fantastischen **Erzählungen**, sprechen für sich selbst. Bei genauer Analyse stellt man ganz schnell fest, damit ihre Veröffentlichungen tatsächlich einem immergleichen, schlechten Science Fiction - Star Wars Film oder einem virtuellen Mind - Control Programm... gleichen. Bei NASA findest du mehr als nur Sagen, Ammenmärchen und „Unendliche Geschichten der Sinnestäuschung“. (im wahrsten Sinne des Wortes). Es braucht schon den gewissen Grad an jahrzehntelanger, typischer Hollywood -Space-Konditionierung, einen uneingeschränkten religiösen Glauben an Autorität und bzw. Religion, aber vor allem bedingungsloser Gehorsam (Nicht denken, keine Fragen stellen, denken lassen) an die Autorität, möchte man solchen Drehbüchern auch nur im Ansatz Glauben schenken.

Beachte bitte die Symbolik und welche Namen verwendet werden, wie Osiris / also RA in Form der Widergeburt (Grün) oder "Bennu" also Benben / Phönix (Atum-RA) bzw Horus usw... Sowohl Osiris oder Bennu symbolisieren die Widergeburt. Wie du siehst entspricht alles der Richtigkeit. "Asteroid Bennu" in der NASA Hieroglyphe im Pyramidion (Die Spitze einer Pyramide / Obelisk) Benben der Urhügel. Wenn du die vorherigen Kapitel aufmerksam verfolgt hast, wird es für dich ein leichtes sein, die modernen Hyroglyphen zu lesen und zu verstehen. REx steht eindeutig für RE (RA) und das X Symbol habe ich ergänzend in Telegram erläutert. Die vollständige NASA Hyroglyphe symbolisiert nichts anderes als RA in seinen vielen Erscheinungen selbst. Beachte auch die Wortspielereien wie das Wort "God" in "NASA Goddard". "Zufälle" gibt es aber auch...
https://www.nasa.gov/solar-system/ten-things-to-know-about-bennu/
https://de.wikipedia.org/wiki/Goddard_Space_Flight_Center

Es ist eben alles eine RE-ligion (RE/RA)

Zitat: **Re**ligion von religio abgeleitet von "relegere" bzw. religare. Bedeutet: **re** (wieder) + ligare (binden oder verbinden). Kurz: Mit RA verbinden. Oder in einem Wort: **Sonnensystem**

Die klassische Etymologie des Wortes, die auf Cicero zurückgeht , leitet es von *relegere* ab: re (wieder) + lego (lesen), wobei lego die Bedeutung von „übergehen", „wählen" oder „sorgfältig überlegen" hat. [*Zitat erforderlich*] Moderne Gelehrte wie Tom Harpur und Joseph Campbell haben argumentiert, dass *religio von religare* abgeleitet ist : re (wieder) + *ligare (binden oder verbinden)*, *was* Augustinus von Hippo in Anlehnung an die Interpretation von Lactantius in *Divinae* hervorhob *institutionen* , IV, 28. [7] [8]

https://en.wikipedia.org/wiki/Religio
https://en.wikipedia.org/wiki/Ra
https://www.crystalinks.com/ra.html
https://en.wikipedia.org/wiki/Heliopolis_(ancient_Egypt)
https://en.wikipedia.org/wiki/Ennead
https://science.nasa.gov/solar-system/
https://www.crystalinks.com/numerology2.html
Siehe auch "Illuminati Codex Magica"

Jaja schöne **neue Welt** (im wahrsten Sinne, **wenn es verstanden wird**) könnte man sagen: "Brave New World" von Aldous Huxley, 1932. Er beschreibt eine Welt, in der die Menschen glücklich (weil mit Hilfe von Gedankenkontrolle, Drogen und Gentechnik perfekt manipuliert - ihr **Sklavendasein akzeptieren**.
https://www.nasa.gov/universe/nasas-tess-discovers-planetary-systems-second-earth-size-world/
https://edition.cnn.com/2023/01/10/world/nasa-tess-earth-size-exoplanet-scn/index.html
https://www.newsnationnow.com/space/nasa-finds-second-earth-like-planet-100-light-years-away/

Text nur zum lesen

"Ein wirklich effizienter totalitärer Staat würde einer sein, in dem die allmächtige Exekutive aus politischen Bossen und ihrer Armee von Verwaltern eine Bevölkerung von Sklaven kontrolliert, die nicht gezwungen werden müssen, weil sie ihren Dienst lieben. (Die Sklaven) ihr Untertandasein lieben zu lehren, ist in den derzeitigen totalitären Staaten die Aufgabe der Propagandaministerien, der Zeitungsredakteure und der Schullehrer... Die größten Erfolge von Propaganda wurden erreicht, nicht indem zu etwas angestiftet wird, sondern indem eine Handlung verhindert wird. Großartig ist die Wahrheit, aber noch großartiger - von einem praktischen Gesichtspunkt - ist das Verschweigen der Wahrheit".

Bevor es im Thema weiter geht eine kleine Ergänzung zum besseren Verständnis der vorherigen und noch folgenden Themen. Ein paar Zeilen habe ich aus genannten Quellen übernommen und abgeändert.

Wenn du, dass System, also alle Kapitel bis zu diesem Punkt, aufmerksam gelesen oder geschaut hast, verdienst du schon mal große Anerkennung. Weisheit, oder Bewusstsein entwickelt sich und kann man nicht von Heute auf Morgen erlangen. Zumindest verlangst du nach Mehrwissen, du stellst die Dinge infrage und hast zumindest erkannt, dass mit dem Weltgeschehen als Ganzes, etwas nicht stimmt, sonst hättest du meine Dokumentation nicht verfolgt. Du wirst dich des Öfteren gewundert haben, viele der genannten Themen oder gerade auch die zahlreichen Unmöglichkeiten, aus offiziellen Quellen noch nie gehört zu haben. Konventionelle Medien- und Meinungsmacher, das Fernsehen allgemein heute die smarte digitale, virtuelle Welt der Täuschung , vermeidet solche Themen, ganz gezielt. Zensur hat also System. Denn die Problematik an Widersprüchen oder Paradoxien werfen für die Öffentlichkeit mehr Fragen wie Antworten auf. Und das Letzte, was Medienmacher oder deine Autorität möchte, ist Unsicherheit, fragwürdige Medien oder Zweifel an ihren Aussagen, allem voran Zweifel an der

Astronomie muss dringendst vermieden werden. Denn mit diesen fragwürdigen Themen werden weitreichende „Türen" geöffnet, die sich wie schon offenbart bis hin zur Klimaagenda ausweitet und sich nicht mehr so schnell schließen lassen. Vielleicht bekommst du jetzt ein besseres Verständnis, wieso sie ununterbrochen fantastische, astronomische Geschichten für die breite Masse erfinden.

(Auch wenn diese Tatsache im Widerspruch mit der PLandemie steht, da hatte die Unsicherheit nämlich Strategie)... Üblicherweise ist die oberste Priorität, dem Volk einen „geborgenen, sicheren und aufgeklärten“, allem voran „unverletzlichen / unantastbaren wahren“ Eindruck zu vermitteln. Beachte die Computeranimierte Erde beim Tag der offenen Tür der ESA. Die einzige "Mind-Control Aufgabe, der US Space Force ist es dir ein Gefühl der Sicherheit zu vermitteln. Zumindest ist dies eine der Hauptaufgaben der Mind – Control Programme und Organisationen wie Massenmedien und zunehmend soziale Netzwerke im Allgemeinen mit breiter Unterstützung des Volkes, siehe Klimalüge.

Im Verlauf meiner Dokumentaton wirst du besonders zwei Arten von Empfindungen bei dir selbst beobachtet haben. https://en.wikipedia.org/wiki/MoralityZ

- Einmal: „Das ist ja hochinteressant, warum hat man davon noch nie gehört?" Eine gute Frage, die ich aber erst einmal zurückstellen möchte.

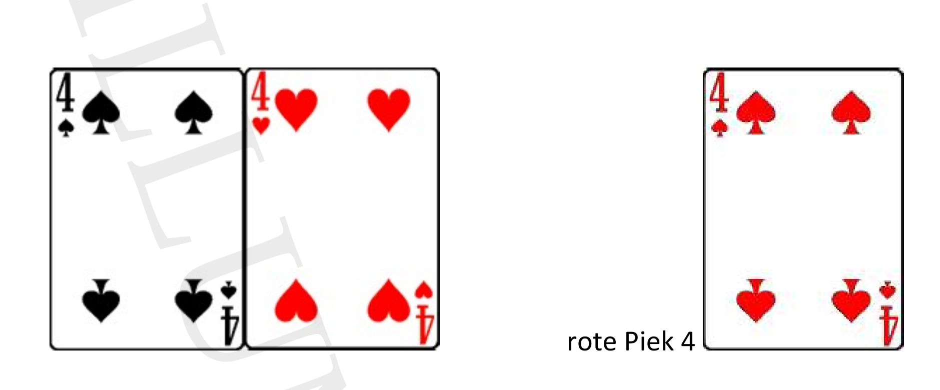
- Die zweite Reaktion ist ein gewisses Unbehagen - bei dem einen mehr, bei dem anderen weniger - etwa die mir oft gestellte Frage, **ob man das so glauben kann..**. Das ist aber nicht etwa ein Zeichen für Intoleranz oder Unwissenheit, sondern es liegt in der menschlichen Natur. Bewundernswert ist hierbei stets, dass man die Kritik, meist mehr infrage stellt, als die offizielle Version. Auch das ist in unserer Zeit völlig „Normal". Denn so wurdest du seit deiner Kindheit von Fernseh / Lehr / Erziehungs- sowie Gehorsams- und politischen Anstalten erzogen, bzw. programmiert.

Ich möchte kurz erläutern warum:

Um zu untersuchen, wie der Mensch Signale wahrnimmt, machten 1949 die Psychologen J.S. Bruner und Leo Postman folgendes Experiment:
https://en.wikipedia.org/wiki/Social_comparison_theory
https://de.wikipedia.org/wiki/Hypothesentheorie_der_sozialen_Wahrnehmung

Sie zeigten den Versuchspersonen verschiedene Spielkarten – zunächst ganz kurz, dann immer ein bisschen länger und fragten, welche Karte zu sehen war. Der Trick an der Sache war, daß ein paar Karten leicht abgeändert waren, wie z. B. eine **rote „Pik Vier" (Die es als solche Karte gar nicht bibt)**. Bei flüchtigem Hinschauen (*Medien-Fernsehen-Bildwechsel*) fiel das gar nicht auf und die Probanden sagten, sie hätten eine **rote „Herz vier**" oder eine **schwarze „Pik Vier"** gesehen. Zeigte man die Karten ein bisschen länger, merkten sie, dass etwas „nicht stimmte", konnten aber nicht sagen, was.

“On the Perception of Incongruity: A Paradigm”
https://bornintocolour.wordpress.com/basics-of-culture/perception/playing-cards/



rote Piek 4

Beispiel

BRUNER AND POSTMAN'S 1949 EXPERIMENT

Participants were shown playing cards where the suit and color did not match (e.g. a three of hearts that was black)

But they said they had seen a card where the suit and color matched (e.g. a three of spades)

It was only after many attempts that they got it right and managed to work against their expectations.

https://app.sophia.org/tutorials/philosophical-and-non-philosophical-inquiry

Ließ man ihnen mehr Zeit, fühlten sich die Testpersonen zunehmend unschlüssig und unbehaglich. Erst wenn sie viel Zeit hatten, sich die Karten anzuschauen, beschrieben die meisten das, was auf der Karte war. Erstaunlicherweise blieb aber ein Rest von über 10 % der veränderten Karten, die **kein einziges Mal** richtig gesehen wurden. „Vielen der Beteiligten bereitete das Experiment ziemliches Unbehagen. Jemand bemerkte: „Ich kann die Farbe nicht erkennen, gleichgültig welche es ist. Diesmal sah es nicht einmal wie eine Karte aus. Ich weiß nicht, ob es jetzt rot oder schwarz ist und ob es Pik oder Herz ist. Ich bin jetzt nicht einmal mehr sicher, wie ein Pik aussieht. Ach du lieber Gott!" Selbst die Forscher, die jede manipulierte Karte ja kannten, wurden unruhig, wenn sie diese anschauten. Postman erzählte einem Kollegen, er habe das Betrachten der widersinnigen Karten als akut unbehaglich empfunden, **obwohl er doch die gesamte Apparatur und die Darbietung vorher kannte**."

Wie ich schon zu Beginn und in den vorherigen Kapiteln zeigte, dienen unsere angelernten Denkmuster dazu, unsere potentiell feindliche Umwelt zu bewältigen. Werden wir mit etwas konfrontiert, das darin nicht vorgesehen ist, **wie die rote Piek 4** (Das System) wird das typisch angelernte Denkmuster unwirksam, und wir sind in Gefahr, der Umwelt nicht mehr adäquat entgegenzutreten. Das macht uns verletzbar, unsicher und - je nach Temperament - ängstlich,

wütend oder beides. Da diese Reaktion reflexartig, also **automatisch** abläuft, betrifft sie auch Denkmuster, die zunächst nicht von existentieller Bedeutung sind, wie etwa wissenschaftliche Glaubensinhalte. Ein Beispiel ist die fanatische Ablehnung außersinnlicher Wahrnehmung seitens mancher „Materialisten". Leon Festinger nennt dieses Phänomen die **„kognitive Dissonanz"**. Interessant ist, dass zwar alle Menschen davon betroffen sind, einige jedoch mehr davon aushalten oder tolerieren als andere. Jeder versucht, „kognitive Dissonanz", also **die Widersprüche zum gewohnten Weltbild, möglichst zu vermeiden.** "Je größer die Dissonanz, desto energischer der Versuch, sie zu verringern."
https://en.wikipedia.org/wiki/Cognitive_dissonance

Paradigmen

Es gibt vier theoretische Paradigmen der kognitiven Dissonanz, dem mentalen Stress, den Menschen erfahren, wenn sie Informationen ausgesetzt werden, die nicht mit ihren Überzeugungen , Idealen oder Werten vereinbar sind : Glaubensdissonanz, induzierte Compliance, freie Wahl und Anstrengungsbegründung, die jeweils erklären, was nach einer Person passiert handelt im Verhältnis zu ihren intellektuellen Perspektiven inkonsistent; Was passiert, nachdem eine Person Entscheidungen getroffen hat, und welche Auswirkungen hat dies auf eine Person, die große Anstrengungen unternommen hat, um ein Ziel zu erreichen? Allen Paradigmen der kognitiven Dissonanztheorie gemeinsam ist der Grundsatz: Menschen, die sich für eine bestimmte Perspektive einsetzen, müssen – wenn sie mit gegenteiligen Beweisen konfrontiert werden – große Anstrengungen unternehmen, um die Beibehaltung der in Frage gestellten Perspektive zu rechtfertigen. [19]

Weswegen Menschen nicht bereit sind, das System verstehen zu wollen...

Widerlegung des Glaubens

Lesen und verstehen (ILLUMINATI-NEWS TV)

Hauptartikel: Unbestätigte Erwartung

Der Widerspruch zu einem Glauben, einem Ideal oder einem Wertesystem führt zu kognitiver Dissonanz, die durch die Änderung des in Frage gestellten Glaubens gelöst werden kann. Doch statt eine Veränderung herbeizuführen, stellt der daraus resultierende mentale Stress die psychologische Übereinstimmung der Person durch Fehlwahrnehmung, Ablehnung oder Widerlegung wieder her den Widerspruch, die Suche nach moralischer Unterstützung von Menschen, die die widersprüchlichen Überzeugungen teilen, oder das Handeln, um andere Menschen davon zu überzeugen, dass der Widerspruch unwirklich ist. [20] [21] : 123

Dieses Beispiel lässt sich übrigens auf die Charly Chaplin Maske übertragen.





https://www.youtube.com/watch?v=G_Qwp2GdB1M

https://www.youtube.com/watch?v=sKa0eaKsdA0

Man hat dabei mehrere Möglichkeiten zur Auswahl. Die einfachste ist, die „fremde" Information gar nicht erst wahrzunehmen, automatisch anzuzweifeln (Gefahr) oder zu verdrängen (Ignoranz). Das geht von gesundem Skeptizismus über „unter den Tisch fallen lassen" bis zur Diffamierung anderer als „Dilettanten" oder „Betrüger". Man lässt den Überbringer büßen, um die Botschaft nicht zu hören, um das „Fremde" nicht ernst nehmen zu müssen. Wenn das nichts

nützt, bleiben weitere drei Möglichkeiten, die Festinger beschrieben hat.

Zum einen können wir die eigene Meinung ändern, was vor allem dann passiert, wenn man sich einer Gruppe **(Gemeinschaft)** gegenüber in der Minderheit befindet. (**Bloß nicht aus der Reihe tanzen**) Dieses Anpassen an den **Gruppenkonsens** kennen wir alle, auch an uns selbst. Zum anderen können wir versuchen, Abweichler zu unserer Meinung zu bekehren, was jene tun, die sich in der Mehrheit oder im Recht fühlen. „Ein weiterer Weg, Dissonanz zwischen der eigenen Meinung und dem Wissen, dass irgendjemand eine andere Meinung vertritt, zu reduzieren, besteht darin, sich selbst in irgendeiner Weise zu überzeugen (Mainstream, berühmte Namen oder typische Zirkelschlussbelehrungen...), dass die andere Person nicht mit einem selbst vergleichbar ist. Dies kann verschiedene Formen, wie zum Beispiel Spaltung des Volkes, in Form Ideologien und Religionszugehörigkeit... annehmen. Man kann der anderen Person abweichende Eigenschaften, Erfahrungen oder Motive unterstellen; man kann sie aber auch ablehnend oder herabsetzend behandeln." Ein Synonym für Telegram u.a. Social Media Netzwerke im allgemeinen bis hin zum resultierenden Freundes und Familienkonflikt.

Kurz: Erzwungenes Gemeinschaftsdenken, durch die Gemeinschaft selbst.

Ich mache auf diese Mechanismen aufmerksam, damit du verstehst, warum wir und andere auf bestimmte Dinge so abweisend reagieren und warum, auch in der Wissenschaft, die versteckten Emotionen immer noch **mehr Macht haben als der Verstand**. Indem man diese Tendenzen bei sich selbst wahrnimmt und akzeptiert, **befreit man sich schrittweise von den Zwängen der** inneren biologischen **Programme**, die ja um so brisanter sind, je unbewusster sie ablaufen. Dadurch werden wir toleranter gegenüber der eigenen „kognitiven Dissonanz", was wiederum **das Diskussionsklima zu diesen wichtigen Themen verbessert**. Außerdem lernen wir zu erkennen, dass nicht alles, was neu oder fremd erscheint, unsere Lebensweise bedroht – auch das ist ein Stück Lebensqualität.
Mehr in Johannes Juergenson - Die lukrativen Lügen der Wissenschaft

Ein paar wenige Worte an jene, die vor lauter Liebe und Gutgläubigkeit nichts mehr sehen bzw. alles schönreden / ignorieren, also unter kognitiver Dissonanz leiden, oder wie man mir oft unterstellt hat, meine Arbeit wäre von Grund auf böse, negativ belastet etc.:

„Man wird nicht erleuchtet durch das Vorstellen von schönen Bildern, sondern dadurch, dass man sich die Dunkelheit (Schattenarbeit) bewusst macht. Diese Prozedur ist allerdings unangenehm und daher unpopulär.“ - Carl Jung

Ergänzend: Menschen sollten die Quellen ihrer Informationen mit groser Sorgfalt betrachten. Denn durch die Weigerung bestimmte Informationen zu prasentieren und indem man die Leute beeinflusst bestimmte Informationen als unwichtig oder unbedeutend wegzulassen, kontrollieren viele menschliche Institutionen, wie beispielsweise Medien... oder die sogenannte Erziehungsmaschinerie, die menschliche Wahrnehmung und damit begrenzen sie das Wissen, welches ein Mensch verstehen kann. (Medien, Zeitungen, Google, You Tube, Facebook, Bücher-Zensur) und besonders zu erwähnen die sogenannte Unterhaltungs und Musikindustrie usw. Und wenn sie das Wissen begrenzen, welches ein Mensch verstehen kann, begrenzen sie was er machen, benutzen, verandern und was er in der Welt erschaffen sogar erreichen kann.

Bewusstsein ist in diesem virtuellen System nicht vorgesehen.

Einlesen:

ZWEI VARIANTEN DES NICHTWISSENS

1. **Unwissenheit** -
   ist Nichtwissen weil die spezifische Information, die benötigt wird, nicht vorhanden oder unerreichbar ist. Wir haben das Wissen nicht und wir haben keine Chance es zu bekommen. Unwissenheit ist niemandes Schuld.
2. **Ignoranz** -
   trägt Schuld und Verantwortungslosigkeit in sich.
   Es bedeutet Nichtwissen obwohl die benötigte Information vorhanden ist, aber man weiß es nicht, weil man die Information willentlich ablehnt oder nicht beachtet. Dabei ist egal ob die Information einem nicht gefällt oder man denkt sie sei unwichtig.

Die Frage, die sich stellt lautet: Haben wir eine unwissende oder eine ignorante Gesellschaft?

Ausführlich jedoch unter Vorbehalt, da ich nicht jedem Satz zustimmen kann in: Naturliche Gesetze by - Mark Passio (2022) (Als PDF gesichert)

Im Zusammenspiel ergibt es in der Summe Gedankenkontrolle + Allumfassende Zensur und Informationsunterdrückung:

____

Unwissenheit + Ignoranz = Kognitive Dissonanz

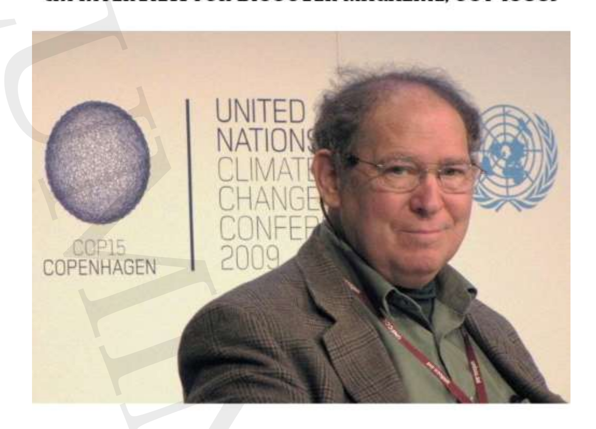
Der moderne konsum- und UNterhaltungsorientierte, nichts Wissen wollende, was geht mich das an, ich kann es eh nicht ändern, ich kümmere mich um mich selbst, nur das Geld (Arbeit) ist wichtig, der Rest ist alles scheißegal... Zeitgeist. (Um das kurz halten zu wollen... sonst drehen wir uns im Kreis)

____

Das ist meiner Meinung nach das größte Problem der Menschheit und warum sich so schnell nichts ändern wird. Man könnte auch sagen, das Problem liegt im Fundament der Pyramide des Systems. Die Astronomie/Physik nennt das wie in der Religion „Trägheit“, (Beharren) Zitat: solange keine äußeren Kräfte einwirken Zitat Ende. In der Bibel einer der 7 Todsünden. Mehrdeutigkeit und Zusammenhänge beachten...
https://de.wikipedia.org/wiki/Tr%C3%A4gheit
http://www.7todsuenden.ch/

Einer der ersten Schritte, um unser Denken vor negativen Einflüssen zu schützen, besteht darin, die unterschwelligen Taktiken und Methoden der Gedankenkontrolle zu identifizieren, die derzeit in unserer Gesellschaft so weit verbreitet sind. Wenn wir uns der Lügen und Feinheiten des „Bösen“ bewusst sind, können wir uns weigern, sie in unser Bewusstsein aufzunehmen. Mehr im Link.
https://educate-yourself.org/lte/orgonitereliefpsychotronics21mar05.shtml
https://educate-yourself.org/mc/defendingagainstmc16apr04.shtml

STEPHEN SCHNEIDER (LEADING ADVOCATE OF THE GLOBAL WARMING THEORY) (IN INTERVIEW FOR DISCOVER MAGAZINE, OCT 1989)



"WE HAVE TO OFFER UP SCARY SCENARIOS, MAKE SIMPLIFIED, DRAMATIC STATEMENTS, AND MAKE LITTLE MENTION OF ANY DOUBTS WE MAY HAVE. EACH OF US HAS TO DECIDE WHAT THE RIGHT BALANCE IS BETWEEN BEING EFFECTIVE AND BEING HONEST."

imgflip.com

https://imgflip.com/i/39txf6

Noch ein Zitat:
Wissenschaftler wie ich brauchen breite Unterstützung, um die Phantasie der Bevölkerung anzuregen und zu beeinflussen. Das bedeutet natürlich, daß man viel Presse bekommen muß. Wir müssen daher Szenarios entwickeln, die Angst machen, drastische Behauptungen aufstellen, vereinfachen und **unsere eigenen Zweifel möglichst nicht erwähnen**. Jeder von uns muß entscheiden, was das rechte Maß ist zwischen Erfolg und Ehrlichkeit. Zitat Ende. Prof. Stephen Schneider, Vertreter der „Treibhausthese"
https://stephenschneider.stanford.edu/Publications/PDF_Papers/DetroitNews.pdf
https://science.nasa.gov/mission/nasas-james-webb-space-telescope-unfoldtheuniverse-art-challenge/

Falsche Informationen sind keineswegs harmlos. Sie erzeugen Angst und diese hat immer körperliche und seelische Folgen.

Details u.a. in Dr. Hamer`s "NEUE MEDIZIN".

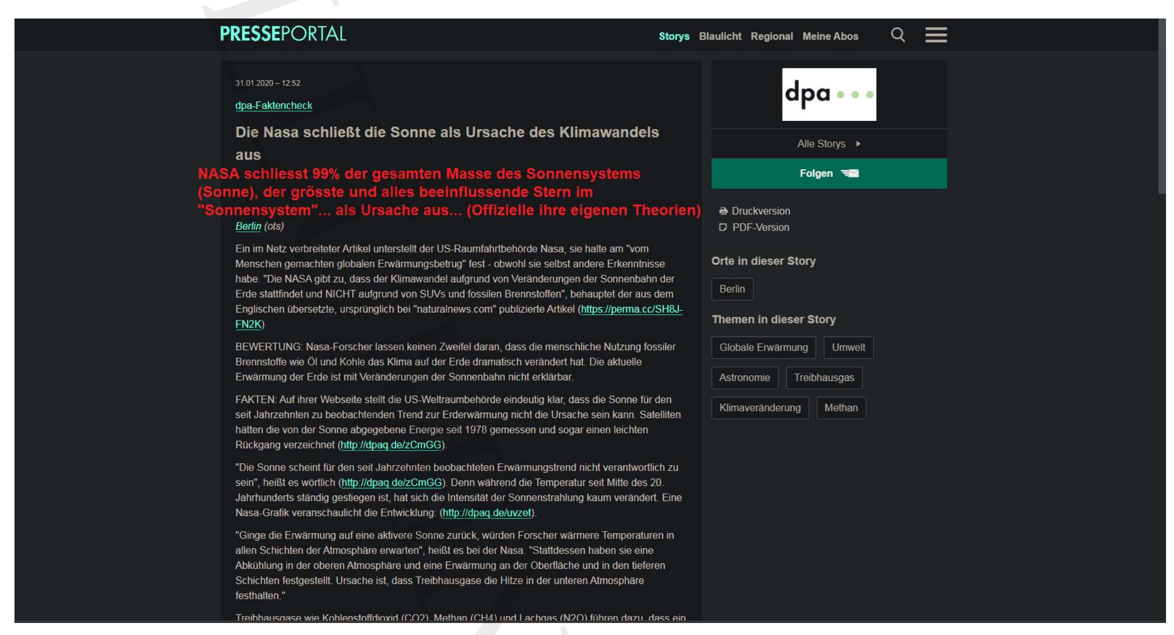
Es ist schon lange bekannt, dass Dauerstress „immunsupressic" wirkt. Das heißt: Die Abwehrkräfte herabsetzt und menschen Unglücklich macht. Angst, speziell Todesangst wie jene, welche ununterbrochen und völlig übertrieben während der PLandemie verbreitet wurden, kann Menschen auch umbringen. Es gibt Menschen, die sterben allein durch die Folgen der Angst. (Kurzfristig und Langfristig). Und noch ergänzend wenn wir gerade beim Thema Angst sind. (Denn allein das Thema Angst würde ein ganzes Buch oder eine vollständige Dokumentation füllen).

Ein sehr wichtiger Satz den du dir einprägen solltest: **„Es gibt keine Möglichkeit, unschuldige Menschen zu beherrschen."** *(Mit den Medien vergleichen)*
https://en.wikipedia.org/wiki/Fear
https://en.wikipedia.org/wiki/Abusive_power_and_control

Die einzige Macht, kleinerer Regierungsformen wie die Demokratie... oder die eine Welt-Regierung wie die **AM/UN** hat, ist die Gewalt, Verbrecher niederzuschlagen, imaginäre (unsichbare) Gefahren wie Co2 oder „Terroristen" zu jagen etc. Das Establishment wie CIA und Nachrichtenkontrollöre etc. fördert dabei beide Seiten. Die Verbrecher und die Gewalt. Offiziell würde das natürlich niemals jemand zugeben. Nun, wenn es nicht genug Verbrecher gibt, schafft man sie eben. Man erklärt in diesem altberwährten SYSTEM, so viele Dinge zu einem Verbrechen, wie Normen, Regeln, Beschränkungen, Verordnungen, Maßnahmen, Pakete, oder ganz einfach imaginäre Zeitfenster... und kommend Co2 Verbrecher, im Ganzen als Nachhaltige Gesetze verpackt... so dass es für die Menschen unmöglich wird, zu leben, ohne irgendwelche Gesetze zu brechen. Ein Synonym für die Gegenwart, und zwar in **allen** Lebensbereichen. Dein Leben, deine sogenannte Freiheit. So wurde die Astronomie und TRaumfahrt längst fester Bestandteil als treibende Kraft imaginärer, nicht existierende Gefahren wie das Märchen um den menschengemachten Klimawandel. Aufgabe von ESA und NASA. Das Beispiel lässt sich auf alle Regierungsformen übertragen. Ich belasse es bei diesem Vorzeigemodel.

Zitat DPA "*FAKTEN*CHECK"???
"Die Nasa schließt die Sonne als Ursache des Klimawandels aus" Zitat Ende.
WER LESEN KANN, ERKENNT IHRE LüGEN KINDERLEICHT

Die Wahrheitverdreher von DPA schliessen 99,8% der gesamten Massen, also die Sonne, der grösste und alles beeinflussende Stern im "Sonnensystem" als Ursache aus? Zumindest laut ihren Theorien. Den Satz muss man auch nicht weiter kommentieren. Solche Behauptungen sind an Lächerlichkeiten nicht mehr zu übertreffen. Abermals wird das NULLSUMMENSYSTEM 0,2 % im wahrsten Sinne offensichtlich.



PRESSEPORTAL
Storys Blaulicht Regional Meine Abos

31.01.2020 – 12:52

dpa-Faktencheck

Die Nasa schließt die Sonne als Ursache des Klimawandels aus

NASA schliesst 99% der gesamten Masse des Sonnensystems (Sonne), der grösste und alles beeinflussende Stern im "Sonnensystem"... als Ursache aus... (Offizielle ihre eigenen Theorien)

Berlin (ots)

Ein im Netz verbreiteter Artikel unterstellt der US-Raumfahrtbehörde Nasa, sie halte am "vom Menschen gemachten globalen Erwärmungsbetrug" fest - obwohl sie selbst andere Erkenntnisse habe. "Die NASA gibt zu, dass der Klimawandel aufgrund von Veränderungen der Sonnenbahn der Erde stattfindet und NICHT aufgrund von SUVs und fossilen Brennstoffen", behauptet der aus dem Englischen übersetzte, ursprünglich bei "naturalnews.com" publizierte Artikel (https://perma.cc/SH8J-FN2K)

BEWERTUNG: Nasa-Forscher lassen keinen Zweifel daran, dass die menschliche Nutzung fossiler Brennstoffe wie Öl und Kohle das Klima auf der Erde dramatisch verändert hat. Die aktuelle Erwärmung der Erde ist mit Veränderungen der Sonnenbahn nicht erklärbar.

FAKTEN: Auf ihrer Webseite stellt die US-Weltraumbehörde eindeutig klar, dass die Sonne für den seit Jahrzehnten zu beobachtenden Trend zur Erderwärmung nicht die Ursache sein kann. Satelliten hätten die von der Sonne abgegebene Energie seit 1978 gemessen und sogar einen leichten Rückgang verzeichnet (http://dpaq.de/zCmGG).

"Die Sonne scheint für den seit Jahrzehnten beobachteten Erwärmungstrend nicht verantwortlich zu sein", heißt es wörtlich (http://dpaq.de/zCmGG). Denn während die Temperatur seit Mitte des 20. Jahrhunderts ständig gestiegen ist, hat sich die Intensität der Sonnenstrahlung kaum verändert. Eine Nasa-Grafik veranschaulicht die Entwicklung: (http://dpaq.de/uvzet).

"Ginge die Erwärmung auf eine aktivere Sonne zurück, würden Forscher wärmere Temperaturen in allen Schichten der Atmosphäre erwarten", heißt es bei der Nasa. "Stattdessen haben sie eine Abkühlung in der oberen Atmosphäre und eine Erwärmung an der Oberfläche und in den tieferen Schichten festgestellt. Ursache ist, dass Treibhausgase die Hitze in der unteren Atmosphäre festhalten."

Treibhausgase wie Kohlenstoffdioxid (CO_2), Methan (CH_4) und Lachgas (N_2O) führen dazu, dass ein

dpa
Alle Storys
Folgen
Druckversion
PDF-Version
Orte in dieser Story
Berlin
Themen in dieser Story
Globale Erwärmung
Umwelt
Astronomie
Treibhausgas
Klimaveränderung
Methan

https://www.presseportal.de/pm/133833/4507955
https://science.nasa.gov/sun/facts/

Vergleich

Sonne und der Erde etwa zwei Sekunden weniger benötigt. Die Energie dieses Sonnenlichts unterstützt fast alles Leben [c] auf der Erde durch Photosynthese , [37] und bestimmt das Klima und das Wetter der Erde .

https://en.wikipedia.org/wiki/Sun

Ohne Angst (Imaginäre nicht existierende Bedrohungen, welche täglich vom Manipulator durch allerlei Mind-Control Medien – Terrornetzwerke verbreitet werden) würde sich die Lebensqualität und darus folgende Lebenserwartung enorm steigern. Ohne Furcht, wirst du resistent gegen die täglich allgemeine Comedy-Show aus dem Fernsehen...

Es ist relativ einfach ein ganzes Volk zu kontrollieren.

Solange man kontrolliert womit sich die Leute beschäftigen

(Illuminati-News TV)

Kleine Ergänzung zum Ende dieses Kapitels.

Sogenannte Autorität

Worüber ich ganze Bücher verfassen könnte, und doch ist es immer das gleiche...

Autorität ist eine Illusion eines kranken Geistes, einer kranken Psyche, die völlig auf Gewalt, Täuschung, Betrug und Illusion basiert und auf dem falschen und dogmatischen Glauben

aufgebaut ist, dass einige Menschen die Meister sind, die das moralische, selbsternannte Recht haben, Befehle zu geben und dass andere die Sklaven sind, die die moralische Pflicht haben, ihren Herren zu dienen und zu gehorchen. Es bleibt wie gehabt. Du kannst es drehen und wenden wie du willst. **Es ist Sklaverei**. Der Glaube an die Legitimität von Autorität ist der Glaube an die Legitimität von Sklaverei. Entweder glaubst du an Autorität oder du tust es nicht. Einen Mittelweg gibt es nicht.

Dies ist die einzig wahre Trennung der Menschheit, es hat eben System.

Beschütze deine Kinder



http://www.whale.to
http://www.whale.to/vaccines/books.html
http://www.whale.to/c/vaccine_disease_banners.html
http://www.whale.to/c/vaccination_is_child_abuse.html
https://www.naturalnews.com/
https://www.bibliotecapleyades.net/ciencia/ciencia_transhumanism.htm
https://www.bibliotecapleyades.net/sociopolitica/sociopol_internetfacebook.htm
https://www.bibliotecapleyades.net/sociopolitica/sociopol_internetgoogle.htm
https://www.bibliotecapleyades.net/esp_sociopol_mindcon.htm

Um das wiederkehrende Thema Autorität auf den Punkt zu bringen: Wenn du an das alles manipulierende Konzept der Regierung, sprich illusionäre, traumatische Bindungen an den Manipulator mit seinem alles beeinflussenden THEATER befürwortest, dann setzt du dich für die Fortführung der aktuellen Sklaverei ein. Auch wenn es dir vielleicht nicht bewusst ist. Mach es dir bewusst.

So stellt paradoxerweise auch meine Dokumentation eine gewisse Art der Spaltung dar. Dies ist mir sehr wohl bewusst und unausweichlich, weil ich dich mit solchen Sätzen ständig vor Entscheidungen stelle. Leider ist genau dieser entscheidende Punkt von höchster Bedeutung. Nicht wichtig für mich, sondern wichtig für dich. Nur so ist es überhaupt möglich, dass DU und

folgende Generationen ein Bewusstsein entwickeln. Ein Bewusstsein wo du in diesem Moment, jetzt gerade wo du meine Dokumentation liest oder schaust, genau jetzt sollte dir bewusst werden, wo du in deinem Leben stehst.

Auch wenn ich an diesem Punkt von der „Astronomie“ etwas abgewichen bin, ist es von Bedeutung jene Punkte immer wieder zu erwähnen. Gedankenkontrolle ist allgegenwärtig und betrifft alle Lebensbereiche, vor allem bestimmt sie das Leben aller.

Das „imaginäre“ „Gesetz der Sterne", die kosmologische Maat ist an diesem Punkt noch lange nicht zu Ende. Bislang waren es nur Punkte zum Einstieg in ihre Illusionäre „Zauber-Welt“. Weitere wichtige Punkte folgen wegen der Videolänge im nächsten Kapitel.

Anregungen, Kontakt und Unterstützung bitte per E-Mail oder Telegram.
Vielen Dank an all jene welche diese wichtige Dokumentation unterstützen.

Kapitel 10A ist "nur" die Einleitung der folgenden Informationen zu Kapitel 10B EXTENDED

____



Bild"verbesserung" by ILLUMINATI-NEWS TV

Zusatzanmerkung: Die meisten Suchmaschinen liefern mit englischen Begriffen, weitaus mehr sinnvolle Suchergebnisse. Gleiches gilt für Wiki Deutsch und Wiki Englisch. Ein Unterschied wie Sonne und Mond - oder Tag und Nacht. Deutschsprachige Suche, ist im Allgemeinen bestenfalls für Kochrezepte, Fernsehprogramme, Staatspropaganda oder für die „Kloschüssel“ geeignet. Wir wollen ja sachlich bleiben...

Was einmal als Befreiung der Menschheit von der Sklaverei begann, das Selbstbestimmungsrecht der Menschen in der politischen Form als Demokratie, entartete meistens zu einem raffinierten Betrugssystem an den Wählern und führte zu einer unerträglichen Sklaverei durch die Steuerbehörden der Staaten. (Soziale Sklaverei).

Solch eine Ausbeutung der Menschheit ist das
System der Sklaverei

DAS SYSTEM



illuminatinewstv@tutanota.com

https://t.me/ILLUMINATI_NEWS_TV

Stand: 12.01.2024

ILLUMINATI-NEWS TV